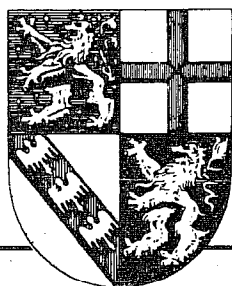


SAARLAND IN ZAHLEN

Agrarberichterstattung 1985

Strukturdaten der Landwirtschaft

131
1986



Sonderhefte

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

Abkürzungen und Zeichen

LZ	Landwirtschaftszählung
AB	Agrarberichterstattung
AF	Ackerfläche
BF	Betriebsfläche
LF	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
WF	Waldfläche
StBE	Standardbetriebseinkommen
ha	Hektar
-	nichts vorhanden
.	Nachweis unmöglich; z.B. wenn es sich um Einzelangaben handelt
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darstellbaren Einheit (auf 0 abgerundet).

Hinweis: Auftretende Abweichungen bei Aufrechnung der Summen und geringe Abweichungen zwischen den Tabellen sind durch Rundungen bedingt.

Die Übersichten zu

- Betriebssystematik
- Zuordnung der Erhebungsmerkmale
- Standarddeckungsbeiträge
- Feste Spezial- und Gemeinkosten
- Kreiseinstufung nach Leistungsklassen

wurden mit freundlicher Genehmigung des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) dem KTBL-Arbeitspapier 105 "Standarddeckungsbeiträge 1984/85", Darmstadt 1986, entnommen.

ISBN 3 - 88718 - 035 - 6

ISSN 0486 - 7890 (Saarland in Zahlen)

ISSN 0178 - 9929 (Agrarberichterstattung)

V o r w o r t

Die amtliche Agrarstatistik gliedert sich in Produktions- und Betriebsstatistiken. Erstere erfassen in relativ kurzen zeitlichen Abständen das Potential an Produktionsmitteln und die damit hervorgebrachte pflanzliche und tierische Erzeugung. Wegen der in den letzten Jahrzehnten sich vollziehenden tiefgreifenden Veränderungen im Agrarsektor wuchs auch ständig der Bedarf an Strukturdaten über diesen Bereich. Aufschluß hierüber gibt die Betriebsstatistik.

Bis 1971 diente hauptsächlich die etwa alle zehn Jahre stattfindende Landwirtschaftszählung (LZ) der Strukturanalyse landwirtschaftlicher Betriebsverhältnisse. Zur Überbrückung der Zwischenjahre wurde 1975 die Agrarberichterstattung (AB) eingeführt. Sie entspricht vom Konzept her der Haupterhebung der LZ, beruht jedoch weitgehend auf repräsentativ erhobenen Daten. In der AB 1985 entstammen lediglich die Angaben zu den Viehbeständen einer totalen Erfassung.

Die vorliegende Veröffentlichung wurde in der von Dipl.-Kaufmann Hans Henkes geleiteten Abteilung "Bevölkerung, Bildung, Landwirtschaft" von dem zuständigen Referatsleiter Dipl.-Volkswirt Norbert Eid bearbeitet.

Saarbrücken, im Juni 1986

Statistisches Amt
des Saarlandes

(Mailänder)
Direktor

Inhaltsverzeichnis

<u>Textteil</u>	Seite
Vorbemerkungen	8
- A. Allgemeines	8
- B. Erfassungs- und Darstellungsbereich	9
- C. Der Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit	11
- D. Durchführung der Erhebung und Aufbereitung	12
- E. Definitionen und Erläuterungen	13
Übersichten	
- Betriebssystematik	22
- Zuordnung der Erhebungsmerkmale	23
- Standarddeckungsbeiträge	24
- Feste Spezial- und Gemeinkosten	25
- Kreiseinstufung nach Leistungsklassen	26
- Schematische Darstellung der Agrarberichterstattung	26
<u>Tabellenteil</u>	27
<u>A. Bodennutzung</u>	
1. [51] Landw. Betriebe nach der Rechtsform und nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten	28
2. [52] Landw. Betriebe mit Ackerland nach Fruchtarten	30
<u>B. Viehhaltung</u>	
3. [11] Betriebe mit Viehhaltung	34
4. [12] Betriebe mit Rindvieh	36
5. [13] Betriebe mit Milchkühen	39
6. [14] Betriebe mit Mastschweinen	41
7. [15] Betriebe mit Schweinen insgesamt	43
8. [16] Betriebe mit Zuchtsauen	45
9. [17] Betriebe mit Legehennen	47

<u>C. Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen</u>	Seite
10. [151] Gliederung der landw. Betriebe nach Betriebssystemen	50
11. [251] Grundtabelle zur sozialökonomischen Gliederung der landw. Betriebe	56
12. [251A] Standardbetriebseinkommen der landw. Betriebe nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	60
<u>D. Sozialökonomische Verhältnisse</u>	
13. [457] Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	62
14. [458] Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)	64
<u>E. Besitzverhältnisse und Pachtentgelte</u>	
15. [451] Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der LF	65
16. [452] Landw. Betriebe nach Größenklassen der eigenen landw. genutzten Fläche und der gesamten selbstbewirtschafteten LF	66
17. [460] Landw. Betriebe mit gepachteter LF nach der Höhe der Jahrespacht	68
<u>F. Arbeitskräfte</u>	
18. [1] Landw. Betriebe und ihre LF nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	69
19. [2] Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landw. Betrieben	70
20. [3] Familienfremde Arbeitskräfte	71
21. [4] Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte	72
22. [5] Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach Altersgruppen	73
Anhang	74

A n h a n g

Erhebungsbogen

Hinweis

Beim Vergleichen der vorliegenden Ergebnisse mit denen der AB 1983 ist zu beachten, daß die Tabellenprogramme für totale und repräsentative Agrarberichterstattungen nicht identisch sind. Auf Stichprobenerhebungen fußende Ergebnisse können im allgemeinen nicht so detailliert und tief gegliedert dargestellt werden wie Totalergebnisse.

M e r k m a l e	AB 1983	AB 1985
	enthalten in Tabellen	
Bodennutzung	[1] bis [9]	[51] und [52]
Betriebssysteme	[101]	[151]
Sozialökonomische Gliederung	[201]	[251]

Vorbemerkungen

A. Allgemeines

Zweck der Betriebszählungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft ist die Gewinnung aktueller und differenzierter Unterlagen über die Strukturverhältnisse in diesem Wirtschaftsbereich; sie liefern u.a. die Grundlage für agrarpolitische Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Den anhaltenden tiefgreifenden Veränderungen in den Produktionsgrundlagen und in der Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe, die ständig aktuelle Ergebnisse erfordern, wird seit 1975 durch die zweijährlich durchgeführte Agrarberichterstattung (AB) Rechnung getragen. Die Agrarberichterstattung umfaßt sowohl Angaben über wichtige im Rahmen der Bodennutzungserhebung, der Viehzählung und der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft erhobene Merkmale als auch über einige speziell für die Agrarberichterstattung erhobene Sachverhalte.

Das Schwergewicht der AB - und damit ihr wesentlicher Informationsgehalt - liegt in der Kombination und Weiterverarbeitung von Daten, die im Rahmen anderer agrarstatistischer Erhebungen erfragt werden. Charakteristisch für die Betriebsstatistik ist der Nachweis der Ergebnisse im Betriebszusammenhang, d.h. zu jedem Merkmal wird die Zahl der Betriebe mit diesem Merkmal angegeben. Dieses ermöglicht erst die Strukturanalyse.

Man unterscheidet zwischen Grundprogramm und Ergänzungsprogramm:

Das Grundprogramm setzt sich aus den drei Basiserhebungen

- Bodennutzungshaupterhebung im Mai
- Viehzählung im Dezember des Vorjahres
- Statistik der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft im April

zusammen.

Im Ergänzungsprogramm werden Angaben zu

- Sozialökonomischen Verhältnissen
- Erwerbs- und Unterhaltsquellen
- Besitzverhältnissen und Pachtentgelten
- Buchführung

erfragt.

Durch Verknüpfung der Angaben zu Bodennutzung und Viehhaltung mit den Standarddeckungsbeiträgen (siehe unter Abschn. E "Definitionen") werden das Standardbetriebseinkommen sowie die betriebssystematische Zuordnung der Betriebe ermittelt. Aus technischen Gründen werden einige spezielle Fragenkomplexe der Agrarberichterstattung (sozialökonomische Fragen und Buchführung) mit dem Bogen der Bodennutzungshaupterhebung erfragt. Die Fragen der Arbeitskräfteerhebung werden zusammen mit den zusätzlich für die Agrarberichterstattung zu erfassenden Sachverhalten mit dem Fragebogen Vordruck AB 1 erhoben. Die Erhebungsbogen sind im Anhang abgedruckt.

Die in den verschiedenen Erhebungsteilen der Agrarberichterstattung gewonnenen Daten werden von den Statistischen Landesämtern unter Verwendung einer von ihnen vergebenen Betriebsnummer (BN) maschinell **betriebsbezogen** zusammengeführt (siehe Abschnitt C).

B. Erfassungs- und Darstellungsbereich

Hierzu gehören unabhängig von der steuerlichen Behandlung (landwirtschaftlicher Betrieb oder Gewerbebetrieb)

- alle Betriebseinheiten mit mindestens 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)
- Einheiten unter 1 ha LF (einschl. ohne LF), wenn sie eine oder mehrere der nachstehend genannten Erzeugungseinheiten erreichen oder überschreiten, deren Produktionswert "mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entspricht" (Gesetzestext).

Die Erzeugungseinheiten sind seit 1979 wie folgt festgesetzt:

<u>a) pflanzlich</u>	<u>b) tierisch</u>
30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Rindvieh jeden Alters
30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Schweine jeden Gewichts
30 Ar Hopfen	50 Stück Schafe jeden Alters
30 Ar Tabak	200 Stück Legehennen
30 Ar Baumschulen	200 Stück Junghennen

30 Ar Gemüsebau im Freiland

10 Ar Blumen und Zierpflanzen
im Freiland

1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse
für Erwerbszwecke

1 Ar Anbau unter Glas von Blumen
und Zierpflanzen für Er-
werbszwecke

200 Stück Schlacht-, Masthähne
und -hühner, sonstige
Hähne

200 Stück Gänse, Enten,
Truthühner

Auch

- Wanderschäfereien, Bullen- und Eberhaltungen, Brütereien,
- landwirtschaftliche Versuchsbetriebe, -anstalten,
- landwirtschaftliche Betriebe von Heil- und Pflegeanstalten,
- landwirtschaftliche Betriebsteile gewerblicher Betriebe
- und dgl. Wirtschaftseinheiten gelten bei dieser Erhebung als
"landwirtschaftlicher Betrieb", sofern sie die angeführten Mindest-
grenzen erreichen oder überschreiten.

Abgrenzung der Agrarberichterstattung im Vergleich zu den in sie einbezogenen Erhebungen

Die in die Agrarberichterstattung wechselweise total und repräsentativ einbezogenen Ergebnisse der Bodennutzungserhebung und der Viehzählung erstrecken sich außerhalb des Bereiches der Agrarberichterstattung z.T. auch auf Betriebe (und Gesamtflächen bzw. sonstige Halter landwirtschaftlicher Tiere), die unterhalb der Erhebungsgrenzen des totalen Zählungsteils der Agrarberichterstattung liegen. Die in den repräsentativen Teil der Agrarberichterstattung einbezogenen Betriebe sind mit den Betrieben der Statistik der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung identisch. Die Stichprobe zur AB 1985 umfaßte ca. 1 300 Betriebe - rund 30 % aller Einheiten.

Diese unterschiedlichen Darstellungsbereiche - einerseits im Rahmen der Agrarberichterstattung und andererseits als selbständige Erhebung - führen bei den Bodennutzungs- und Viehzählungsergebnissen zwangsläufig zu verschiedenen Werten:

M e r k m a l	Ein- heit	Bodennutzungs- haupte rhebung	Agrarbe- richterstattung
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	ha	67 570	65 419
Ackerland	ha	38 746	38 660
Dauergrünland	ha	28 029	26 033
		Viehzählung	
Rinder	Stück	71 281	69 734
Schweine	Stück	44 015	42 915
Legehennen	Stück	57 044	238 309

Bei gleichzeitiger Benutzung der jeweiligen Veröffentlichungen muß folglich stets darauf geachtet werden, welcher Darstellungsbereich zugrundeliegt, denn nur vor diesem Hintergrund sind die Zahlen sinnvoll interpretierbar.

C. Der Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit

Bei der Agrarberichterstattung wird jede technisch-wirtschaftliche Einheit als Betrieb angesehen, die die in Abschnitt B genannten Flächengrößen oder Mindestgrößen an Erzeugungseinheiten erreicht oder überschreitet, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Besitzeinheiten, die aus steuerlichen oder anderen Gründen "nominell" auf mehrere Betriebsinhaber aufgeteilt sind, gelten als e i n Betrieb, sofern sie in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine organische Einheit bilden.

Mehrere Besitzeinheiten in der Hand e i n e s Inhabers gelten nur dann als e i n Betrieb, wenn für ihre Bewirtschaftung in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und n i c h t als g e s o n d e r t e r Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen eine Betriebs-einheit.

Gepachtete Flächen oder zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land, aufgeteilte Allmende und dergleichen werden flächenmäßig bei dem sie bewirtschaftenden Betrieb erfaßt.

Da sich die Ergebnisse der Agrarberichterstattung generell auf den Betrieb beziehen, werden sie in regionaler Hinsicht nicht nach der Belegenheit, sondern nach dem Ort des Betriebssitzes (das ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden) nachgewiesen. Dies führt dazu, daß die Ergebnisse der Agrarberichterstattung über die Flächennutzung - insbesondere für kleinere Gebietseinheiten (Gemeinde, Kreis) - mehr oder weniger von der tatsächlichen Nutzung der Katasterfläche der betreffenden Gebietseinheiten abweichen können. Auch Bundes- und Landesforsten werden - u.a. auch zur Erleichterung des Erhebungsgeschäftes für die beteiligten Stellen - jeweils am Sitz des zuständigen Forstamtes, und der von diesen Forstämtern vielfach mitbewirtschaftete Streubesitz (im Eigentum des Bundes) am Sitz der zuständigen Revierförsterei oder -wartei nachgewiesen.

Dieses "Betriebsprinzip" gilt auch für die Erfassung und den Nachweis der Ergebnisse im Bezug auf die Nachbarstaaten der Bundesrepublik Deutschland. Im Ausland bewirtschaftete Flächen (und das auf diesen befindliche Vieh) von Betrieben mit Sitz im I n l a n d sind demnach in den Ergebnissen enthalten, nicht aber im Inland gelegene Flächen (und das auf diesen befindliche Vieh) von Betrieben mit Sitz im Ausland. Dasselbe gilt für die einzelnen Bundesländer.

D. Durchführung der Erhebung und Aufbereitung

Die vom Statistischen Landesamt voradressierten Erhebungsunterlagen werden den Gemeinden zusammen mit einer Anschriftenliste, in welcher die mit dem jeweiligen Erhebungsbogen zu befragenden Betriebe aufgelistet sind, zugesandt. Die Durchführung des Erhebungsgeschäftes obliegt dann den von den Gemeinden mit dieser Aufgabe betrauten Zählern. Der repräsentative Zählungsteil der Agrarberichterstattung wird in der Regel von Erhebern durchgeführt, die vom Statistischen Landesamt für diese Aufgabe besonders geschult werden.

Die vorstehend genannte Anschriftenliste, die gezielt zu jeder Erhebung herausgegeben wird, ist für die lückenlose Erfassung der von den Zählern/Erhebern bei der Durchführung der jeweiligen Erhebung festgestellten Änderungen (wie Änderung der Anschrift, Neuentstehung, Auflösung von Betrieben) bestimmt; aus ihr werden die Änderungen nach Rücksendung an das Statistische Landesamt in das Betriebsregister übernommen.

Die Aufbereitung der Agrarberichterstattung erfolgt voll maschinell. Auf dieses Verfahren wurden sowohl die Erhebungsunterlagen als auch die Gestaltung der Tabellen ausgerichtet.

E. Definitionen und Erläuterungen

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalterten Eigentumsverhältnisse.

Betriebsfläche

Die Betriebsfläche umfaßt folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)
- nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche (Brachland)
- Öd- und Unland
- unkultivierte Moorfläche
- Waldfläche
- Gewässerfläche
- sonstige Flächen (Gebäude-, Hoffläche, Parkanlagen, Ziergärten, private Rasenflächen)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen oder Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes genutzt werden; **ohne** nicht mehr genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebland und **ohne** Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche

Sie umfaßt die selbstbewirtschaftete eigene Fläche, die verpachtete eigene Fläche sowie die unentgeltlich abgegebene eigene Fläche.

Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche, die im Eigentum des Betriebsinhabers steht, einschließlich der von ihm als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschafteten Fläche. Altenteilsland rechnet zur selbstbewirtschafteten Fläche des abgegebenen Betriebes sofern es vom Altenteiler nicht mit eigenen Produktionsmitteln bewirtschaftet wird.

Gepachtete selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Fläche, die vom Betrieb gegen Entgelt (Geld, Naturalien oder sonstige Leistungen) zur Nutzung übernommen worden ist. Es kann sich dabei um die Pacht von Einzelgrundstücken und/oder eines gesamten Betriebes handeln. Zu unterscheiden sind Pachtungen von Familienangehörigen (Familienpachtungen) und Pachtungen von sonstigen natürlichen oder juristischen (familienfremden) Personen.

Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche (Brachland)

Nicht mehr bestelltes Ackerland, nicht mehr genutztes Gartenland, nicht mehr gemähtes oder beweidetes Dauergrünland, nicht mehr genutztes Rebland, nicht mehr genutzte Obstanlagen.

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschl. Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache.

Nicht zum Ackerland des Betriebes rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen.

Dauergrünland

Grünlandflächen (Wiesen, Mähweiden, Weiden, Hutungen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Gründlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

N i c h t zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland und die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Waldfläche

Holzbodenfläche und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

N i c h t zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebau- te Flächen und dazugehörige Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienstgehöfte), ferner die Flächen der Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie der Korbweiden- und Pappelanlagen.

Getreide

Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Menggetreide, Körnermais.

Zuckerrüben

Anbau von Zuckerrüben, jedoch ohne den Anbau zur Samengewinnung.

Handelsgewächse

Zum Ausreifen bestimmte Ölfrüchte (Flächen mit in grünem Zustand abgeernteten Ölfruchtpflanzen sind nicht enthalten, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Flachs, Hanf, Heil- und Gewürzpflanzen, Zichorien und andere Handelsgewächse.

Milchkühe

Hierzu gehören alle Kühe, die zur Milchgewinnung gehalten werden; ohne Ammen- und Mutterkühe und ohne Schlacht- und Mastkühe.

Schweine

Schweine mit 20 kg und mehr Lebendgewicht (einschl. Zuchttiere bzw. zur Zucht bestimmter Tiere). Ferkel sind nicht enthalten.

Legehennen

Hierzu zählen alle Hennen, die zur Produktion von Eiern gehalten werden und 1/2 Jahr alt oder älter sind.

Hauptproduktionsrichtung der Betriebe (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach derjenigen Erzeugnisgruppe (Landwirtschaft/ Forstwirtschaft), bei der - gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschließlich Eigenverbrauch) - das Schwergewicht der Produktion liegt. Die Kennzeichnung HPR landwirtschaftlicher Betrieb oder HPR Forstbetrieb erfolgt seit 1971 anhand des Verhältnisses der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF), wobei folgende Schwellenwerte zugrunde gelegt werden:

- Landwirtschaftlicher Betrieb: Die LF ist gleich oder größer als 10 % der WF,
- Forstbetrieb: Die LF ist kleiner als 10 % der WF.

In begründeten Einzelfällen wird von dieser schematischen Zuordnung abgewichen und der Betrieb gezielt der anderen HPR zugeordnet (z.B. Betriebe, deren LF ausschließlich ertragsarme Almen umfaßt, zur HPR Forstbetriebe; Betriebe mit relativ bedeutenden Waldflächen und großer Viehhaltung zur HPR landwirtschaftliche Betriebe).

Betriebe in der Hand von natürlichen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine Einzelperson oder mehrere natürliche Personen sind, und zwar Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft, nichteingetragener Verein, BGB-Gesellschaft, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dergleichen Personengemeinschaft.

Betriebe in der Hand von juristischen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts: eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Stiftung des privaten Rechts;
- des öffentlichen Rechts:
 - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Betriebssystem

Bezeichnung für Gliederungen, denen die Betriebe in einem speziell hierfür entwickelten Klassifizierungsverfahren nach dem Verhältnis des Standarddeckungsbeitrages einzelner Merkmalsgruppen (Produktionsbereich, -richtung, -zweig) zueinander bzw. zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes zugeordnet werden. Der Begriff Betriebssystem wird als allgemeiner Begriff für die in der Betriebssystematik im einzelnen definierten Betriebsbereiche, -formen, -arten und -typen oder gegebenenfalls auch für genauer bezeichnete Zusammenfassungen hiervon verwendet. Er kennzeichnet die wirtschaftliche Ausrichtung des Betriebes, sprich die Hauptquelle des betrieblichen Einkommens. Zu be-

achten ist, daß die Zuordnung mittels standardisierter, d.h. nicht betriebs-individueller Deckungsbeiträge erfolgt.

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tier-einheit einer Viehart ist eine sich aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis ergebende geldliche Bruttoleistung abzüglich der zurechenbaren Kosten (variable Spezialkosten), wobei nicht mit betriebspezifischen, sondern mit standardisierten Erträgen, Preisen und Kosten gerechnet wird. Die Bruttoleistungen und die variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie über durchschnittliche Erlöse und Kosten ermittelt. Die so ermittelten Standarddeckungsbeiträge je Flächen- bzw. Tiereinheit werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung multipliziert. Die Ergebnisse werden - um die Struktur des Standarddeckungsbeitrages des Betriebes für die Bestimmung des Betriebssystems ermitteln zu können - auf vier Aggregationsstufen zu Standarddeckungsbeiträgen der Produktionszweige, -richtungen und -bereiche sowie schließlich zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes summiert. Um bei der Betriebsklassifizierung regionale Ertragsunterschiede berücksichtigen zu können, werden die Standarddeckungsbeiträge für fünf Leistungsklassen der wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit errechnet.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das Standardbetriebseinkommen ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Es wird unter modellmäßigen Annahmen anhand betrieblicher Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung sowie durchschnittlicher, insbesondere aus Buchführungsunterlagen abgeleiteter Angaben über Erlöse und Kosten ermittelt. Die Berechnung stützt sich auf die für jede Frucht- und Viehart eines Betriebes ermittelten Standarddeckungsbeiträge je Erzeugungseinheit (Fläche in Hektar, Tiere in Stück). Von der Summe dieser je Betrieb berechneten Standarddeckungsbeiträge, dem Standarddeckungsbeitrag des Betriebes, werden die den einzelnen Frucht- und Viehartarten nicht zurechenbaren festen Spezialkosten und Gemeinkosten - differenziert nach dem Betriebssystem und dem Standarddeckungsbeitrag des Betriebes - abgezogen und sonstige Erträge (z.B. eine Pauschale für Einnahmen aus Jagd- und Fischerei-verpachtung, Arbeiten für Dritte, Vermietung von Maschinen und Gebäuden) hinzugezählt. Das so berechnete Standardbetriebseinkommen entspricht - vom Konzept her - etwa der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung ermittelten Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die vom Betriebsinhaber gezahlten Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind somit noch im Standardbetriebseinkommen enthalten. Einnahmen aus Lohnarbeiten und Verpachtungen sind nur teilweise berücksichtigt, und zwar pauschal als sonstige Erträge. Die von ihm eingenommenen Zinsen sind nicht einbezogen.

Anmerkung

Die Berechnung der Standarddeckungsbeiträge sowie der zur Ermittlung des Standardbetriebseinkommens benötigten Kostenfunktionen erfolgt beim Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) in Darmstadt zentral für das gesamte Bundesgebiet. Näheres hierzu siehe "Standarddeckungsbeiträge 1984/85" (KTBL - Arbeitspapier 105, Darmstadt 1986).

Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten Standardbetriebseinkommen mehr oder weniger stark abweichen.

Außerbetriebliche Einkommen

Berücksichtigt werden nur die im Kalenderjahr vor der Agrarberichterstattung, hier also 1984 bezogenen Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten, sofern sie für beide zusammen mindestens 1 000,- DM (netto) betragen. Man unterscheidet Einkommen:

- aus außerbetrieblicher Erwerbstätigkeit (abhängige Tätigkeit als Angestellter, Arbeiter, Beamter oder freiberufliche/selbständige Tätigkeit, z.B. auch in eigener Gaststätte, Metzgerei oder dgl. eigenem Gewerbebetrieb; auch Einkommen aus vorübergehender Erwerbstätigkeit, z.B. in einem fremden Forstbetrieb als Waldarbeiter oder aufgrund eines Heimarbeitsvertrages werden einbezogen),
- aus sonstigen außerbetrieblichen Quellen. Bei diesem wird z.T. unterschieden zwischen Quellen der sozialen Sicherung (Altershilfe, Landabgabenrente, Rente, Pension, Arbeitslosengeld oder -hilfe, Sozialhilfe) und aus Kapital (Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen, Beteiligungen oder dgl.).

N i c h t in das außerbetriebliche Einkommen (sondern in das betriebliche Einkommen) einbezogen werden Einnahmen aus Zimmervermietung im Rahmen von "Ferien auf dem Bauernhof".

Buchführung mit Jahresabschluß

Buchführung mit Jahresabschluß liegt vor, wenn alle drei nachstehend aufgeführten Kriterien erfüllt sind:

- systematische und regelmäßige Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben des Betriebes,
- jährliche Inventaraufnahme: Aufstellung über das bewegliche und unbewegliche Vermögen zu einem bestimmten Stichtag,

- Aufstellung einer "Gewinn- und Verlustrechnung": hierbei werden Aufwendungen und Erträge einander gegenübergestellt.

Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige

Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers einschließlich Kinder, die während des Berichtszeitraumes, auch wenn nur vorübergehend, dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten; ferner Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die im vorgenannten Zeitraum einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehörten, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wurde.

Arbeitskräfte

Personen im Alter von 15 Jahren und älter, die in den Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers

während des Berichtszeitraumes tätig waren.

Familienarbeitskräfte

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen (15 Jahre und älter), die während des Berichtszeitraumes in den Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich anderweitige Erwerbstätigkeit

beschäftigt waren.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Arbeitskräfte (15 Jahre und älter), die im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten und/oder im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt waren und in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen, einschließlich im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben.

Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte

Alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten be-

schäftigt waren. Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren.

Vollbeschäftigte

Betriebsinhaber und Familienangehörige sowie ständige familienfremde Arbeitskräfte, die im jeweiligen Arbeitsbereich

- "Betrieb"
- "Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers"

in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraums 42 (Betriebsinhaber und Familienangehörige) bzw. 40 (familienfremde Arbeitskräfte) oder mehr Stunden beschäftigt waren.

AK - Einheit

Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Sie wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 Jahren bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheit, im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten, im Alter von 65 oder mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten bewertet; der Betriebsinhaber erhält dabei keinen altersabhängigen Abzug. Entsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und in Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet.

Die Summe der Arbeitsleistungen aller Arbeitskräfte eines Betriebes entspricht dessen (manuellem) Arbeitsaufwand (jeweils in AK-Einheiten).

Anderweitige Erwerbstätigkeit

Alle im Berichtszeitraum auf Erwerb ausgerichteten Tätigkeiten des Betriebsinhabers und seiner auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen außerhalb des Betriebes (in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers; in Staats-, Körperschafts- oder fremden Privatforsten, z. B. als Waldarbeiter; aufgrund eines Heimarbeitsvertrages; in der Industrie u.ä.), gleichgültig ob sie regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt wird. Nicht zur anderen Erwerbstätigkeit rechnen dagegen die Nachbarschaftshilfe in einem anderen Betrieb sowie die Tätigkeit in der - in steuerlicher Hinsicht - "gewerblichen" Viehhaltung des eigenen Betriebes.

Fehlerkennzeichnung

Da die Besetzung der landwirtschaftlichen Betriebe mit Arbeitskräften repräsentativ erhoben wird, sind die anschließend durch Hochrechnung gewonnenen Ergebnisse mit gewissen Ungenauigkeiten behaftet. Der Ermittlung der Zuverlässigkeit der einzelnen Werte dient eine Fehlerrechnung, deren Ergebnisse im Tabellenkomplex F. enthalten sind. Die den Zahlen nachgestellten Buchstaben bezeichnen Größenklassen des einfachen relativen Standardfehlers:

- A: unter 2 Prozent
- B: 2 bis unter 5 Prozent
- C: 5 bis unter 10 Prozent
- D: 10 bis unter 15 Prozent
- E: 15 Prozent und mehr

Der Standardfehler ist definiert als die positive Quadratwurzel aus der mittleren quadratischen Abweichung der einzelnen möglichen Stichprobenergebnisse einer Schätzfunktion von ihrem Erwartungswert.

Für größere Bundesländer und insbesondere auf Bundesebene liefert die Hochrechnung der Arbeitskräftestatistik gute Ergebnisse. Aufgrund der Kleinheit des Saarlandes und des somit geringen Stichprobenumfangs fällt der Standardfehler hier verhältnismäßig hoch aus. Wenn auch die Werte zu den tiefer aufgegliederten Merkmalen stellenweise nur ein unscharfes Bild von der Struktur des Arbeitskräftebesatzes der saarländischen Landwirtschaft zu bieten vermögen, so sind doch die Eckzahlen von hinreichender Genauigkeit.

Betriebssysteme Agrarwirtschaft

Betriebssysteme nach der Struktur des Standarddeckungsbeitrages

(QUELLE: KTBL – Arbeitspapier 105, S.29)

Code	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes		
1000	Landwirtschaft	LA	LA ≥ 75 %	•	•
1100	Marktfruchtbetriebe	M		M ≥ 50 %	•
1110	Marktfrucht-Spezialbetriebe	M ₁		M ≥ 75 %	•
1111	Intensivfruchtbetriebe	MIN			IN ≥ EX
1112	Extensivfruchtbetriebe	MEX			EX > IN
1120	Marktfrucht-Verbundbetriebe	M ₂		50 % < M < 75 %	V ≤ F ≥ D
1122	Marktfrucht-Futterbaubetriebe	M - F			F < V ≥ D
1123	Marktfrucht-Veredlungsbetriebe	M - V			•
1124	Marktfrucht-Dauerkulturbetriebe	M - D			F < D > V
1200	Futterbaubetriebe	F		F ≥ 50 %	•
1210	Futterbau-Spezialbetriebe	F ₁		F ≥ 75 %	•
1211	Milchviehbetriebe	FMI			MI ≥ RI
1212	Rindermastbetriebe	FRI			RI > MI
1220	Futterbau-Verbundbetriebe	F ₂		50 % ≤ F < 75 %	V ≤ M ≥ D
1221	Futterbau-Marktfruchtbetriebe	F - M			M < V ≥ D
1223	Futterbau-Veredlungsbetriebe	F - V			•
1224	Futterbau-Dauerkulturbetriebe	F - D			M < D > V
1300	Veredlungsbetriebe	V		V ≥ 50 %	•
1310	Veredlungs-Spezialbetriebe	V ₁		V ≥ 75 %	•
1311	Schweinebetriebe	VSW			SW ≥ GE
1312	Geflügelbetriebe	VGE			GE > SW
1320	Veredlungs-Verbundbetriebe	V ₂		50 % ≤ V < 75 %	F ≤ M ≥ D
1321	Veredlungs-Marktfruchtbetriebe	V - M			M < F ≥ D
1322	Veredlungs-Futterbaubetriebe	V - F			•
1324	Veredlungs-Dauerkulturbetriebe	V - D			M < D > F
1400	Dauerkulturbetriebe	D		D ≥ 50 %	•
1410	Dauerkultur-Spezialbetriebe	D ₁		D ≥ 75 %	•
1411	Obstbaubetriebe	DOB			WE ≤ OB ≥ HO
1412	Weinbaubetriebe	DWE			OB < WE ≥ HO
1413	Hopfenbaubetriebe	DHO			OB < HO > WE
1420	Dauerkultur-Verbundbetriebe	D ₂		50 % ≤ D < 75 %	F ≤ M ≥ V
1421	Dauerkultur-Marktfruchtbetriebe	D - M			M < F ≥ V
1422	Dauerkultur-Futterbaubetriebe	D - F			•
1423	Dauerkultur-Veredlungsbetriebe	D - V			M < V > F
1590	Landw.-Gemischtbetriebe	XLA		M, F, V u. D jeweils < 50 %	F ≤ M ≥ V, M ≥ D
1591	Landwirtschaft mit Marktfrucht	XLM			M < F ≥ V, F ≥ D
1592	Landwirtschaft mit Futterbau	XLF			M < V > F, V ≥ D
1693	Landwirtschaft mit Veredlung	XLV			M < D > F, D > V
1594	Landwirtschaft mit Dauerkultur	XLD			
2000	Gartenbau	GA	GA ≥ 75 %	•	•
2600	Gemüsebetriebe	G		G ≥ 50 %	•
2610	Gemüse-Spezialbetriebe	G ₁		G ≥ 75 %	•
2611	Freilandgemüsebetriebe	GFR			FR ≥ UN
2612	Unterglasgemüsebetriebe	GUN			UN > FR
2620	Gemüse-Verbundbetriebe	G ₂		50 % ≤ G < 75 %	•
2700	Zierpflanzenbetriebe	Z		Z ≥ 50 %	•
2710	Zierpflanzen-Spezialbetriebe	Z ₁		Z ≥ 75 %	•
2711	Freilandzierpflanzenbetriebe	ZFR			TO ≤ FR ≥ SN
2712	Topfpflanzenbetriebe	ZTO			FR < TO ≥ SN
2713	Unterglasschnittblumenbetriebe	ZSN			FR < SN > TO
2720	Zierpflanzen-Verbundbetriebe	Z ₂		50 % ≤ Z < 75 %	•
2800	Baumschulen	B		B ≥ 50 %	•
2810	Baumschul-Spezialbetriebe	B ₁		B ≥ 75 %	•
2820	Baumschul-Verbundbetriebe	B ₂		50 % ≤ B < 75 %	•
2990	Gartenbaul.-Gemischtbetriebe	XGA		G, Z u. B jeweils < 50 %	•
3000	Forstwirtschaft	FO	FO ≥ 75 %	•	•
9000	Kombinationsbetriebe	KO	LA, GA u. FO jeweils < 50 %	•	•
9102	Landwirtschaft - Gartenbau	LAG	50 % ≤ LA < 75 %	•	GA ≥ FO
9103	Landwirtschaft - Forstwirtschaft	LAF		•	FO > GA
9201	Gartenbau - Landwirtschaft	GAL	50 % ≤ GA < 75 %	•	LA ≥ FO
9203	Gartenbau - Forstwirtschaft	GAF		•	FO > LA
9301	Forstwirtschaft - Landwirtschaft	FOL	50 % ≤ FO < 75 %	•	LA ≥ GA
9302	Forstwirtschaft - Gartenbau	FOG		•	GA > LA
9530	Kombinierte Verbundbetriebe	KOX	LA, GA u. FO jeweils < 50 %	•	•

Zuordnung Erhebungsmerkmale

(QUELLE: KTBL — Arbeitspapier 105, S.28)

Merkmalsgruppen der Betriebssystematik						Merkmale der Bodennutzungserhebung Mai 1984 bzw. der allgemeinen Vieh- zählung Dezember 1982			Betriebszweige für die Einstufung der Kreise									
Produktions- bereich		Produktions- richtung		Produktions- zweig		Kurzbezeichnung	Code der Bo./Vi. 84	AB 83	Bezeichnung	Nr.								
Kurz- bez.	Bezeich- nung	Kurz- bez.	Bezeich- nung	Kurz- bez.	Bezeich- nung													
1	2	3	4	5	6	7	8		10	11								
Land- LA Wirt- schaft	M Markt- früchte	IN Insiv- früchte				Frühkartoffeln	37	37	Kartoffeln	8								
						Spätkartoffeln	38	38										
						Zuckerrüben	39	39	Zuckerrüben	7								
						Tabak	52	52										
						Gemüse i.W.m.landw. Kult.	43	43	Feldgemüse	9								
						Rüben u. Gräser z.Samengew.	53	53										
						Alle and. Handelsgewächse	54	54	Sommergetreide	5								
		EX Extensiv- früchte				Winterweizen	24	24	Wintergetreide	6								
						Winterroggen	26	26										
						Wintergerste	28	28										
						Wintermenggetreide	31	31										
						Sommerweizen	25	25	Sommergetreide	5								
						Sommerroggen	27	27										
						Sommergerste	29	29										
						Hafer	30	30										
						Sommernenggetreide	32	32										
						Speisehülsenfrüchte	34	34										
	Ackerbohnen					35	35											
	Alle and. Hülsenfrüchte					36	36											
	Körnermais					33	33	Zuckerrüben	7									
						Winterraps	49	49	Ölfrüchte	10								
	Sommerraps, Rüben					50	50											
						MI Milch- kühe				Milchkühe	17	08	Milchkühe	1				
	RI Rinder- mast									Andere Pferde	02-04	02			Rindermast	2		
						Kälber unt. 6 Monate	08	03										
						Jungvieh 6 Mon.b.u. 1 Jahr	09+10	04										
						Männl. Rinder, 1 b.u.2 J.	11	05										
						Weibl. Rinder, 1 b.u.2 J.	12+13	06										
						Männl. Rinder, 2 Jahre u.ä.	14	11										
						Färren, Kalbinnen	15+16	07										
						Ammen-, Mutterkühe	18	09										
						Mast- und Schlachtkühe	19	10										
						Schafe jeden Alters	25	13										
						SW Schweine				Alle anderen Schweine	27-31	16	Schweine	3				
										Zuchtsauen	32-35	14						
	GE Geflügel					Legehennen 1/2 Jahr u.ä.	37	18	Geflügel	4								
						Junghennen unter 1/2 Jahr	38	19										
						Masthähnchen u. -hühnchen	39	20										
						Gänse, Enten, Truthühner	44	21										
	OB Obstbau					Obstanlagen	64	64	Obstanlagen	11								
						WE Weinbau					Rebland im Ertrag	70	70	Rebland	12			
											Rebland nicht im Ertrag	71	71					
HO Hopfen- bau						Hopfen	51	51	Zuckerrüben	7								
						G Gemüse					FR Freiland- gemüse	Gemüse i.W.m.gärtn. Kult.	44	44	Gartenbau	13		
UN Unterglas- gemüse										Gemüse unter Glas	45	45						
										Z Zier- pflanzen				FR Freiland- zierpfl.			Blumen, Zierpfl. i. Freil.	46	46
Gartenbausämereien	48	48																
SN Unterglas- zierpfl.										Blumen u. Zierpfl. u. Glas	47	47						
						B Baumsch.				Baumschulen	65	65						
FO Forst- wirtschaft										Korbweiden, Pappelanlagen	72	72	Forst	14				
						Waldflächen	77	77										

Standarddeckungsbeiträge

Standarddeckungsbeiträge 1982/85

(QUELLE: KTBL — Arbeitspapier 105, S. 40)

Lfd. Nr.	I	Tierart, Fruchtart CodeIDM/Tier und Jahr, DM/ha	L e i s t u n g s k l a s s e				
			I 1	I 2	I 3	I 4	I 5
			I	I	I	I	I
1	1	Andere Pferde, 3 Jahre und älter	I	-	-	-	-
2	2	Ponys und Kleinpferde sowie andere Pferde unter 3 Jahren	I	250	250	250	250
3		Mastbullen	I	402	424	445	459
4		Aufzuchtfaersen	I	268	280	293	307
5	3,4	Rinder unter 1 Jahr	I	330	346	363	377
6	5	Maennliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	I	523	553	581	595
7	6	Weibliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	I	224	233	243	257
8	7	Faersen, Kalbinnen	I	224	233	243	257
9	8	Milchkuehe	I	1496	1648	1752	1873
10	9	Ammenkuehe, Mutterkuehe	I	58	58	58	58
11	10	Mast- und Schlachtkuehe	I	262	262	262	262
12	11	Maennliche Rinder, 2 Jahre und älter	I	333	349	366	374
13	13	Schafe jeden Alters	I	70	70	70	70
14	14	Zuchtsauen	I	571	597	624	651
15	15	Ferkel unter 20 kg	I	-	-	-	-
16	16	Alle anderen Schweine 1)	I	79	90	100	111
17	18	Legehennen, 1/2 Jahr und älter	I	1.01	2.37	4.40	6.61
18	19	Junghennen unter 1/2 Jahr	I	1.81	1.81	1.81	1.81
19	20	Masthaehnchen und -huehnchen	I	0.99	0.99	0.99	0.99
20	21	Gaense, Enten, Truthuehner	I	6.72	6.72	6.72	6.72
21	24	Winterweizen	I	1313	1537	1730	1895
22	25	Sommerweizen	I	914	1147	1329	1467
23	26,27	Roggen	I	786	889	982	1087
24	28	Wintergerste	I	1117	1275	1366	1453
25	29	Sommergerste	I	708	859	952	1045
26	30	Hafer	I	623	784	921	1049
27	31	Wintermenggetreide	I	805	950	1076	1210
28	32	Sommernenggetreide	I	597	736	808	915
29	33	Koernermais	I	1042	1281	1390	1549
30	34	Speiseerbsen und -bohnen	I	264	567	901	1300
31	35	Ackerbohnen	I	725	959	1214	1420
32	36	Alle anderen Huelsenfruechte	I	900	900	900	900
33	37	Fruehkartoffeln	I	1739	2572	3103	3873
34	38	Spaetkartoffeln	I	2581	3159	3718	4293
35	39	Zuckerrueben	I	2720	3118	3476	3999
36	43	Gemuese, Spargel, Erdbeeren im Wechsel	I	5197	5406	6196	7934
37	44	-mit landwirtschaftlichen Kulturen	I	13156	14182	16066	19230
38	45	-mit Gartengewaeachsen im Freiland	I	97851	171072	240381	245594
39	46	-mit Gartengewaeachsen unter Glas	I	20877	34707	45242	50510
40	47	Blumen und Zierpflanzen im Freiland	I	206364	332177	458325	493323
41	48	Blumen und Zierpflanzen unter Glas	I	20877	34707	45242	50510
42	49	Gartenbausaemereien	I	1222	1438	1600	1707
43	50	Winterraps	I	778	1072	1235	1411
44	51	Sommerraps, Winter- und Sommerruebsen	I	7727	7727	7727	7727
45	52	Hopfen	I	16160	16160	16160	16160
46	53	Tabak	I	900	900	900	900
47	54	Rueben und Graeser zur Saemengewinnung	I	900	900	900	900
48	64	Alle anderen Handelsgewaechse	I	3608	4906	6210	7283
49	65	Obstanlagen	I	33346	39764	49571	51098
50	70,71	Baumschulen	I	13500	16500	21000	27500
51	72	Rebflaechen	I	180	-	180	-
52	77	Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsb.	I	258	-	393	-
		Waldflaechen	I	-	-	-	533

1) Es werden durchschnittliche Umtriebe unterstellt.

Feste Spezial- und Gemeinkosten

Feste Spezial- und Gemeinkosten 1982/85

(QUELLE: KTBL – Arbeitspapier 105, S.41)

Betriebssystem	I Kurzbe- zeichnung	I I	Trendfunktionen	
			I unter 100000 DM STDB	I ueber 100000 DM STDB
			DM je 1000	DM Standarddeckungsbeitrag
Marktfruchtbetriebe	M	I	$y = 897.93 - 272.55 \lg x$	$y = 501.15 - 74.00 \lg x$
Futterbaubetriebe	F	I	$\lg y = 2.9582 - 0.1998 \lg x$	$\lg y = 2.6405 - 0.0406 \lg x$
Veredlungsbetriebe	V	I	$\lg y = 3.0505 - 0.2280 \lg x$	$\lg y = 2.7277 - 0.0665 \lg x$
Dauerkulturbetriebe	D	I	$y = 769.56 - 218.82 \lg x$	$y = 530.50 - 99.50 \lg x$
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	XLA	I	$\lg y = 3.0097 - 0.2116 \lg x$	$\lg y = 2.6895 - 0.0515 \lg x$
Gemuesebetriebe	G	I	$y = 670.50 - 99.50 \lg x$	$y = 553.00 - 40.50 \lg x$
Zierpflanzenbetriebe	Z	I	$y = 798.50 - 115.50 \lg x$	$y = 682.50 - 57.50 \lg x$
Baumschulbetriebe	B	I	$y = 637.50 - 82.85 \lg x$	$y = 542.50 - 35.50 \lg x$
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	XGA	I	$y = 853.50 - 143.50 \lg x$	$y = 771.50 - 102.50 \lg x$
Forstbetriebe	FO	I	$y = 507.50 - 118.50 \lg x$	$y = 315.50 - 22.50 \lg x$
Kombinationsbetriebe	KO	I	$\lg y = 2.9809 - 0.2246 \lg x$	$\lg y = 2.6425 - 0.0556 \lg x$

Betriebe mit einem Standarddeckungsbeitrag von ... bis ... unter 1000 DM																							
Betriebs-I	system	I	unter 10	I	10-20	I	20-30	I	30-40	I	40-50	I	50-60	I	60-70	I	70-80	I	80-90	I	90-100	I	100 u.m.
Kurzbe-	zeichnung	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
DM je 1000 DM Standarddeckungsbeitrag als Festwerte																							
M	I	707	592	517	472	442	417	397	379	364	352	344											
F	I	677	542	472	430	405	387	376	371	369	367	362											
V	I	756	632	558	510	472	447	430	414	401	392	385											
D	I	610	530	470	430	400	380	365	353	343	335	320											
XLA	I	712	592	528	493	462	439	423	407	393	385	381											
G	I	585	568	547	532	515	503	489	481	474	470	466											
Z	I	702	677	650	637	617	605	594	586	574	566	559											
B	I	561	550	543	520	509	498	492	483	475	468	462											
XGA	I	721	706	687	669	648	624	608	592	578	563	552											
FO	I	420	370	345	325	310	300	290	283	277	272	260											
KO	I	695	535	465	405	385	370	363	357	352	346	340											

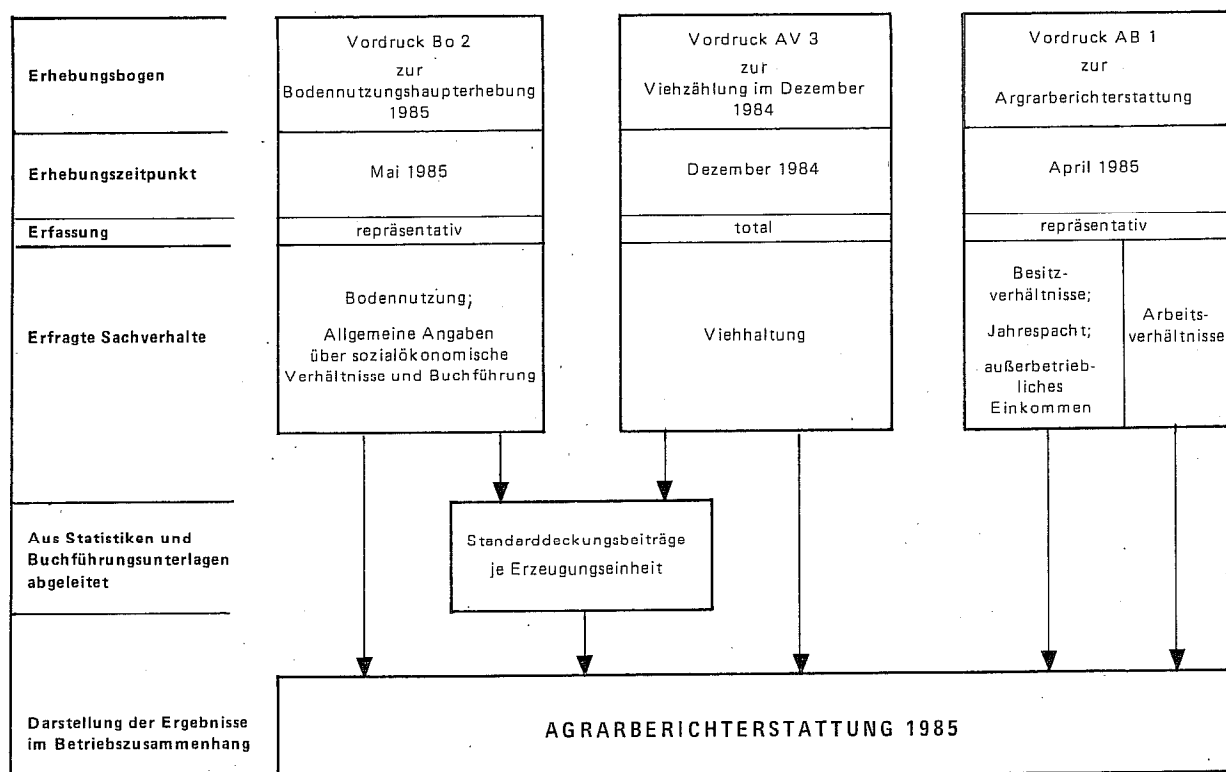
Kreiseinstufung Leistungsklassen

(QUELLE: KTBL – Arbeitspapier 105, S.53)

Kenn-IX	Betriebszweige													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
zif-ILandkreise	IMilch-I	Rin-I	Schwei-I	Ge-I	ISom-I	IWin-I	IZucker-I	Kar-I	IFeld-I	Oel-I	IObst-I	IReb-I	IGar-I	IForst-I
fer I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I

Ziffer der Leistungsklassen														
Saarland														
Stadtverband	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
041 Saarbruecken	1	1	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2
Landkreise	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
042 Merzig-Wadern	1	3	4	3	5	2	1	1	1	2	2	3	2	2
043 Neunkirchen	1	2	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2
044 Saarlouis	1	3	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2
045 Saar-Pfalz-Kreis	1	3	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2
046 Sankt Wendel	1	3	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2

Schematische Darstellung der Agrarberichterstattung 1985



Tabellenteil

Aus programmtechnischen Gründen wird in manchen Tabellen mit Kreisergebnissen nur die Regionalschlüsselnummer ohne Text ausgedruckt.

Es bedeuten:

041	Stadtverband Saarbrücken
042	Landkreis Merzig-Wadern
043	Landkreis Neunkirchen
044	Landkreis Saarlouis
045	Saar-Pfalz-Kreis
046	Landkreis St. Wendel

51 LANDW. BETRIEBE NACH DER RECHTSFORM UND NACH AUSGEWAELHTEN HAUPTNUTZUNGS- UND KULTURARTEN 1985

10 SAARLAND

				BETRIEBSFLAECHE				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE					
				DARUNTER				DARUNTER					
LANDW. GENUTZTE FLAECHE				DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND				DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND					
NR.	VON ... BIS	UNTER ... HA		INSGESAMT.	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	ZUSAMMEN	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE
						HA		HA			HA		HA
				1	2		3	4	5	6	7	8	
01			UNTER 1	207	214		207	214	205	102	205	102	
02	1	-	2	487	900		484	883	487	673	484	668	
03	2	-	5	930	3 514		930	3 514	930	2 983	930	2 983	
04	5	-	10	578	4 276		577	4 267	578	4 063	577	4 055	
05	10	-	20	535	7 924		529	7 832	535	7 481	529	7 392	
06	20	-	30	367	9 505		367	9 505	367	8 986	367	8 986	
07	30	-	50	409	16 618		408	16 546	409	16 016	408	15 984	
08	50	-	100	289	21 263		288	21 159	289	20 063	288	19 965	
09	100	UND MEHR		36	5 657		34	5 190	36	5 051	34	4 767	
10	INSGESAMT			3 840	69 870		3 825	69 109	3 838	65 419	3 823	64 900	

[illegible][illegible]

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

51 LANDW. BETRIEBE NACH DER RECHTSFORM UND NACH AUSGEWAHLTEN HAUPTNUTZUNGS- UND KULTURARTEN 1985

		BETRIEBSFLAECHEN				LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHEN					
LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT			DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		ZUSAMMEN			DARUNTER DER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND		
		BETRIEBE	FLAECHEN	BETRIEBE	FLAECHEN		BETRIEBE	FLAECHEN	BETRIEBE	FLAECHEN	
		I	I	I	I		I	I	I	I	
		1	2	3	4		5	6	7	8	
041	INSGESAMT	319	5 635	319	5 635	319	5 387	319	5 387		
042	INSGESAMT	1 133	15 672	1 128	15 592	1 133	14 522	1 128	14 445		
043	INSGESAMT	322	6 308	320	6 294	321	6 163	319	6 160		
044	INSGESAMT	759	13 694	754	13 454	758	12 987	753	12 756		
045	INSGESAMT	604	13 105	604	13 105	604	12 530	604	12 530		
046	INSGESAMT	703	15 456	700	15 029	703	13 830	700	13 622		
		DAUERGRUENLAND									
LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA	WALD			ZUSAMMEN			DARUNTER				
		BE-	FLAECHEN		WIESEN	MAEHWEIDEN	DAUERWEIDEN				
		TRIEBE	HA		TRIEBE	HA	TRIEBE	HA	TRIEBE	HA	
		9	10		11	12	13	14	15	16	17	18
041	INSGESAMT	16	54	237	1 909	204	1 201	96	503	35	170
042	INSGESAMT	352	663	807	5 636	603	2 806	354	1 948	165	811
043	INSGESAMT	28	22	267	2 881	210	1 412	104	1 195	72	269
044	INSGESAMT	81	315	529	3 973	417	1 966	203	1 535	83	408
045	INSGESAMT	74	248	540	5 044	519	4 004	79	598	96	408
046	INSGESAMT	352	1 093	602	6 590	510	3 850	169	1 817	102	548
		DAUERKULTUREN									
LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA	ACKERLAND			ZUSAMMEN			DARUNTER				
		BE-	FLAECHEN		OBSTANLAGEN	BAUMSCHULEN	REBLAND 1)				
		TRIEBE	HA		TRIEBE	HA	TRIEBE	HA	TRIEBE	HA	
		19	20		21	22	23	24	25	26	27	28
041	INSGESAMT	257	3 414	40	51	18	11	22	41	-	-
042	INSGESAMT	1 010	8 604	150	238	77	77	32	75	48	86
043	INSGESAMT	259	3 268	12	7	9	5	3	2	-	-
044	INSGESAMT	681	8 912	53	71	46	44	8	28	-	-
045	INSGESAMT	528	7 270	58	195	49	82	10	112	-	-
046	INSGESAMT	634	7 192	38	22	25	14	15	8	-	-

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.

10 SAARLAND

I		I		I											GETREIDE				
I		I		I											DAR				
I		I		I															
LFDI	LANDW.	I		I		ACKERLAND			I										
I	GENUTZTE	I		I					I										
I	FLAECHE	I		I		INSGESAMT		ZUSAMMEN	I		WEIZEN			ROGGEN					
NR.	VON ... BIS	I		I					I										
I	UNTER ... HA	I		I					I										
I		I		I		BETRIEBE	I	FLAECHE	I	BETRIEBE	I	FLAECHE	I	BETRIEBE	I	FLAECHE			
I		I		I		HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA			
I		I		I		1	I	2	I	3	I	4	I	5	I	6	7	I	8
01	UNTER 1					122		43		24		14		15		7		*	1
02	1 - 2					308		299		270		216		143		53		78	45
03	2 - 5					819		1 787		744		1 489		392		324		351	369
04	5 - 10					535		2 353		518		1 954		364		376		220	446
05	10 - 20					499		4 943		494		4 234		346		762		271	987
06	20 - 30					364		5 299		347		4 360		267		813		181	791
07	30 - 50					401		9 289		399		7 592		307		1 445		246	1 453
08	50 - 100					285		11 501		283		8 801		240		1 730		172	1 763
09	100 UND MEHR					34		3 149		33		2 195		29		604		19	282
10	INSGESAMT					3 369		38 660		3 118		30 853		2 108		6 116		1 546	6 136

																GARTEN DAR GEMUESE,	
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	LANDW.	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
LFDI	GENUTZTE	I	KARTOFFELN	I	ZUCKERRUEBEN 1)	I	FUTTER-	I	HACKFRUECHTE 2)	I	ZUSAMMEN 3)	I	I	I	I	I	I
I	FLAECHE	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	ZUSAMMEN 1)
NR.	VON ... BIS	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	UNTER ... HA	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	BE- I	FLAECHE I	FLAECHE I
I	I	I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	TRIEBE I	HA I	HA I
I	I	I	17 I	18 I	19 I	20 I	21 I	22 I	23 I	24 I	25 I	26 I	26 I	26 I	26 I	26 I	26 I
01	UNTER 1		16		2		0		-		-		90		27		9
02	1 - 2		233		43		-		25		3		27		30		11
03	2 - 5		489		96		20		8		198		40		47		39
04	5 - 10		325		82		8		1		217		68		28		119
05	10 - 20		271		61		22		8		171		108		7		68
06	20 - 30		176		66		8		18		136		118		10		28
07	30 - 50		166		57		10		87		91		10		6		10
08	50 - 100		70		24		-		14		22		-		13		-
09	100 UND MEHR		-		10		-		-		1		-		-		-
10	INSGESAMT		1 752		444		63		45		850		449		224		361

1) OHNE SAMENBAU.

2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMUEHREN, FUTTER-
3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.

4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-

5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.

6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

															10 SAARLAND
EINSCHL. KOERNERMAIS															I
UNTER															I
WINTERGERSTE			I	SOMMERGERSTE			I	HAFER			I	KOERNERMAIS			I
BETRIEBE	I	FLAECHE	I	BETRIEBE	I	FLAECHE	I	BETRIEBE	I	FLAECHE	I	BETRIEBE	I	FLAECHE	I
9	I	10	I	11	I	12	I	13	I	14	I	15	I	16	I

5	2	3	1	5	1	-	- 01
40	12	85	48	138	51	-	- 02
119	89	404	367	432	301	10	10 03
103	62	332	555	382	425	16	2 04
152	207	341	1 039	381	983	25	44 05
206	509	265	1 008	285	978	19	65 06
278	921	306	1 741	335	1 486	14	55 07
222	1 329	219	1 944	243	1 658	8	47 08
23	377	23	450	29	367	2	92 09
1 156	3 510	1 983	7 155	2 234	6 253	98	315 10

GEWAECHSE															I
UNTER															I
SPARGEL, ERDBEEREN					HANDELSGEWAECHSE					FUTTERPFLANZEN					I
DAR.	I	BLUMEN	I		DAR.	I				DAR.	I				I
IM WECHSEL	I	UND	I	ZUSAMMEN 4)	I	RAPS UND	I	ZUSAMMEN 6)	I	GRUEN- UND	I	SILOMAIS	I		ILFD
MIT GARTENGW.	I	ZIERPFLANZEN 1)	I		I	RUEBSEN 5)	I		I		I		I		INR.
BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I	BE- I FLAECHE	I		I
TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I	TRIEBE I HA	I		I
27	I	28	I	29	I	30	I	31	I	32	I	33	I	34	I

4	0	90	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 01
3	0	18	21	-	-	-	-	-	48	8	-	-	-	-	- 02
.	0	19	10	20	14	20	14	82	58	8	1	03			
5	8	.	1	-	-	-	-	107	109	42	37	04			
3	12	-	-	5	1	5	1	174	437	123	261	05			
.	0	.	23	16	35	13	34	202	638	146	404	06			
3	0	-	-	20	103	20	103	261	1 392	231	1 055	07			
-	-	-	-	55	489	55	479	215	1 996	187	1 418	08			
-	-	-	-	13	303	13	296	22	502	22	460	09			
20	21	132	79	133	945	130	925	1 113	5 139	766	3 632	10			

KOHL, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR).

NERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN USW.).

												GETREIDE				
												DAR				
LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA	I	ACKERLAND			I				I				I	ROGGEN		
	I				I	ZUSAMMEN			I	WEIZEN			I			
	I	INSGESAMT			I				I				I			
	I				I				I				I			
	I				I				I				I			
	I				I				I				I			
	BETRIEBE	I	FLAECHEN	I	BETRIEBE	I	FLAECHEN	I	BETRIEBE	I	FLAECHEN	I	BETRIEBE	I	FLAECHEN	
	I		HA	I	I		HA	I	I		HA	I	I		HA	
	1	I	2	I	3	I	4	I	5	I	6	I	7	I	8	
041	INSGESAMT		257		3 414		209		2 859		176		655		608	
042	INSGESAMT		1 010		8 604		975		6 878		557		1 209		1 335	
043	INSGESAMT		259		3 268		238		2 653		161		571		619	
044	INSGESAMT		681		8 912		610		6 859		395		1 439		1 422	
045	INSGESAMT		528		7 270		500		5 530		425		1 307		627	
046	INSGESAMT		634		7 192		586		6 074		394		935		1 525	
LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA	I				I				I				I	GARTEN DAR GEMUESE		
	I				I	FUTTER- HACKFRUECHTE 2)			I	ZUSAMMEN 3)			I	ZUSAMMEN 1)		
	I	KARTOFFELN			I	ZUCKERRUEBEN 1)			I				I			
	I				I				I				I			
	I				I				I				I			
	I				I				I				I			
	BE- TRIEBE	I	FLAECHEN	I	BE- TRIEBE	I	FLAECHEN	I	BE- TRIEBE	I	FLAECHEN	I	BE- TRIEBE	I	FLAECHEN	
	I		HA	I	I		HA	I	I		HA	I	I		HA	
	17	I	18	I	19	I	20	I	21	I	22	I	23	I	26	
041	INSGESAMT		70		11		5		2		26		14		0	
042	INSGESAMT		679		173		40		40		361		198		2	
043	INSGESAMT		98		22		-		-		32		12		1	
044	INSGESAMT		299		93		18		3		113		66		254	
045	INSGESAMT		283		48		-		-		182		83		17	
046	INSGESAMT		323		97		-		-		136		76		6	

1) OHNE SAMENBAU.

2) RUNKELRUEBEN (OHNE SAMENBAU), KOHLRUEBEN (OHNE SAMENBAU), ALLE ANDEREN HACKFRUECHTE (Z.B. FUTTERMUEHREN, FUTTER-
3) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN; OHNE ANBAU IN HAUS- UND NUTZGAERTEN.4) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMENGEGWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOER-
5) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.

6) GRUEN- UND SILOMAIS, KLEE, KLEEGRAS, KLEE-LUZERNE-GEMISCH, LUZERNE, GRASANBAU AUF DEM ACKERLAND, SERRADELLA, U.A.

LICHE BETRIEBE

BETRIEBE

5	16	3	19	1	2	4	39	-	-	1	2 17
---	----	---	----	---	---	---	----	---	---	---	------

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

NE									GEFLUEGEL								
									HENNEN			SCHLACHT-, MASTHAEHNEN UND -HUEHNER 13)			GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)		
FERKEL 9)			UEBRIGE SCHWEINE 10)			INSGESAMT 11)			LEGEHENNEN 12)								
BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE
34	I	35	36	I	37	38	I	39	40	I	41	42	I	43	44	I	45

LICHE BETRIEBE

BETRIEBE

3	19	5	22	13	135	13	135	4	5	4	13	17
---	----	---	----	----	-----	----	-----	---	---	---	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

96,8	98,4	97,6	98,9	96,7	92,4	96,7	90,8	97,5	99,0	97,6	97,6 18
69,8	93,3	55,8	91,6	43,7	81,5	43,5	78,3	44,6	98,1	54,1	76,3 19
49,5	82,0	37,9	80,7	27,2	71,6	26,9	67,4	23,8	93,2	38,0	62,0 20
32,1	57,3	23,5	58,3	15,5	53,1	15,5	49,7	13,4	93,0	27,3	51,0 21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN).- 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 6) BULLEN, OCHSEN,
9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER.- 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUF-
14) EINSCHL. DEREN.KUEKEN.

11 LANDW. BETRIEBE MIT

		PFERDE										RIND	
S.-NR.	GEBIET	BE-	TRIEBE						KAE LBER			1/2 BIS UNTER	
		MIT	VIEH-	INSGESAMT	UND AELTER	INSGESAMT	BIS UNTER	1/2 JAHR	1 JAHR				
NR.		HALTUNG	INS	GESAMT	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
		BETRIEBE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
041		251	62	265	40	147	187	4988	123	690	132	960	
042		886	106	443	86	240	647	16942	382	2051	491	3384	
043		244	49	149	37	81	186	7115	112	865	131	1294	
044		507	103	373	69	200	344	11218	205	1398	253	2047	
045		488	107	636	85	268	361	12659	260	1521	280	2342	
046		557	99	325	66	124	417	16812	286	3438	339	3050	

S.-NR.	GEBIET	SCHAFEN					SCHWEINE				
		KEIN NACHWEIS VORGESEHEN	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT
NR.		24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
041		-	-	-	-	32	840	111	2057	25	211
042		-	-	-	-	50	1161	561	11404	163	1535
043		-	-	-	-	36	1477	60	2147	13	312
044		-	-	-	-	41	2144	280	8440	79	1000
045		-	-	-	-	50	1212	226	6816	54	789
046		-	-	-	-	48	1638	220	12051	56	1364

12 LANDW. BETRIEBE

S.-NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAEHLER)									
		INS-GESAMT	1 - 2	3 - 9	10 - 14	15 - 19	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT	INS-GESAMT
NR.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
041		187	4988	12	21	59	335	19	226	16	272
042		647	16942	84	139	210	1194	54	660	57	953
043		186	7115	17	29	53	283	12	138	4	64
044		344	11218	41	64	87	438	30	360	29	481
045		361	12659	18	26	79	489	36	425	31	519
046		417	16812	31	50	103	599	56	634	26	439

VIEHHALTUNG 1985

VIEH														I	
JUNGVIEH										2 JAHRE UND AELTER				I	
1 BIS UNTER 2 JAHRE										AMMEN- UND				I	
MAENNlich					WEIBlich					MILCHKUEHE				I	
					FAERSEN					MUTTERKUEHE				I	
										RINDVIEH				I	
														I	
														I	
														I	
BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I
I				I				I				I			
12	I	13	I	14	I	15	I	16	I	17	I	18	I	19	I
														I	
101		463		110		682		48		241		123		1647	
302		1514		384		2442		154		724		413		5906	
97		827		120		925		45		287		127		2545	
167		1365		211		1391		93		524		235		4027	
204		1213		234		1648		107		575		263		4577	
														I	
265		1743		261		1951		136		749		285		5312	

NE														GEFLUEGEL										I	
														HENNEN										I	
FERKEL														SCHLACHT-, MASTHAEHNE UND -HUEHNER										I	
UEBRIGE SCHWEINE														LEGEHENNEN										I	
INSGESAMT														GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER										I	
														ISCHLUESSEL-										I	
														NR.										I	
BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I						
34	I	35	I	36	I	37	I	38	I	39	I	40	I	41	I	42	I	43	I						
35		564		96		1282		124		36815		109		36446		9		23							
170		3131		510		6738		325		41742		323		22314		30		1009							
15		776		50		1059		83		62756		82		48722		15		329							
99		2656		254		4784		187		91824		181		77231		31		29042							
66		2126		202		3901		254		31459		251		29149		56		984							
82		2870		199		7817		220		24458		219		24447		61		280							
																		27							
																		152							
																		046							

MIT RINDVIEH 1985

BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAEHLER)													
GEBIET													
20 - 29													
30 - 39													
40 - 49													
50 - 59													
60 - 99													
100 UND MEHR													
BETR.	I	TIERE	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	I
11	I	12	I	13	I	14	I	15	I	16	I	17	I
19		460		19		610		11		485		6	
49		1177		53		1772		28		1229		21	
15		361		13		438		11		492		13	
26		620		26		915		21		911		22	
42		1006		33		1111		31		1366		19	
35		841		20		697		25		1098		12	

12 BETRIEBE MIT RINDVIEH 1985

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAEHLER)														
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	LANDW.	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
LFDI	GENUTZTE	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	FLAECHEN	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
NR.	VON ... BIS	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	UNTER ... HA	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR		9	191	-	-	3	25	1	14	-	-	-	-
02	0,01-	1	24	324	-	-	9	69	6	72	6	104	-	-
03	1 -	2	101	355	62	97	34	128	3	33	1	16	-	-
04	2 -	5	338	1458	106	181	210	1018	19	211	3	48	-	-
05	5 -	10	325	2486	21	30	224	1376	61	698	13	203	-	-
06	10 -	15	222	3105	7	11	60	405	61	724	52	856	-	-
07	15 -	20	166	3354	1	1	18	118	22	267	45	768	-	-
08	20 -	30	311	9970	4	6	16	108	22	271	28	478	-	-
09	30 -	50	353	20027	1	2	11	61	10	125	10	169	-	-
10	50 -	100	268	24334	1	1	6	30	2	28	5	86	-	-
11	100 UND MEHR		25	4130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	INSGESAMT		2142	69734	203	329	591	3338	207	2443	163	2728	-	-
13	1 UND MEHR		2109	69219	203	329	579	3244	200	2357	157	2624	-	-
14	10 UND MEHR		1345	64920	14	21	111	722	117	1415	140	2357	-	-
15	20 UND MEHR		957	58461	6	9	33	199	34	424	43	733	-	-
16	30 UND MEHR		646	48491	2	3	17	91	12	153	15	255	-	-

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT		10	112	3	5	4	19	.	.	.	.	.	.
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT														
18	1 UND MEHR		98,5	99,3	100,0	100,0	98,0	97,2	96,6	96,5	96,3	96,2	-	-
19	10 UND MEHR		62,8	93,1	6,9	6,4	18,8	21,6	56,5	57,9	85,9	86,4	-	-
20	20 UND MEHR		44,7	83,8	3,0	2,7	5,6	6,0	16,4	17,4	26,4	26,9	-	-
21	30 UND MEHR		30,2	69,5	1,0	0,9	2,9	2,7	5,8	6,3	9,2	9,3	-	-

BETRIEBE MIT ... STUECK RINDVIEH (EINSCHL. KAEHLER)														
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
LFDI	LANDW.	GENUTZTE	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 99	100 UND MEHR						
NR.	FLAECHEN	VON ... BIS												
I	UNTER ... HA	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I		I	BETR. I	TIERE	BETR. I	TIERE	BETR. I	TIERE	BETR. I	TIERE	BETR. I	TIERE	BETR. I	TIERE
I		I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I		I	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR		3	66	1	.	-	-	.	.	-	-	-	-
02	0,01-	1	2	49	1	.	-	-	-	-	.	-	-	-
03	1 -	2	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-
04	2 -	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	5 -	10	3	66	.	30	.	.	-	-	-	-	-	-
06	10 -	15	33	758	6	198	.	.	-	-	.	-	-	-
07	15 -	20	55	1297	19	631	5	218	.	.	-	-	-	-
08	20 -	30	64	1607	87	2922	58	2548	16	860	15	972	.	.
09	30 -	50	21	497	38	1317	45	1980	53	2860	142	10562	22	2454
10	50 -	100	5	125	10	342	14	618	20	1086	122	10043	83	11975
11	100 UND MEHR		-	-	.	.	.	.	.	.	3	245	18	3692
12	INSGESAMT		186	4465	164	5543	127	5581	93	5020	284	21968	124	18319
13	1 UND MEHR		181	4350	162	5477	127	5581	92	4970	284	21968	124	18319
14	10 UND MEHR		178	4284	161	5447	125	5498	92	4970	283	21887	124	18319
15	20 UND MEHR		90	2229	136	4618	118	5192	91	4916	282	21822	124	18319
16	30 UND MEHR		26	622	49	1696	60	2644	75	4056	267	20850	123	18121

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT		.	.	-	-	-	-	.	.	-	-	-	-
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT														
18	1 UND MEHR		97,3	97,4	98,8	98,8	100,0	100,0	98,9	99,0	100,0	100,0	100,0	100,0
19	10 UND MEHR		95,7	95,9	98,2	98,3	98,4	98,5	98,9	99,0	99,6	99,6	100,0	100,0
20	20 UND MEHR		48,4	49,9	82,9	83,3	92,9	93,0	97,8	97,9	99,3	99,3	100,0	100,0
21	30 UND MEHR		14,0	13,9	29,9	30,6	47,2	47,4	80,6	80,8	94,0	94,9	99,2	98,9

13 LANDW. BETRIEBE MIT MILCHKUEHEN 1985

BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN											
S.-NR.	GEBIET	INSGESAMT			1 - 2		3 - 4		5 - 6		
		BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	
NR.		1	2		3	4	5	6	7	8	
041		123	1647		26	39	11	39	9	48	
042		413	5906		73	102	56	198	39	213	
043		127	2545		19	27	17	61	6	32	
044		235	4027		48	68	17	59	12	67	
045		263	4577		41	60	24	82	19	102	
046		285	5312		34	50	38	133	19	102	

S.-NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN									
		7 - 8		9 - 10		11 - 14		15 - 19		20 - 29	
		BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE
		9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
		I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
041		15	113	7	68	11	133	15	258	14	343
042		28	212	28	269	41	522	40	656	55	1319
043		2	15	2	20	7	89	11	185	25	603
044		14	108	11	106	19	242	30	506	35	808
045		24	180	14	134	23	284	27	462	41	974
046		19	149	14	135	14	177	32	536	42	1021

S.-NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN									
		30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 99		100 UND MEHR	
		BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE
		19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
		I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
041		9	293	3	129	2	.	.	.	.	.
042		25	837	12	532	9	476	6	430	.	.
043		22	721	8	344	6	313	.	.	.	.
044		28	929	10	444	5	262	6	428	-	-
045		18	605	16	687	8	429	8	578	-	-
046		44	1454	15	643	4	209	10	703	-	-

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		1 - 2		3 - 4		5 - 6	
			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE
			1	2	3	4	5	6	7	8

LANDWIRTSCHAFT

01	0 AR		6	54	2	3	-	-	1	5
02	0,01-	1	15	70	2	4	6	21	3	16
03	1 -	2	27	83	24	30	1	3	-	-
04	2 -	5	158	340	109	154	41	142	8	44
05	5 -	10	177	641	59	91	71	251	31	166
06	10 -	15	145	952	19	29	28	100	30	161
07	15 -	20	122	1185	7	10	4	14	16	91
08	20 -	30	248	3645	12	15	6	21	11	59
09	30 -	50	304	7422	6	8	5	16	3	17
10	50 -	100	223	8261	-	2	-	-	-	-
11	100 UND MEHR		21	1361	-	-	-	-	-	-
12	INSGESAMT		1446	24014	241	346	163	572	104	564
13	1 UND MEHR		1425	23890	237	339	157	551	100	543
14	10 UND MEHR		1063	22826	45	64	44	155	61	333
15	20 UND MEHR		796	20689	19	25	12	41	15	81
16	30 UND MEHR		548	17044	7	10	6	20	4	22

FORST

17	INSGESAMT		4	39	-	-	1	3	2	10
----	-----------	--	---	----	---	---	---	---	---	----

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN

18	1. UND MEHR		98,5	99,5	98,3	98,0	96,3	96,3	96,2	96,3
19	10 UND MEHR		73,5	95,1	18,7	18,5	27,0	27,1	58,7	59,0
20	20 UND MEHR		55,0	86,2	7,9	7,2	7,4	7,2	14,4	14,4
21	30 UND MEHR		37,9	71,0	2,9	2,9	3,7	3,5	3,8	3,9

BETRIEBE MIT ... MILCHKUEHEN 1)

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	30 - 39		40 - 49		50 - 59		60 - 99		100 UND MEHR	
			BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE	BE- TRIEBE	TIERE
			19	20	21	22	23	24	25	26	27	28

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	0,01-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	1 -	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	2 -	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	5 -	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	10 -	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	15 -	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	20 -	30	8	256	-	-	-	-	-	-	-	-
09	30 -	50	63	2063	18	788	7	372	-	-	-	-
10	50 -	100	75	2520	42	1824	25	1316	20	1362	-	-
11	100 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	12	927	-	-
12	INSGESAMT		146	4839	64	2779	34	1793	33	2354	-	-
13	1 UND MEHR		146	4839	64	2779	34	1793	33	2354	-	-
14	10 UND MEHR		146	4839	63	2739	34	1793	33	2354	-	-
15	20 UND MEHR		146	4839	63	2739	34	1793	33	2354	-	-
16	30 UND MEHR		138	4583	62	2699	34	1793	33	2354	-	-

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
----	-----------	--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

18	1 UND MEHR	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
19	10 UND MEHR	100,0	100,0	98,4	98,6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
20	20 UND MEHR	100,0	100,0	98,4	98,6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
21	30 UND MEHR	94,5	94,7	96,9	97,1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

... MILCHKUEHEN 1)

7 - 8			9 - 10			11 - 14			15 - 19			20 - 29			ILFD
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	INR.
9	I	10	11	I	12	13	I	14	15	I	16	17	I	18	I

LICHE BETRIEBE

-	-	-	-	2	26	-	-	1	20	01
4	29	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	1	10	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
14	105	1	10	-	-	1	18	-	-	05
31	234	22	210	10	122	4	70	1	26	06
30	231	20	194	28	344	13	212	4	89	07
16	124	21	203	58	737	68	1125	47	1065	08
5	38	8	76	14	178	59	1016	115	2785	09
2	16	3	29	3	40	10	162	40	981	10
-	-	-	-	-	-	-	-	4	102	11
102	777	76	732	115	1447	155	2603	212	5068	12
98	748	76	732	113	1421	155	2603	211	5048	13
84	643	74	712	113	1421	154	2585	211	5048	14
23	178	32	308	75	955	137	2303	206	4933	15
7	54	11	105	17	218	69	1178	159	3668	16

BETRIEBE

17

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

96.1	96.3	100.0	100.0	98.3	98.2	100.0	100.0	99.5	99.6	18
82.4	82.8	97.4	97.3	98.3	98.2	99.4	99.3	99.5	99.6	19
22.5	22.9	42.1	42.1	65.2	66.0	88.4	88.5	97.2	97.3	20
6.9	6.9	14.5	14.3	14.8	15.1	44.5	45.3	75.0	76.3	21

14 LANDW. BETRIEBE MIT MASTSCHWEINEN 1985

BETRIEBE MIT													
S.- NR.	GEBIET	INSGESAMT		1 - 2		3 - 4							
		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE						
								1	2	3	4	5	6
041		96	1282	37	61	21	74						
042		510	6738	223	362	112	390						
043		50	1059	19	33	9	31						
044		254	4784	103	163	48	168						
045		202	3901	86	139	31	107						
046		199	7817	59	101	38	132						
	5 - 9		10 - 19		20 - 49		SCHLUESSEL-						
	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	NR.						
	7	8	9	10	11	12							
	14	93	12	153	4	128	041						
	77	485	50	661	25	709	042						
	9	63	2	24	5	169	043						
	35	238	26	332	18	536	044						
	28	187	18	233	19	626	045						
	21	135	19	252	29	833	046						
NR.	GEBIET	50 - 99		100 - 199		200 - 399							
		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE						
								13	14	15	16	17	18
041		6	461	7	1009	8	2 628						
042		8	494	2	297								
043		3	222	4	460	3	1 697						
044		17	1190			4	1 384						
045		14	948										
046		10	697	11	1504	12	4 163						

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT

LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	NR.	VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT	1	2	3	4	5	6
				BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	
				1	2	3	4	5	6	

LANDWIRTSCHAFT

01	0 AR			11	95	2	4	1	3	
02	0-01-	1		21	199	4	6	5	17	
03	1 -	2		136	330	102	163	24	83	
04	2 -	5		226	650	162	262	38	135	
05	5 -	10		186	867	90	144	44	150	
06	10 -	15		130	1044	49	83	30	104	
07	15 -	20		104	1764	21	33	32	113	
08	20 -	30		189	5724	35	62	40	139	
09	30 -	50		197	8247	40	66	27	94	
10	50 -	100		104	5952	20	32	17	61	
11	100 UND MEHR			7	709	2	4	1	3	
12	INSGESAMT			1311	25581	527	859	259	902	
13	1 UND MEHR			1279	25287	521	849	253	882	
14	10 UND MEHR			731	23440	167	280	147	514	
15	20 UND MEHR			497	20632	97	164	85	297	
16	30 UND MEHR			308	14908	62	102	45	158	

FORST

17	INSGESAMT			5	22	3	5	1	3	
----	-----------	--	--	---	----	---	---	---	---	--

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN

18	1 UND MEHR			97,6	98,9	98,9	98,8	97,7	97,8	
19	10 UND MEHR			55,8	91,6	31,7	32,6	56,8	57,0	
20	20 UND MEHR			37,9	80,7	18,4	19,1	32,8	32,9	
21	30 UND MEHR			23,5	58,3	11,8	11,9	17,4	17,5	

I	I																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

LANDWIRTSCHAFT

01	0 AR			-	-	-	-	-	-	
02	0-01-	1		1	55	-	-	-	-	
03	1 -	2		-	-	-	-	-	-	
04	2 -	5		-	-	-	-	-	-	
05	5 -	10		1	75	-	-	-	-	
06	10 -	15		3	167	1	115	-	-	
07	15 -	20		4	211	2	320	-	-	
08	20 -	30		16	1172	2	285	6	2 778	
09	30 -	50		22	1490	11	1561	10	3 384	
10	50 -	100		11	842	10	1185	10	3 167	
11	100 UND MEHR			-	-	1	191	-	-	
12	INSGESAMT			58	4012	27	3657	29	10 294	
13	1 UND MEHR			57	3957	27	3657	29	10 294	
14	10 UND MEHR			56	3882	27	3657	29	10 294	
15	20 UND MEHR			49	3504	24	3222	27	9 774	
16	30 UND MEHR			33	2332	22	2937	21	6 996	

FORST

17	INSGESAMT			-	-	-	-	-	-	
----	-----------	--	--	---	---	---	---	---	---	--

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN

18	1 UND MEHR			98,3	98,6	100,0	100,0	100	100	
19	10 UND MEHR			96,6	96,8	100,0	100,0	100	100	
20	20 UND MEHR			84,5	87,3	88,9	88,1	93,1	94,9	
21	30 UND MEHR			56,9	58,1	81,5	80,3	72,4	68,0	

1) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBERN.

... MASTSCHWEINEN

5 - 9		I	10 - 19		I	20 - 49		I
		I			I			I
		I			I			I
		I			I			I
		I			I			I
		I			I			I
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE
	I			I			I	
7	I	8	9	I	10	11	I	12

LICHE BETRIEBE

3	23	4	45	1	20	01
4	30	6	70	1	21	02
7	38	2	24	1	22	03
19	116	5	62	2	75	04
33	219	13	155	5	124	05
21	138	19	230	7	207	06
20	126	16	212	7	229	07
39	263	27	374	24	651	08
28	179	22	290	37	1183	09
10	69	12	175	14	421	10
-	-	1	18	1	48	11
184	1201	127	1655	100	3001	12
177	1148	117	1540	98	2960	13
118	775	97	1299	90	2739	14
77	511	62	857	76	2303	15
38	248	35	483	52	1652	16

BETRIEBE

-	-	1	14	-	-	17
---	---	---	----	---	---	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

96.2	95.6	92.1	93.1	98.0	98.6	18
64.1	64.5	76.4	78.5	90.0	91.3	19
41.8	42.5	48.8	51.8	76.0	76.7	20
20.7	20.6	27.6	29.2	52.0	55.0	21

15 LANDW. BETRIEBE MIT SCHWEINEN INSGESAMT 1985

BETRIEBE MIT ...

BETRIEBE MIT ...									
S.-NR.	GEBIET	INSGESAMT	1 - 2		3 - 4				
			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE			
NR.			BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	
			1	2	3	4	5	6	
041		111	2057	42	70	18	61		
042		561	11404	218	361	114	399		
043		60	2147	20	36	10	33		
044		280	8440	102	166	49	169		
045		226	6816	90	146	32	110		

046	220	12051	61	110	40	139
-----	-----	-------	----	-----	----	-----

5 - 9			I	10 - 19			I	20 - 49			I	SCHLUESSEL-
			I				I				I	
			I				I				I	
			I				I				I	NR.
			I				I				I	
BETRIEBE	I	TIERE	I	BETRIEBE	I	TIERE	I	BETRIEBE	I	TIERE	I	
	I		I		I		I		I		I	
7	I	8	I	9	I	10	I	11	I	12	I	
15		105		16		208		9		289		041
71		468		63		844		48		1433		042
14		100		1		12		5		175		043
31		206		35		447		29		971		044
26		165		22		288		22		686		045

21	138	19	255	37	1052	046
----	-----	----	-----	----	------	-----

NR.	GEBIET	50 - 99		100 - 199		200		und mehr
		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	
		13	14	15	16	17	18	
041		7	521	3	479	12		4 433
042		23	1579	12	1887	4		
043		4	271	2	220			
044		14	956	12	1581	8		3 944
045		17	1137	9	1219	8		3 065

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT ...											

I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I</
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	-----

SCHWEINEN INSGESAMT

5 - 9			10 - 19			20 - 49			ILFD INR.
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	
7	I	8	9	I	10	11	I	12	

LICHE BETRIEBE

1	9	5	57	3	86	01
4	31	4	51	8	230	02
11	63	4	46	1	25	03
19	119	11	143	6	154	04
34	242	19	251	7	214	05
25	162	24	306	13	390	06
20	132	20	265	14	379	07
35	238	32	443	40	1201	08
22	139	26	342	40	1336	09
7	47	11	150	16	517	10
-	-	-	-	2	74	11
178	1182	156	2054	150	4606	12
173	1142	147	1946	139	4290	13
109	718	113	1506	125	3897	14
64	424	69	935	98	3128	15
29	186	37	492	58	1927	16

BETRIEBE

-	-	1	10	1	22	17
---	---	---	----	---	----	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

97,2	96,6	94,2	94,7	92,7	93,1	18
61,2	60,7	72,4	73,3	83,3	84,6	19
36,0	35,9	44,2	45,5	65,3	67,9	20
16,3	15,7	23,7	24,0	38,7	41,8	21

16 LANDW. BETRIEBE MIT ZUCHTSAUEN 1985

S.-I NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN												
		1 - 9												
		MIT ... ZUCHTSAUEN												
		BETRIEBE												
		INSGESAMT	ZUSAMMEN	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		BE- I TIERE I	BE- I TIERE I	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

041	25	211	16	47	8	1	2	-	2	2	-	-	1
042	163	1535	127	342	45	27	15	20	11	4	1	4	-
043	13	312	7	24	2	1	1	1	1	-	-	1	-
044	79	1000	53	194	11	8	11	6	4	5	4	4	-
045	54	789	30	79	13	4	5	2	4	1	-	-	1
046	56	1364	21	65	3	9	3	1	2	1	1	1	-

S.-I NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN												
		10 - 19												
		20 - 29												
		30 - 49												
		50 - 74												
		75 - 99												

041	7	103	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-
042	12	139	9	219	8	342	5	327	.	.	.	.	.
043	1	.	.	.	-	-	-	-	3	232	.	.	.
044	9	133	8	177	6	190	.	.	.	.	.	.	.
045	12	156	2	46	6	231	3	170	-	-	.	.	.
046	11	176	8	194	8	305	5	314	.	.	.	.	.

16 BETRIEBE MIT ZUCHTSAUEN 1985

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN 1)													
NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT	ZUSAMMEN	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR	3	12	3	12	-	1	-	1	-	1	-	-
02	0-01	9	44	7	17	-	4	3	-	-	-	-	-
03	1 - 2	9	18	9	18	5	1	1	2	-	-	-	-
04	2 - 5	22	47	22	47	13	3	2	-	2	2	-	-
05	5 - 10	30	86	29	75	12	6	4	3	1	1	-	2
06	10 - 15	40	250	32	79	12	9	3	2	4	2	-	-
07	15 - 20	42	317	32	80	11	7	6	4	3	1	-	-
08	20 - 30	87	1224	58	185	16	8	10	10	7	3	2	2
09	30 - 50	91	1791	43	158	9	10	4	5	6	2	2	4
10	50 - 100	54	1257	18	72	4	1	4	3	1	1	2	1
11	100 UND MEHR	3	165	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	INSGESAMT	390	5211	254	751	82	50	37	30	24	13	6	10
13	1 UND MEHR	378	5155	244	722	82	45	34	29	24	12	6	10
14	10 UND MEHR	317	5004	184	582	52	35	27	24	21	9	6	8
15	20 UND MEHR	235	4437	120	423	29	19	18	18	14	6	6	8
16	30 UND MEHR	148	3213	62	238	13	11	8	8	7	3	4	6

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
----	-----------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

18	1 UND MEHR	96,9	98,9	96,1	96,1	100,0	90,0	91,9	96,7	100,0	92,3	100,0	100,0	100,0
19	10 UND MEHR	81,3	96,0	72,4	77,5	63,4	70,0	73,0	80,0	87,5	69,2	100,0	80,0	100,0
20	20 UND MEHR	60,3	85,1	47,2	56,3	35,4	38,0	48,6	60,0	58,3	46,2	100,0	80,0	100,0
21	30 UND MEHR	37,9	61,7	24,4	31,7	15,9	22,0	21,6	26,7	29,2	23,1	66,7	60,0	100,0

BETRIEBE MIT ... ZUCHTSAUEN 1)													
NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	10 - 19	20 - 29	30 - 49	50 - 74	75 - 99	100 UND MEHR	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

01	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	0-01	2	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	5 - 10	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	10 - 15	4	67	3	65	-	-	-	-	-	-	-	-
07	15 - 20	4	50	4	90	-	-	-	-	-	-	-	-
08	20 - 30	14	202	7	177	3	133	-	-	-	-	-	-
09	30 - 50	18	246	9	209	9	327	6	377	6	474	-	-
10	50 - 100	9	117	7	159	14	528	6	381	-	-	-	-
11	100 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	INSGESAMT	52	720	30	700	29	1108	14	871	7	555	4	506
13	1 UND MEHR	50	693	30	700	29	1108	14	871	7	555	4	506
14	10 UND MEHR	49	682	30	700	29	1108	14	871	7	555	4	506
15	20 UND MEHR	41	565	23	545	27	1035	13	808	7	555	4	506
16	30 UND MEHR	27	363	16	368	24	902	12	758	6	474	-	-

FORSTBETRIEBE

17	INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
----	-----------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

18	1 UND MEHR	96,2	96,3	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
19	10 UND MEHR	94,2	94,7	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
20	20 UND MEHR	78,8	78,5	76,7	77,9	93,1	93,4	92,9	92,8	100,0	100,0	100,0	100,0
21	30 UND MEHR	51,9	50,4	53,3	52,6	82,8	81,4	85,7	87,0	85,7	85,4	25,0	21,7

1) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.

17 LANDW. BETRIEBE MIT LEGEHENNEN 1985

S.- NR.	GEBIET	BETRIEBE MIT ... LEGEHENNEN									
		INSGESAMT		1 - 19			20 - 49				
		BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE		
		1	2	3	4	5	6				
041		109	36446	62	660	31	850				
042		323	22314	249	2395	56	1354				
043		82	48722	50	498	18	479				
044		181	77231	140	1309	27	718				
045		251	29149	147	1490	75	1877				
046		219	24447	176	1700	33	807				

1/2 JAHR UND AELTER

1/2 JAHR UND ALTER										SCHLUESSEL- NR.		
50 - 99			100 - 249			250 - 499			500 und mehr			
BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE	I	TIERE	BETRIEBE		I	TIERE
7	I	8	9	I	10	11	I	12	13		I	14
4		276	3		360	2		800	7		33 500	041
2		100	3		450	4		1440	9		16 575	042
5		345	-		-	1		.	8		47 000	043
3		160	2		300	2		.	7		74 144	044
7		362	6		930	6		1930	10		22 560	045
2		100	-		-	2		740	6		21 100	046

17 BETRIEBE MIT LEGEHENNEN 1985

10 SAARLAND

				BETRIEBE MIT ... LEGEHENNEN					
				INSGESAMT		1 - 19		20 - 49	
NR. I LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA				BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE	BETRIEBE	TIERE
				1	2	3	4	5	6
01	0 AR			11	15998	3	19	3	79
02	0,01 - 1			27	5821	17	158	3	73
03	1 - 2			178	12831	151	1328	17	433
04	2 - 5			257	12482	207	1951	39	1031
05	5 - 10			185	4472	138	1374	39	1003
06	10 - 15			111	19553	80	701	23	572
07	15 - 20			83	6543	49	516	25	607
08	20 - 30			132	42227	80	869	40	1058
09	30 - 50			116	29232	65	756	33	800
10	50 - 100			58	84025	31	345	16	389
11	100 UND MEHR			7	5125	3	35	2	40
12	INSGESAMT			1165	238309	824	8052	240	6085
13	1 UND MEHR			1127	216490	804	7875	234	5933
14	10 UND MEHR			507	186705	308	3222	139	3466
15	20 UND MEHR			313	160609	179	2005	91	2287
16	30 UND MEHR			181	118382	99	1136	51	1229
17	INSGESAMT			13	135	12	115	1	20
18	1 UND MEHR			96,7	90,8	97,6	97,8	97,5	97,5
19	10 UND MEHR			43,5	78,3	37,4	40,0	57,9	57,0
20	20 UND MEHR			26,9	67,4	21,7	24,9	37,9	37,6
21	30 UND MEHR			15,5	49,7	12,0	14,1	21,3	20,2

10 SAARLAND

1/2 JAHR UND AELTER

50 - 99			100 - 249			250 - 499			500 und mehr			ILFD
BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE		BETRIEBE	TIERE		INR.
7	8		9	10		11	12		13	14		
LICHE BETRIEBE												
-	-		1	-		-	-		4		15 700	01
-	-		1	-		3	1090		3		4 300	02
3	170		1	-		3	1000		3		9 800	03
2	100		3	470		2	850		4		8 080	04
4	245		1	-		2	700		-		-	05
1	-		1	-		-	-		6		18 100	06
4	210		1	-		2	590		-		-	07
3	190		3	360		-	-		6		39 750	08
3	196		1	-		5	1680		9		25 600	09
3	152		1	-		-	-		7		83 039	10
-	-		-	-		-	-		-		5 050	11
23	1343		14	2040		17	5910		47		214 879	12
23	1343		12	1640		14	4820		40		194 879	13
14	828		7	920		7	2270		32		175 999	14
9	538		5	660		5	1680		24		153 439	15
6	348		2	300		5	1680		18		113 689	16

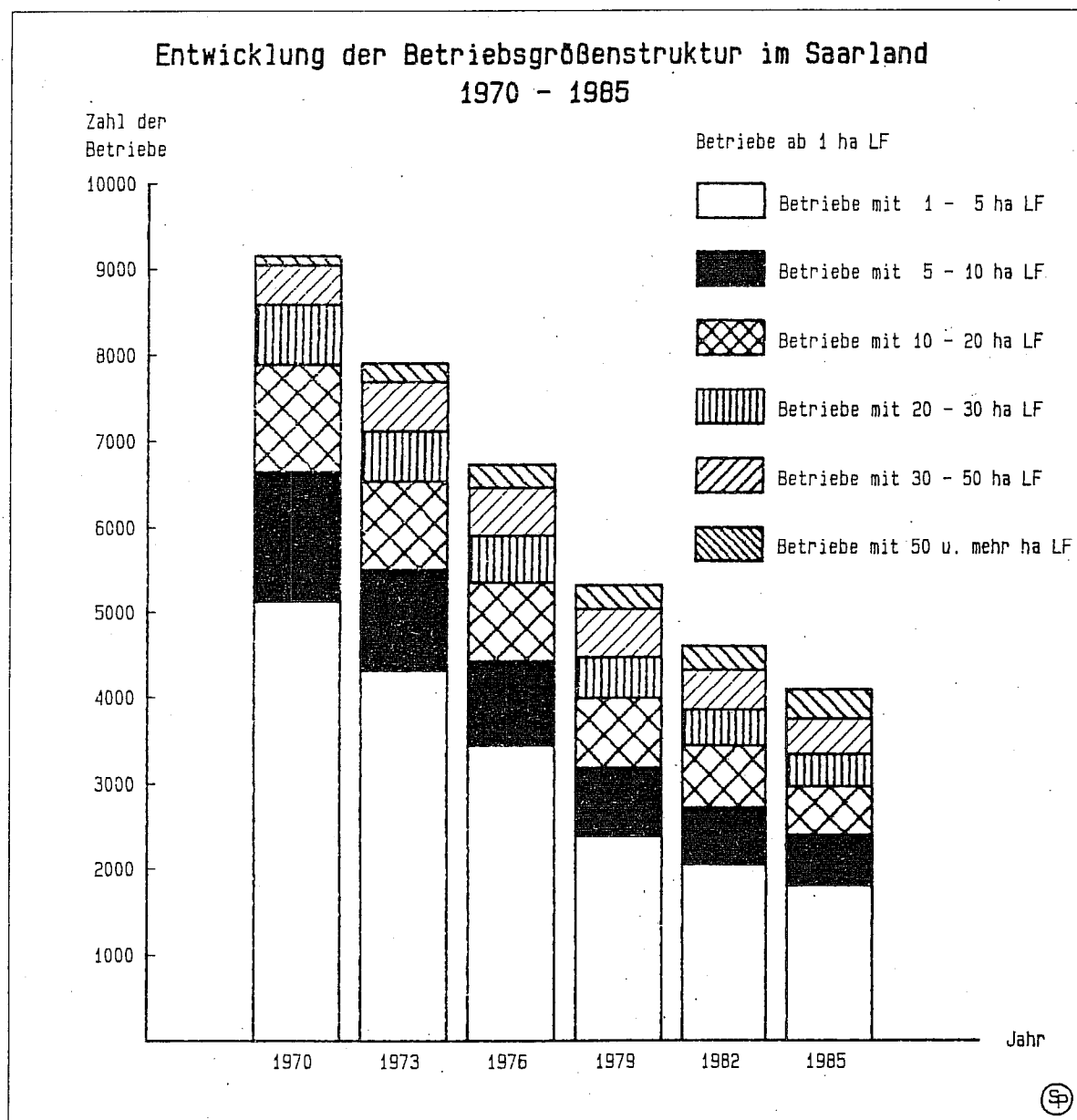
BETRIEBE

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

100,0	100,0	85,7	80,4	82,4	81,6	85,1	90,7	18
60,9	61,7	50,0	45,1	41,2	38,4	68,1	81,9	19
39,1	40,1	35,7	32,4	29,4	28,4	51,1	71,4	20
26,1	25,9	14,3	14,7	29,4	28,4	38,3	52,9	21

Betriebsgrößenstruktur in der Landwirtschaft 1985

Auch im Jahre 1985 setzte sich die Konzentration landwirtschaftlicher Betriebe weiter fort. Die Gesamtzahl der Betriebseinheiten verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 5 % auf nunmehr 4 090. Dies bedeutet bei einer nahezu gleichgebliebenen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von 67 094 ha eine Ausdehnung der durchschnittlichen Betriebsgröße von 15,6 ha auf 16,4 ha.



10 SAARLAND

		LANDW. GENUTZTE FLAECHE							BETRIEBSBEREICH DAVON	
			LANDW. BETRIEBE			MARKTFRUCHTBETRIEBE				FUTTER
		VON ... BIS				DAVON				
		UNTER ... HA				SPEZIALBETRIEBE				
NR.		-----	INSGESAMT	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DAU.	EXTENSIV-	VERBUND-	ZUSAMMEN	
		STANDARD- BETRIEBSEINK. VON ... BIS UNTER ... DM				ZUSAMMEN	FRUCHT- BETRIEBE	BETR.		
			1	2	3	4	5	6	7	
<hr/>										
01		UNTER 1	BETRIEBE	207	96	-	-	-	-	19
02			LF HA	102	56	-	-	-	-	15
03			STBE DM/BETRIEB	10 658	3 034	-	-	-	-	7 478
04	1	- 2	BETRIEBE	487	400	210	146	124	63	126
05			LF HA	673	564	310	212	180	98	167
06			STBE DM/BETRIEB	4 350	1 055	370	333	238	460	631
07	2	- 5	BETRIEBE	930	862	521	400	364	120	275
08			LF HA	2 983	2 803	1 644	1 285	1 173	358	934
09			STBE DM/BETRIEB	3 022	1 608	936	953	648	884	1 897
10	5	- 10	BETRIEBE	578	560	228	149	130	79	277
11			LF HA	4 063	3 953	1 680	1 118	998	562	1 930
12			STBE DM/BETRIEB	6 115	4 479	3 172	3 402	1 947	2 740	4 723
13	10	- 20	BETRIEBE	535	522	216	146	141	70	223
14			LF HA	7 481	7 274	2 876	1 892	1 828	985	3 177
15			STBE DM/BETRIEB	11 569	9 651	5 474	5 273	4 203	5 894	11 320
16	20	- 30	BETRIEBE	367	353	88	47	47	40	227
17			LF HA	8 986	8 634	2 135	1 128	1 128	1 008	5 579
18			STBE DM/BETRIEB	24 774	23 227	10 147	7 892	7 892	13 051	25 713
19	30	- 50	BETRIEBE	409	406	56	38	38	17	304
20			LF HA	16 016	15 899	2 195	1 470	1 470	724	12 104
21			STBE DM/BETRIEB	42 744	42 169	15 836	13 397	13 397	22 218	47 286
22	50	- 100	BETRIEBE	289	284	50	25	23	25	206
23			LF HA	20 063	19 836	3 829	2 011	1 933	1 816	14 351
24			STBE DM/BETRIEB	75 867	70 207	45 319	37 592	38 242	53 045	76 190
25	100 UND MEHR		BETRIEBE	36	35	11	8	8	3	22
26			LF HA	5 051	4 941	1 780	1 336	1 336	444	2 922
27			STBE DM/BETRIEB	137 170	122 505	105 377	96 784	96 784	128 290	131 445
28	INSGESAMT		BETRIEBE	3 840	3 524	1 386	963	879	424	1 685
29			LF HA	65 419	63 960	16 448	10 450	10 042	5 998	41 176
30			STBE DM/BETRIEB	18 307	16 797	5 538	4 466	4 147	7 960	25 742
<hr/>										
31	UNTER 2000		BETRIEBE	1 416	1 307	827	619	589	207	297
32			LF HA	4 749	4 265	2 930	2 346	2 294	584	886
33	2000 - 5000		BETRIEBE	630	602	226	148	138	78	328
34			LF HA	4 501	4 481	2 360	1 575	1 546	784	1 901
35	5000 - 7500		BETRIEBE	197	193	104	68	52	37	80
36			LF HA	2 387	2 378	1 525	1 044	983	483	828
37	7500 - 10000		BETRIEBE	169	148	60	36	33	24	72
38			LF HA	2 266	2 257	1 332	865	849	466	781
39	10000 - 15000		BETRIEBE	246	220	61	36	23	25	120
40			LF HA	4 171	4 153	1 505	812	743	694	2 104
41	15000 - 20000		BETRIEBE	129	113	14	6	3	8	68
42			LF HA	2 297	2 286	490	265	244	225	1 342
43	20000 - 30000		BETRIEBE	246	213	34	21	17	13	153
44			LF HA	6 189	5 990	1 585	1 124	1 084	462	3 920
45	30000 - 50000		BETRIEBE	349	315	26	9	5	17	232
46			LF HA	12 012	11 941	1 611	544	439	1 067	8 824
47	50000 - 75000		BETRIEBE	269	255	15	10	9	5	207
48			LF HA	13 536	13 476	1 367	938	926	429	10 589
49	75000 -100000		BETRIEBE	97	94	9	3	3	6	74
50			LF HA	6 686	6 661	1 039	427	427	612	5 134
51	100000 U. MEHR		BETRIEBE	84	56	3	.	.	.	47
52			LF HA	6 621	6 070	702	.	.	.	4 870
53			STBE DM/BETRIEB	177 663	143 924	166 171	.	.	.	139 801

LANDWIRTSCHAFT (SP.2)													I
BAUBETRIEBE													I
VEREDLUNGSBETRIEBE													I
DAUERKULTURBETRIEBE													I
DAVON													ILFD
SPEZIALBETRIEBE													I
ZU-	DAR-	VERBUND-	70-	SAMMEN	ZUSAMMEN	SCHWEINE-	VERBUND-	ZU-	DARUNTER	OBSTBAU-	WEINBAU-	INR.	
SAMMEN	MILCH-	BETR.	SAMMEN	SAMMEN	SAMMEN	BETR.	BETR.	SAMMEN	SAMMEN	BETR.	BETR.	BETR.	
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18			
19	16	-	20	10	6	10	56	53	53	-	01		
15	13	-	8	2	1	6	33	31	31	-	02		
7 478	8 879	-	4 085	8 079	2 037	92	1 206	1 104	1 104	-	03		
90	29	36	25	25	-	-	27	19	15	4	04		
125	35	42	31	31	-	-	37	26	19	7	05		
659	1 712	560	1 859	1 859	-	-	8 007	4 028	2 471	9 867	06		
74	8	201	28	26	10	2	22	20	9	11	07		
242	26	693	77	69	25	8	76	70	28	42	08		
1 920	3 564	1 888	1 445	1 207	1	4 541	14 361	15 529	6 345	23 044	09		
95	58	182	9	-	-	9	38	23	14	9	10		
672	383	1 259	61	-	-	61	221	137	80	57	11		
5 748	7 916	4 188	2 637	-	-	2 637	11 247	15 389	5 524	30 736	12		
73	65	150	47	21	6	26	10	10	3	7	13		
1 092	1 011	2 084	635	252	100	383	146	146	49	97	14		
12 860	14 190	10 570	14 692	13 789	35 261	15 421	33 714	33 714	38 769	31 547	15		
102	97	124	10	6	•	4	6	•	•	-	16		
2 553	2 416	3 029	242	147	•	95	139	•	•	-	17		
28 393	29 730	23 717	68 405	85 150	•	43 287	42 197	•	•	-	18		
170	161	133	23	•	•	21	-	-	-	-	19		
6 842	6 444	5 257	949	•	•	885	-	-	-	-	20		
51 371	52 517	42 421	51 319	•	•	51 775	-	-	-	-	21		
116	109	87	7	3	•	4	-	-	-	-	22		
8 006	7 467	6 346	480	208	•	272	-	-	-	-	23		
81 098	81 541	72 274	111 219	161 775	•	73 301	-	-	-	-	24		
13	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	25		
1 584	1 015	1 338	-	-	-	-	-	-	-	-	26		
109 372	162 772	183 744	-	-	-	-	-	-	-	-	27		
758	555	925	170	93	25	76	159	126	96	30	28		
21 129	18 809	20 050	2 485	774	201	1 710	652	431	228	203	29		
32 040	41 677	20 636	20 740	16 532	21 269	26 162	10 172	9 766	4 585	26 347	30		
152	24	145	70	60	13	10	85	71	71	-	31		
482	30	402	214	208	25	6	150	95	95	-	32		
83	34	245	15	5	3	10	18	14	12	•	33		
484	149	1 417	70	4	1	65	34	27	24	•	34		
16	16	64	4	3	-	•	3	•	•	-	35		
131	131	696	5	1	-	•	14	•	•	-	36		
37	32	35	-	-	-	-	10	8	2	6	37		
383	182	398	-	-	-	-	57	41	15	26	38		
41	36	79	16	•	-	15	7	7	•	6	39		
828	491	1 277	221	•	-	217	30	30	•	22	40		
29	29	39	12	•	-	10	4	2	2	-	41		
436	436	906	149	•	-	145	21	9	9	-	42		
74	73	80	10	6	-	4	8	3	3	-	43		
1 847	1 727	2 071	225	90	-	135	37	30	30	-	44		
115	105	116	14	7	6	7	19	14	-	14	45		
4 278	3 593	4 545	408	100	100	307	253	136	-	136	46		
128	125	79	18	3	•	15	•	•	•	•	47		
6 227	6 123	4 362	743	113	•	629	•	•	•	•	48		
50	50	24	6	3	•	3	•	•	•	•	49		
3 088	3 088	2 048	274	73	•	201	•	•	•	•	50		
31	30	16	3	3	•	-	•	•	•	•	51		
2 944	2 860	1 927	176	176	•	-	•	•	•	•	52		
135 988	129 317	147 188	195 167	195 167	•	-	•	•	•	•	53		

10 SAARLAND

I	LANDW.	I		I	BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT	I	BETRIEBS-
I	GENUTZTE	I		I	DAVON (SP.2)	I	ZUSAMMEN
I	FLAECHEN	I		I	LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	I	
LFDI	VON ... BIS	I	MERKMAL	I	NOCH:	I	
	UNTER ... HA	I		I	Dauerkultur- Betriebe	I	
NR.I	-----	I		I	DAVON (SP.15)	I	
	STANDARD-	I		I	ZUSAMMEN	I	
	BETRIEBSEINK.	I		I		I	
	VON ... BIS	I		I	MARKT- I FUTTER- I VER- I DAUER-	I	
	UNTER ... DM	I		I	FRUCHT I BAU I EDLUNG I KUL-	I	
		I		I	BETRIEBE	I	
		I		I	19	I	20
		I		I	21	I	22
		I		I	23	I	24
		I		I	25	I	26

UNTER 1				BETRIEBE	3	-	-	-	-	-	111
02				LF HA	2	-	-	-	-	-	47
03				STBE DM/BETRIEB	3 000	-	-	-	-	-	17 251
04	1	-	2	BETRIEBE	8	12	12	-	-	-	31
05				LF HA	11	18	18	-	-	-	41
06				STBE DM/BETRIEB	17 458	172	172	-	-	-	52 031
07	2	-	5	BETRIEBE	2	16	10	6	-	-	20
08				LF HA	6	72	48	24	-	-	52
09				STBE DM/BETRIEB	2 679	1 308	1 591	838	-	-	70 015
10	5	-	10	BETRIEBE	15	9	8	-	-	-	12
11				LF HA	84	57	51	-	-	-	65
12				STBE DM/BETRIEB	4 897	2 841	2 270	-	-	-	63 535
13	10	-	20	BETRIEBE	-	26	10	11	5	-	12
14				LF HA	-	441	186	170	85	-	194
15				STBE DM/BETRIEB	-	11 673	11 720	10 800	13 497	-	90 726
16	20	-	30	BETRIEBE	5	23	9	8	3	3	.
17				LF HA	117	539	189	202	82	66	.
18				STBE DM/BETRIEB	31 870	23 128	12 425	28 646	21 781	41 865	.
19	30	-	50	BETRIEBE	-	16	5	5	5	-	.
20				LF HA	-	654	203	230	222	-	.
21				STBE DM/BETRIEB	-	42 408	31 623	56 808	47 275	-	.
22	50	-	100	BETRIEBE	-	16	8	4	.	.	.
23				LF HA	-	1 178	669	320	.	.	.
24				STBE DM/BETRIEB	-	74 943	76 031	68 087	.	.	535
25	100 UND MEHR			BETRIEBE	-	.	.	.	-	-	.
26				LF HA	-	.	.	.	-	-	.
27				STBE DM/BETRIEB	-	.	.	.	-	-	.
28	INSGESAMT			BETRIEBE	33	123	65	35	15	5	194
29				LF HA	221	3 197	1 499	1 048	497	156	814
30				STBE DM/BETRIEB	11 722	24 377	17 860	29 050	34 625	60 265	54 746

31	UNTER 2000	BETRIEBE	14	27	22	5	-	-	-
32		LF HA	55	86	66	20	-	-	-
33	2000 - 5000	BETRIEBE	4	14	8	6	-	-	28
34		LF HA	7	116	51	65	-	-	19
35	5000 - 7500	BETRIEBE	"	"	-	-	-	"	3
36		LF HA	"	"	-	-	-	"	2
37	7500 - 10000	BETRIEBE	2	5	5	-	-	-	21
38		LF HA	16	87	87	-	-	-	8
39	10000 - 15000	BETRIEBE	-	15	9	"	5	-	27
40		LF HA	-	293	189	"	85	-	19
41	15000 - 20000	BETRIEBE	"	14	6	8	-	-	10
42		LF HA	"	283	131	152	-	-	3
43	20000 - 30000	BETRIEBE	5	7	"	"	3	-	30
44		LF HA	7	224	"	"	82	-	102
45	30000 - 50000	BETRIEBE	5	21	4	8	5	3	31
46		LF HA	117	845	175	383	222	66	65
47	50000 - 75000	BETRIEBE	-	11	6	3	"	-	11
48		LF HA	-	762	518	193	"	-	28
49	75000 - 100000	BETRIEBE	-	3	"	"	"	-	"
50		LF HA	-	173	"	"	"	-	"
51	100000 U. MEHR	BETRIEBE	-	3	"	"	-	"	26
52		LF HA	-	323	"	"	-	"	551
53		STBE DM/BETRIEB	-	135 025	"	"	-	"	263 999

1) EINSCHL. TOPFPFLANZENBETRIEBE.

2) FORSTWIRTSCHAFT, KOMBINATIONSBETRIEBE UND KOMBINIERTE VERBUNDBETRIEBE.

BETRIEBE NACH BETRIEBSSYSTEMEN 1985

10 SAARLAND

BEREICH GARTENBAU				DARUNTER (SP.25)				BAUMSCHULBETRIEBE				UEBRIGE	
GEMUESEBETRIEBE				ZIERPFLANZENBETRIEBE								BETRIEBS-	
DARUNTER				DARUNTER				DAR.				BEREICHE	
SPEZIALBETRIEBE				SPEZIALBETRIEBE				SPEZIAL-				2)	
DAR.				DAR.				BETRIEBE				INR.	
ZUSAMMEN				ZUSAMMEN				ZUSAMMEN				ZUSAMMEN	
UNTERGLAS-				UNTERGLAS-				UNTERGLAS-					
GEMUESE-				GEMUESE-				SCHNITTBLU-					
BETRIEBE				MENBETR.1)									
26	27	28	29	30	31	32	33	34					

-	-	-	90	84	70	21	21	-	01
-	-	-	34	30	24	13	13	-	02
-	-	-	18 757	18 358	21 197	10 800	10 800	-	03
-	-	-	17	15	12	14	14	53	04
-	-	-	23	20	17	18	18	66	05
-	-	-	86 178	90 459	109 641	10 567	10 567	1 582	06
-	-	-	6	6	6	12	12	49	07
-	-	-	16	16	16	35	35	128	08
-	-	-	131 571	131 571	131 571	50 906	50 906	486	09
-	-	-	-	-	-	11	11	6	10
-	-	-	-	-	-	59	59	47	11
-	-	-	-	-	-	65 148	65 148	43 966	12
-	-	-	-	-	-	11	11	-	13
-	-	-	-	-	-	182	182	-	14
-	-	-	-	-	-	90 771	90 771	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	12	16
-	-	-	-	-	-	-	-	301	17
-	-	-	-	-	-	-	-	1 673	18
-	-	-	-	-	-	2	2	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	2	2	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
2	2	-	114	107	90	76	76	123	28
18	18	-	97	91	58	698	698	645	29
-	-	-	38 017	38 129	39 877	80 931	80 931	3 940	30
-	-	-	-	-	-	-	-	109	31
-	-	-	-	-	-	-	-	485	32
-	-	-	16	16	6	12	12	-	33
-	-	-	5	5	0	14	14	-	34
-	-	-	3	3	3	-	-	-	35
-	-	-	2	2	2	-	-	-	36
-	-	-	9	9	6	12	12	-	37
-	-	-	1	1	0	7	7	-	38
-	-	-	18	15	12	9	9	-	39
-	-	-	12	11	8	6	6	-	40
-	-	-	10	10	10	-	-	5	41
-	-	-	3	3	3	-	-	9	42
-	-	-	21	21	21	8	8	-	43
-	-	-	12	12	12	91	91	-	44
-	-	-	20	17	17	10	10	-	45
-	-	-	12	9	9	47	47	-	46
-	-	-	3	-	-	-	6	3	47
-	-	-	9	-	-	-	20	32	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	10	10	9	16	16	-	51
-	-	-	39	39	16	512	512	-	52
-	-	-	214 413	214 413	194 745	294 991	294 991	-	53

			BETRIEBSBEREICH							
			DAVON							
			FUTTER							
			MARKTFRUCHTBETRIEBE							
			DAVON							
			SPEZIALBETRIEBE							
			DAR. EXTENSIV- I							
			FRUCHT- I							
			BETRIEBE I							
			VERBUND- I							
			BETR. I							
			ZUSAMMEN							
			1 2 3 4 5 6 7							
041										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	319	259	106	78	78	29	114	
02		LF HA	5 387	5 178	2 259	1 550	1 550	709	2 526	
03		STBE DM/BETRIEB	20 775	15 833	10 540	8 415	8 415	15 894	21 998	
042										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	1 133	1 055	481	305	294	176	435	
02		LF HA	14 522	14 297	3 662	2 000	1 977	1 662	8 664	
03		STBE DM/BETRIEB	14 221	13 151	2 881	1 893	1 961	4 593	21 906	
043										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	322	289	104	79	67	24	165	
02		LF HA	6 163	6 138	1 868	1 329	1 312	539	3 982	
03		STBE DM/BETRIEB	17 909	18 259	7 345	6 064	7 145	11 869	24 314	
044										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	759	714	366	273	215	94	263	
02		LF HA	12 987	12 778	4 251	2 637	2 274	1 614	7 603	
03		STBE DM/BETRIEB	18 831	16 659	6 755	5 481	3 918	10 384	31 051	
045										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	604	584	154	118	118	36	337	
02		LF HA	12 530	12 256	2 268	1 482	1 482	786	8 857	
03		STBE DM/BETRIEB	23 809	19 389	7 001	5 606	5 606	11 575	27 060	
046										
01	INSGESAMT	BETRIEBE	703	623	175	110	107	65	371	
02		LF HA	13 830	13 313	2 140	1 452	1 447	688	9 544	
03		STBE DM/BETRIEB	18 660	20 420	4 903	3 910	4 012	6 583	27 062	

BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT													BETRIEBS					
DAVON (SP.2)																		
LANDW. GEMISCHTBETRIEBE																		
DAVON LANDWIRTSCHAFT MIT													ZUSAMMEN					
DAUERKULTUR- BETRIEBE																		
DAVON (SP.15)													ZUSAMMEN					
MARKT- FRUCHT													FUTTER- BAU	VER- EDLUNG	DAUER- KUL- TUREN			
19													20	21	22	23	24	25

041	01	INSGESAMT	BETRIEBE	-	19	10	7	-	-	60	
	02		LF HA	-	304	48	202	-	-	209	
	03		STBE DM/BETRIEB	-	15 943	1 591	28 039	-	-	42 109	
042	01	INSGESAMT	BETRIEBE	15	48	32	6	4	5	36	
	02		LF HA	50	1 006	387	274	190	156	136	
	03		STBE DM/BETRIEB	14 222	20 720	8 563	37 303	48 850	60 265	59 792	
043	01	INSGESAMT	BETRIEBE	-	-	-	-	-	-	21	
	02		LF HA	-	-	-	-	-	-	12	
	03		STBE DM/BETRIEB	-	-	-	-	-	-	23 300	
044	01	INSGESAMT	BETRIEBE	13	8	8	-	-	-	39	
	02		LF HA	54	333	333	-	-	-	172	
	03		STBE DM/BETRIEB	1 088	35 824	35 824	-	-	-	56 190	
045	01	INSGESAMT	BETRIEBE	5	10	6	3	-	-	20	
	02		LF HA	117	570	365	206	-	-	264	
	03		STBE DM/BETRIEB	31 870	44 925	47 329	55 091	-	-	150 001	
046	01	INSGESAMT	BETRIEBE	-	38	9	19	10	-	18	
	02		LF HA	-	984	366	366	252	-	21	
	03		STBE DM/BETRIEB	-	25 396	33 380	22 705	23 325	-	14 496	

1) EINSCHL. TOPFPFLANZENBETRIEBE.

2) FORSTWIRTSCHAFT, KOMBINATIONSBETRIEBE UND KOMBINIERTE VERBUNDBETRIEBE.

BETRIEBE NACH BETRIEBSSYSTEMEN 1985

LANDWIRTSCHAFT (SP.2)												I
BAUBETRIEBE				VEREDLUNGSBETRIEBE				DAUERKULTURBETRIEBE				I
DAVON				DAVON				DAVON				ILFD
SPEZIALBETRIEBE	I	I	I	SPEZIALBETRIEBE	I	I	I	SPEZIALBETRIEBE	I	I	I	INR.
ZU- I DAR. I VERBUND- I	I	I	I	ZU- I DAR. I VERBUND- I	I	I	I	ZU- I DAR. I VERBUND- I	I	I	I	I
SAMMEN I MILCH- I BETR. I	I	I	I	SAMMEN I SCHWEINE- I BETR. I	I	I	I	SAMMEN I OBSTBAU- I WEINBAU- I	I	I	I	I
I VIEHBETR. I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
8 I	9 I	10 I	11 I	12 I	13 I	14 I	15 I	16 I	17 I	18 I	I	I
<hr/>												
81	41	32	4	3	-	-	16	16	16	-	041	
1 531	1 267	996	73	51	-	-	15	15	15	-	02	
19 723	38 069	28 441	36 347	41 186	-	-	1 720	1 720	1 720	-	03	
<hr/>												
171	119	264	36	9	8	27	55	40	10	30	042	01
4 191	3 731	4 473	686	85	82	601	279	229	26	203	02	01
28 963	40 832	17 336	23 951	18 558	20 282	25 749	20 051	22 237	9 907	26 347	03	02
<hr/>												
81	75	84	13	8	-	5	7	7	7	-	043	
2 554	2 386	1 429	282	92	-	190	6	6	6	-	01	
35 433	36 389	13 593	37 711	26 550	-	55 569	1 543	1 543	1 543	-	02	
<hr/>												
83	66	179	36	30	4	5	41	28	28	-	044	
2 965	2 806	4 639	479	322	23	157	112	58	58	-	01	
44 470	54 296	25 002	22 951	20 971	42 263	39 422	3 488	4 602	4 602	-	02	
<hr/>												
154	110	183	50	36	10	14	33	28	28	-	045	
4 396	3 820	4 461	326	94	25	232	234	117	117	-	01	
32 544	43 631	22 445	7 051	3 194	(1)	16 969	9 810	5 870	5 870	-	02	
<hr/>												
188	144	183	31	7	3	24	7	7	7	-	046	
5 492	4 799	4 052	639	130	71	509	6	6	6	-	01	
32 785	38 881	21 184	27 392	41 488	66 799	23 280	1 363	1 363	1 363	-	02	

BEREICH GARTENBAU														I	I
GEMUESEBETRIEBE				I	DARUNTER (SP.25)				I	BAUMSCHULBETRIEBE				I	I
DARUNTER				I	ZIERPFLANZENBETRIEBE				I	DARUNTER				I	I
SPEZIALBETRIEBE				I	SPEZIALBETRIEBE				I	SPEZIALBETRIEBE				I	I
DAR.				I	DAR.				I	DAR.				I	I
ZUSAMMEN				I	ZUSAMMEN				I	ZUSAMMEN				I	I
UNTERGLAS-				I	UNTERGLAS-				I	UNTERGLAS-				I	I
GEMUESE-				I	GEMUESE-				I	SCHNITTBLU-				I	I
BETRIEBE				I	MENBETR.1)				I	BETRIEBE				I	I
26	27	28	29	30	31	32	33	34							

-	-	-	-	44	41	34	16	16	-	041			
-	-	-	-	28	26	23	180	180	-	01			
-	-	-	-	35 933	36 078	42 957	59 094	59 094	-	02			
-	-	-	-	8	8	7	27	27	42	042			
-	-	-	-	27	27	4	109	109	89	01			
-	-	-	-	71 488	71 488	25 783	58 541	58 541	2 022	03			
-	-	-	-	18	18	18	3	3	12	043			
-	-	-	-	10	10	10	2	2	13	01			
-	-	-	-	24 781	24 781	24 781	14 409	14 409	50	02			
2	2	-	-	31	30	21	6	6	5	044			
18	18	-	-	23	20	13	131	131	37	01			
68 008	68 008	-	-	45 673	43 590	58 425	106 589	106 589	41 241	02			
-	-	-	-	10	7	7	9	9	-	045			
-	-	-	-	8	7	7	256	256	-	01			
-	-	-	-	21 411	24 280	24 280	309 544	309 544	-	02			
-	-	-	-	3	3	3	15	15	63	046			
-	-	-	-	1	1	1	20	20	496	01			
-	-	-	-	34 987	34 987	34 987	10 398	10 398	2 148	02			

10 SAARLAND

				DAVON BETRIEBE MIT				
I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	LANDW.	I	I	I	I	I	I	I
LFDI	GENUTZTE	I	I	I	I	I	I	I
I	FLAECHE	I	I	I	I	I	I	I
NR.I	VON ... BIS	I	I	I	I	I	I	I
I	UNTER ... HA	I	I	I	I	I	I	I
I		I	I	I	I	I	I	I
I		I	I	I	I	I	I	I
I		I	I	I	I	I	I	I
I		I	I	I	I	I	I	I
I		I	I	I	I	I	I	I

1) 1/2 JAHR UND AELTER.

GLIEDERUNG DER LANDW. BETRIEBE 1985

10 SAARLAND

STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM											
10 000	15 000	20 000	30 000	50 000	75 000	100 000	UND MEHR	ILFD	INR.		
6	7	8	9	10	11	12					
26	10	19	20	-	-	-	-	-	01		
13	3	9	11	-	-	-	-	-	02		
6	3	8	9	-	-	-	-	-	03		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04		
40	-	-	-	-	-	-	-	-	05		
60	-	-	3	-	-	-	-	-	06		
45	-	45	9 512	-	-	-	-	-	07		
5	6	9	.	.	.	-	-	7	08		
6	10	14	.	.	.	-	-	10	09		
3	3	3	.	.	.	-	-	10	10		
-	1	1	.	.	.	-	-	-	11		
-	-	50	.	.	.	-	-	-	12		
-	30	70	.	.	.	-	-	-	13		
-	4 000	5 025	.	.	.	-	-	-	14		
8	3	.	6	8	.	.	.	.	15		
29	12	.	22	23	.	.	.	.	16		
17	-	.	-	2	.	.	.	.	17		
8	3	.	-	-	.	.	.	.	18		
-	-	.	-	-	.	.	.	.	19		
-	-	.	-	-	.	.	.	.	20		
2.300	3 500	.	7	13	.	.	.	.	21		
13	10	7	12	4	.	.	.	3	22		
77	62	47	75	35	.	.	.	17	23		
64	57	26	47	14	.	.	.	-	24		
7	2	9	3	2	.	.	.	-	25		
-	58	54	-	-	.	.	.	-	26		
4	64	-	34	-	.	.	.	-	27		
-	150	30	90	-	.	.	.	-	28		
122	46	25	15	.	.	.	.	6	29		
1 824	763	394	224	.	.	.	.	103	30		
1 201	444	219	179	.	.	.	.	68	31		
622	319	161	24	.	.	.	.	-	32		
702	381	160	-	.	.	.	.	115	33		
615	678	20	1 643	.	.	.	.	-	34		
10 616	55	16 660	20	.	.	.	.	60	35		
48	39	123	75	.	.	4	.	3	36		
1 123	921	3 042	1 942	.	.	95	.	72	37		
786	490	1 730	1 180	.	.	61	.	47	38		
334	426	1 301	722	.	.	12	.	3	39		
96	290	1 658	1 379	.	.	-	.	-	40		
439	228	1 286	1 761	.	.	538	.	1 398	41		
283	330	9 263	517	.	.	25 500	.	-	42		
21	5	44	167	126	13	.	.	.	43		
877	251	1 648	6 539	5 273	630	.	.	.	44		
403	198	1 168	3 714	3 092	321	.	.	.	45		
473	53	474	2 817	2 174	307	.	.	.	46		
-	2	393	3 196	3 411	758	.	.	.	47		
74	84	1 246	3 726	5 287	831	.	.	.	48		
-	737	225	6 823	17 301	72	.	.	.	49		
.	.	9	43	117	66	.	.	35	50		
.	.	756	2 866	7 731	5 085	.	.	3 049	51		
.	.	488	1 936	4 455	2 785	.	.	1 632	52		
.	.	268	925	3 268	2 295	.	.	1 316	53		
.	.	-	201	3 117	2 729	.	.	2 144	54		
.	.	-	1 040	2 835	2 843	.	.	420	55		
.	.	-	1 028	8 387	8 280	.	.	23 149	56		
-	.	.	.	3	6	.	.	19	57		
-	.	.	332	392	832	.	.	2 864	58		
-	.	.	18	359	647	.	.	1 894	59		
-	.	.	313	33	185	.	.	947	60		
-	.	.	-	28	129	.	.	1 146	61		
-	.	.	-	-	51	.	.	279	62		
-	.	.	-	-	35	.	.	5 095	63		
246	124	244	349	268	97	.	.	81	64		
4 171	2 220	6 147	12 012	13 524	6 686	.	.	6 238	65		
2 529	1 273	3 706	7 086	7 990	3 835	.	.	3 737	66		
1 618	922	2 389	4 805	5 478	2 801	.	.	2 291	67		
838	731	2 316	4 778	6 556	3 617	.	.	3 450	68		
1 191	1 090	2 622	8 209	8 649	4 266	.	.	2 112	69		
13 243	8 788	31 810	17 995	30 701	33 887	.	.	28 305	70		

NR.	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	MERKMAL	LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER NATÜERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT	UNTER	2 000	5 000	7 500	10 000	DAVON BETRIEBE MIT
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

041	INSGESAMT	BETRIEBE	319	118	39	8	9
01		LF HA	5 387	510	409	102	63
02		ACKERLAND HA	3 414	229	192	67	47
03		DAUERGRUENLAND HA	1 909	271	214	35	12
04		MILCHKUEHE	1 779	-	10	25	-
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	885	67	27	-	-
06		LEGEHENNEN 1)	34 672	657	250	-	75
042	INSGESAMT	BETRIEBE	1 128	488	162	72	56
01		LF HA	14 445	1 543	1 234	725	624
02		ACKERLAND HA	8 566	934	746	551	339
03		DAUERGRUENLAND HA	5 596	597	474	160	269
04		MILCHKUEHE	5 199	32	103	167	68
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	9 361	359	415	336	297
06		LEGEHENNEN 1)	26 871	877	2 493	543	72
043	INSGESAMT	BETRIEBE	320	106	55	21	14
01		LF HA	6 160	294	474	364	368
02		ACKERLAND HA	3 266	114	259	230	214
03		DAUERGRUENLAND HA	2 881	175	213	125	155
04		MILCHKUEHE	2 226	24	76	3	-
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	1 358	12	16	170	181
06		LEGEHENNEN 1)	48 394	1 424	595	4 076	-
044	INSGESAMT	BETRIEBE	754	287	119	45	38
01		LF HA	12 756	970	809	442	553
02		ACKERLAND HA	8 747	473	596	366	449
03		DAUERGRUENLAND HA	3 908	470	199	73	100
04		MILCHKUEHE	4 154	10	86	42	35
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	5 580	86	275	8	120
06		LEGEHENNEN 1)	32 970	708	441	1 641	90
045	INSGESAMT	BETRIEBE	604	159	114	32	33
01		LF HA	12 530	476	702	423	295
02		ACKERLAND HA	7 270	180	435	259	221
03		DAUERGRUENLAND HA	5 044	284	256	162	74
04		MILCHKUEHE	5 232	-	104	37	165
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	4 698	44	371	41	75
06		LEGEHENNEN 1)	24 064	1 393	3 023	1 074	547
046	INSGESAMT	BETRIEBE	700	258	139	19	19
01		LF HA	13 622	956	869	331	363
02		ACKERLAND HA	7 095	381	531	200	183
03		DAUERGRUENLAND HA	6 486	557	333	131	180
04		MILCHKUEHE	4 996	32	201	30	47
05		SCHWEINE OHNE Ferkel	9 482	215	88	20	-
06		LEGEHENNEN 1)	20 420	1 513	1 005	-	165

1) 1/2 JAHR UND AELTER.

GLIEDERUNG DER LANDW. BETRIEBE 1985

STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM											
10 000	15 000	20 000	30 000	50 000	75 000	100 000	UND MEHR	ILFD	INR.		
6	7	8	9	10	11	12					
29	14	29	32	18	8	13	01				
515	161	520	900	1 108	528	571	02				
358	106	265	571	772	368	440	03				
155	54	244	327	331	160	105	04				
103	35	177	473	420	301	235	05				
15	329	58	63	291	34	-	06				
2 620	-	8 786	176	75	20 522	1 510	07				
69	34	68	97	42	18	21	01				
1 255	591	1 363	2 718	1 784	1 060	1 548	02				
685	400	760	1 590	1 168	598	795	03				
560	168	574	1 047	599	457	691	04				
235	142	782	1 165	825	662	1 018	05				
557	230	540	3 292	1 865	1 247	223	06				
6 061	211	984	5 286	3 147	1 162	6 035	07				
19	8	17	36	33	9	3	01				
219	225	318	1 271	1 615	779	233	02				
167	84	203	700	807	374	107	03				
50	141	114	571	807	404	126	04				
68	78	159	498	809	350	160	05				
-	18	-	235	721	3	1	06				
60	60	-	9 619	20 500	12 015	45	07				
50	6	54	58	59	18	19	01				
700	21	1 536	2 234	3 046	1 017	1 427	02				
466	21	1 134	1 579	2 038	604	1 020	03				
234	-	402	652	997	393	388	04				
152	-	481	720	1 401	677	549	05				
256	-	279	1 928	994	61	1 573	06				
1 580	-	8 830	2 181	408	33	17 059	07				
49	22	39	71	44	26	15	01				
791	444	1 129	2 743	2 329	1 926	1 271	02				
506	213	592	1 652	1 379	1 100	733	03				
278	230	528	1 063	931	803	434	04				
180	192	407	1 125	1 037	1 053	931	05				
86	66	531	767	1 738	902	77	06				
2 877	4 977	4 215	623	5 139	155	41	07				
30	40	37	55	72	18	10	01				
691	778	1 281	2 146	3 642	1 376	1 188	02				
347	449	752	994	1 826	791	642	03				
341	329	527	1 145	1 813	584	547	04				
100	284	310	797	2 064	574	557	05				
277	447	1 214	1 924	3 040	2 019	238	06				
45	3 540	8 995	110	1 432	-	3 615	07				

A 251 STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN DER LANDW. BETRIEBE NACH GROESSENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS 1985

IN 1 000 DM

10 SAARLAND

										DARON BETRIEBE MIT			
I		I								I			
I		I				I				I			
I	LANDW.	I				I				I			
LFDI	GENUTZTE	I		UNTER	I	2 000	I	5 000	I	7 500	I	10 000	
	FLAECHE	I			I	-	I	-	I	-	I	-	
NR.I	VON ... BIS	I	INSGESAMT	I	2 000	I	5 000	I	7 500	I	10 000	I	15 000
I	UNTER ... HA	I			I				I		I		
I		I			I				I		I		
I		I			I				I		I		
I		I			I				I		I		
I		I	1	2	I	3	I	4	I	5	I	6	

LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND

01	UNTER 1			2 206	62	80	57	260	330
02	1	-	2	2 111	139	114	7	-	71
03	2	-	5	2 810	505	451	97	57	103
04	5	-	10	3 508	171	961	260	381	166
05	10	-	20	6 046	40	424	697	376	1 545
06	20	-	30	9 092	24	54	97	269	610
07	30	-	50	17 458	4	-	30	88	286
08	50	-	100	21 620	-	-	-	10	35
09	100	UND MEHR		4 447	-	-	-	9	-
10	INSGESAMT			69 299	945	2 083	1 244	1 451	3 145

LANDW. BETRIEBE INSGESAMT

11	INSGESAMT	70 297	945	2 090	1 244	1 451	3 145
----	-----------	--------	-----	-------	-------	-------	-------

STANDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM													
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
I	LANDW.	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
LFDI	GENUTZTE	I	15 000	I	20 000	I	30 000	I	50 000	I	75 000	I	100 000
I	FLAECHE	I	-	I	-	I	-	I	-	I	-	I	-
NR.	VON ... BIS	I	20 000	I	30 000	I	50 000	I	75 000	I	100 000	I	UND
I	UNTER ... HA	I		I		I		I		I		I	MEHR
I		I		I		I		I		I		I	
I		I		I		I		I		I		I	
I		I		I		I		I		I		I	
I		I	7	I	8	I	9	I	10	I	11	I	12

LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND

01	UNTER 1			180	466	771	-	-	-
02	1	-	2	97	286	109	197	-	1 091
03	2	-	5	46	71	260	482	78	661
04	5	-	10	182	157	524	249	86	372
05	10	-	20	771	561	508	57	169	898
06	20	-	30	676	3 073	2 781	126	353	1 030
07	30	-	50	111	1 189	6 763	7 428	1 198	361
08	50	-	100	50	253	1 778	7 470	5 761	6 262
09	100 UND MEHR			-	45	89	245	608	3 451
10	INSGESAMT			2 114	6 100	13 583	16 254	8 253	14 127

LANDW. BETRIEBE INSGESAMT

11	INSGESAMT	2 194	6 151	13 583	16 317	8 253	14 924
----	-----------	-------	-------	--------	--------	-------	--------

IN 1 000 DM

041	INSGESAMT	6 627	102	141	44	81	392
042	INSGESAMT	16 032	334	495	457	490	857
043	INSGESAMT	5 763	68	160	139	122	253
044	INSGESAMT	13 776	180	413	289	322	631
045	INSGESAMT	14 380	67	367	192	277	616
046	INSGESAMT	12 720	194	507	123	159	396

041	INSGESAMT	240	700	1 173	1 140	691	1 922
042	INSGESAMT	573	1 679	3 779	2 476	1 486	3 406
043	INSGESAMT	137	397	1 457	1 906	806	316
044	INSGESAMT	103	1 391	2 398	3 562	1 530	2 956
045	INSGESAMT	369	970	2 639	2 747	2 202	3 935
046	INSGESAMT	691	963	2 136	4 423	1 537	1 591

61

457. ARBEITSVERHAELTNISSE 1985 IN DEN SOZIALÖKONOMISCHEN BETRIEBSTYPEN

457.1 LANDW. BETRIEBE *) , DEREN INHABER

SAARLAND

LFD NR.	STANDARD- BETRIEBS- EINKOMMEN VON... BIS UNTER... 1 000 DM	PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBE		BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT						BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG	
			INSGESAMT		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAEFTIGT			ZUSAMMEN		INS
			BETRIEBE 1	LF HA 2	PERSONEN 3	AK-EINH. 4	BETRIEBE 5	PERSONEN 6	AK-EINH. 7	BETRIEBE 8	PERSONEN 9	
01	UNTER 5	ZUSAMMEN	2044	9247	3407	923	189	202	195	1347	1855	
02		MAENNLICH	-	-	2178	618	159	159	159	1276	1534	
03		BETR.-INH.	-	-	2044	600	165	165	165	1130	1130	
04	5 - 10	ZUSAMMEN	366	4653	741	300	113	121	121	259	386	
05		MAENNLICH	-	-	470	218	113	121	121	246	309	
06		BETR.-INH.	-	-	366	193	111	111	111	222	222	
07	10 - 15	ZUSAMMEN	248	4172	511	264	114	135	135	147	229	
08		MAENNLICH	-	-	289	173	101	111	111	140	177	
09		BETR.-INH.	-	-	248	163	112	112	112	125	125	
10	15 - 20	ZUSAMMEN	124	2220	299	136	62	67	63	75	140	
11		MAENNLICH	-	-	183	95	59	61	57	73	122	
12		BETR.-INH.	-	-	124	83	57	57	57	55	55	
13	20 - 30	ZUSAMMEN	245	6147	532	328	191	219	218	105	141	
14		MAENNLICH	-	-	335	244	189	206	204	79	95	
15		BETR.-INH.	-	-	245	207	184	184	184	37	37	
16	30 - 50	ZUSAMMEN	349	12012	875	566	321	417	412	109	157	
17		MAENNLICH	-	-	529	414	316	376	371	72	82	
18		BETR.-INH.	-	-	349	324	304	304	304	34	34	
19	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	450	26449	1304	874	429	660	655	110	146	
20		MAENNLICH	-	-	759	634	424	588	584	76	93	
21		BETR.-INH.	-	-	450	425	412	412	412	15	15	
22	INSGESAMT	ZUSAMMEN	3826	64900	7669	3392	1421	1820	1797	2151	3055	
23		MAENNLICH	-	-	4744	2396	1361	1622	1607	1962	2413	
24		BETR.-INH.	-	-	3826	1995	1346	1346	1346	1619	1619	
25		MAENNLICH	-	-	3487	1892	1303	1303	1303	1555	1555	
DARUNTER (ZEILEN 22 - 25): BETRIEBE DES MARKTFRUCHT												
26	INSGESAMT	ZUSAMMEN	1383	16434	2488	861	287	330	320	893	1204	
27		MAENNLICH	-	-	1615	613	264	297	294	836	1037	
28		BETR.-INH.	-	-	1383	532	256	256	256	790	790	
29		MAENNLICH	-	-	1252	496	239	239	239	754	754	
FUTTERBAU												
30	INSGESAMT	ZUSAMMEN	1682	40892	3732	1907	860	1132	1123	840	1216	
31		MAENNLICH	-	-	2230	1350	837	1018	1010	749	917	
32		BETR.-INH.	-	-	1682	1100	829	829	829	539	539	
33		MAENNLICH	-	-	1567	1053	813	813	813	516	516	
VEREDLUNGS												
34	INSGESAMT	ZUSAMMEN	163	2277	335	122	58	70	70	84	121	
35		MAENNLICH	-	-	189	81	56	61	61	76	98	
36		BETR.-INH.	-	-	163	69	56	56	56	54	54	
37		MAENNLICH	-	-	135	64	53	53	53	54	54	
DAUERKULTUR												
38	INSGESAMT	ZUSAMMEN	160	653	297	95	28	34	34	104	157	
39		MAENNLICH	-	-	203	67	28	31	31	93	113	
40		BETR.-INH.	-	-	160	54	26	26	26	80	80	
41		MAENNLICH	-	-	147	52	26	26	26	77	77	
LANDWIRTSCHAFTLICHE												
42	INSGESAMT	ZUSAMMEN	123	3198	288	142	58	84	80	83	152	
43		MAENNLICH	-	-	172	99	56	76	73	78	109	
44		BETR.-INH.	-	-	123	78	55	55	55	57	57	
45		MAENNLICH	-	-	123	78	55	55	55	57	57	
ZU												
46	INSGESAMT	ZUSAMMEN	3512	63454	7139	3126	1292	1650	1628	2005	2850	
47		MAENNLICH	-	-	4410	2211	1241	1483	1469	1832	2274	
48		BETR.-INH.	-	-	3512	1833	1223	1223	1223	1519	1519	
49		MAENNLICH	-	-	3225	1744	1186	1186	1186	1458	1458	

*) IN DER ABGRENZUNG NACH DER HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG (HPR).

1) BEZOGEN AUF DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT.- 2) IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.

NACH GROESSENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS UND FUER AUSGEWAELHTE BETRIEBSFORMEN

NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

SAARLAND

FAMILIENANGEHOERIGEN ERWERBSTAETIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT							BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRAEFTE UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRAEFTE		LFD NR.
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHAEFTIGT				STAENDIGE				NICHTSTAENDIGE			AK-EINHEITEN		
ZUSAMMEN		DAR. (SP. 10) UEBERW. IM BETRIEB		ANDER- WEITIG VOLLB.		PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	19	AK-EINHEITEN	20		
PERSONEN 10	AK-EINH. 1)	PERSONEN 12	PERSONEN 13	BETRIEBE 14	LF HA 15								16	17	18
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20			
GESAMT													
1448	336	18	1268	29	216	55	22	28	18		945	01	
1335	321	18	1178	29	216	42	19	28	10		637	02	
1130	280	18	1002	-	-	-	-	-	-		-	03	
302	88	13	271	6	40	6	4	9	5		303	04	
270	83	8	252	3	39	3	1	9	4		218	05	
222	73	8	204	-	-	-	-	-	-		-	06	
177	65	17	157	15	93	24	22	13	6		286	07	
151	61	17	132	6	85	6	4	11	5		177	08	
125	55	17	109	-	-	-	-	-	-		-	09	
107	36	4	89	10	2	22	18	6	6		155	10	
95	35	2	82	3	1	6	4	5	4		99	11	
55	24	2	53	-	-	-	-	-	-		-	12	
85	28	4	78	26	382	56	49	17	10		377	13	
74	25	4	70	11	320	26	26	12	6		270	14	
37	14	4	33	-	-	-	-	-	-		-	15	
96	30	8	75	37	1543	76	70	25	12		636	16	
65	25	6	54	36	1426	56	51	19	8		465	17	
34	18	6	26	-	-	-	-	-	-		-	18	
85	26	9	64	101	6678	345	324	61	40		1198	19	
65	21	6	53	89	5653	240	230	57	25		864	20	
15	7	4	7	-	-	-	-	-	-		-	21	
2299	610	72	2001	224	8955	584	508	160	97		3900	22	
2055	572	61	1821	176	7739	378	334	140	62		2730	23	
1619	471	59	1433	-	-	-	-	-	-		-	24	
1555	463	59	1371	-	-	-	-	-	-		-	25	
BETRIEBSBEREICHES LANDWIRTSCHAFT 2)													
BETRIEBE													
1020	269	27	872	41	1951	71	40	42	30		901	26	
951	256	22	822	39	1599	60	36	42	24		649	27	
790	218	21	677	-	-	-	-	-	-		-	28	
754	213	21	644	-	-	-	-	-	-		-	29	
BETRIEBE													
869	245	22	790	79	5621	109	98	58	31		2005	30	
735	226	18	682	72	5040	86	79	58	20		1430	31	
539	178	18	501	-	-	-	-	-	-		-	32	
516	176	18	478	-	-	-	-	-	-		-	33	
BETRIEBE													
83	14	3	79	7	229	16	10	12	6		132	34	
78	13	3	75	4	174	5	5	9	2		86	35	
54	9	2	52	-	-	-	-	-	-		-	36	
54	9	2	52	-	-	-	-	-	-		-	37	
BETRIEBE													
115	29	14	83	4	61	5	4	7	1		99	38	
93	25	12	78	4	61	5	4	2	1		72	39	
80	23	12	64	-	-	-	-	-	-		-	40	
77	22	12	61	-	-	-	-	-	-		-	41	
GEMISCHTBETRIEBE													
77	26	3	74	9	648	17	15	7	5		156	42	
72	25	3	69	6	442	13	11	5	4		111	43	
57	23	3	54	-	-	-	-	-	-		-	44	
57	23	3	54	-	-	-	-	-	-		-	45	
SAMMEN													
2164	583	70	1898	140	8511	219	167	127	74		3293	46	
1929	545	59	1726	125	7317	170	136	118	51		2347	47	
1519	451	57	1350	-	-	-	-	-	-		-	48	
1458	443	57	1290	-	-	-	-	-	-		-	49	

458. ARBEITSVERHÄLTNISSE 1985 IN DEN SOZIALÖKONOMISCHEN BETRIEBSTYPEN NACH GRÖSSENKLASSEN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLÄCHE
UND FÜR AUSGEWÄHLTE BETRIEBSFORMEN

458.1 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE*), DEREN INHABER NATÜRLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

SAARLAND

LFD NR.	LANDW. GEN. FLÄECHE VON... BIS UNTER... HA		PERSONEN- GRUPPE	BETRIEBSINHABER UND IHRE AUF DEM BETRIEB LEBENDEN MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHAEFTIGT									BETRIEB LEBENDEN ANDERWEITIG	
				BETRIEBE		ZUSAMMEN		DAR. (SP. 3/4) VOLLBESCHAEFTIGT			ZUSAMMEN			
				INSGESAMT										
				BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN	AK-EINH.	BETRIEBE	PERSONEN		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9			
01	1	-	2	ZUSAMMEN	484	667	725	154	25	37	37	224	298	
02				MAENNLICH	-	-	446	102	20	23	23	223	272	
03				BETR.-INH.	-	-	484	96	20	20	20	197	197	
04	2	-	5	ZUSAMMEN	930	2983	1563	439	80	90	90	660	903	
05				MAENNLICH	-	-	1016	301	70	76	76	617	709	
06				BETR.-INH.	-	-	930	290	74	74	74	528	528	
07	5	-	10	ZUSAMMEN	577	4054	1098	428	134	157	150	418	580	
08				MAENNLICH	-	-	675	278	116	125	125	392	465	
09				BETR.-INH.	-	-	577	256	116	116	116	363	363	
10	10	-	20	ZUSAMMEN	529	7391	1117	479	173	188	187	327	530	
11				MAENNLICH	-	-	687	327	168	177	176	322	439	
12				BETR.-INH.	-	-	529	295	171	171	171	297	297	
13	20	-	30	ZUSAMMEN	367	8986	802	449	266	298	292	185	274	
14				MAENNLICH	-	-	495	333	262	280	275	149	205	
15				BETR.-INH.	-	-	367	287	248	248	248	96	96	
16	30	-	50	ZUSAMMEN	409	15985	1073	675	366	490	485	136	209	
17				MAENNLICH	-	-	639	491	356	436	432	103	139	
18				BETR.-INH.	-	-	409	374	351	351	351	48	48	
19	50 UND MEHR			ZUSAMMEN	325	24732	947	629	300	475	470	89	111	
20				MAENNLICH	-	-	564	465	299	431	426	57	67	
21				BETR.-INH.	-	-	325	303	289	289	289	22	22	
22	INSGESAMT 3)			ZUSAMMEN	3826	64900	7669	3392	1421	1820	1797	2151	3055	
23				MAENNLICH	-	-	4744	2396	1361	1622	1607	1962	2413	
24				BETR.-INH.	-	-	3826	1995	1346	1346	1346	1619	1619	
25				MAENNLICH	-	-	3487	1892	1303	1303	1303	1555	1555	

FAMILIENANGEHÖRIGEN ERWERBSTÄTIG				FAMILIENFREMDE ARBEITSKRÄFTE MIT BETRIEBLICHEN ARBEITEN BESCHÄFTIGT						BETRIEBL. ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIEN- ARBEITSKRÄFTE UND DER STAENDIGEN FAM.-FREMDEN ARBEITSKRÄFTE		LFD NR.
DARUNTER (SP. 9) AUCH MIT BETRIEBL. ARBEITEN BESCHÄFTIGT		STAENDIGE				NICHTSTAENDIGE		AK-EINHEITEN				
ZUSAMMEN	DAR. (SP. 10) UEBERW. IM BETRIEB	ANDER- WEITIG VOLLB.	PERSONEN	BETRIEBE	LF HA	PERSONEN	AK-EINH.			BETRIEBE	19	
PERSONEN 10	AK-EINH.1) 11	PERSONEN 12	13	14	15	16	17	18	20			

GESAMT												
228	37	-	211	11	17	28	27	7	6	181	01	
202	35	-	189	8	14	19	19	7	3	120	02	
197	33	-	182	-	-	-	-	-	-	-	03	
690	158	3	611	18	61	153	146	24	20	585	04	
644	153	3	567	14	50	91	88	20	12	389	05	
528	132	3	473	-	-	-	-	-	-	-	06	
476	125	14	405	19	165	59	25	16	12	452	07	
420	116	12	371	19	165	34	14	15	9	291	08	
363	105	12	322	-	-	-	-	-	-	-	09	
418	146	23	370	19	264	39	28	13	13	506	10	
392	140	18	349	17	242	37	26	12	8	353	11	
297	117	18	254	-	-	-	-	-	-	-	12	
193	60	15	161	10	250	58	49	15	5	498	13	
161	56	15	144	8	205	40	37	9	2	370	14	
96	41	15	82	-	-	-	-	-	-	-	15	
131	48	7	105	11	454	21	21	24	8	696	16	
106	42	6	88	11	454	14	14	24	6	505	17	
48	24	6	42	-	-	-	-	-	-	-	18	
70	23	10	54	88	7727	122	116	47	28	744	19	
48	17	8	38	77	6600	102	98	46	20	563	20	
22	9	6	13	-	-	-	-	-	-	-	21	
2299	610	72	2001	224	8955	584	508	160	97	3900	22	
2055	572	61	1821	176	7739	378	334	140	62	2730	23	
1619	471	59	1434	-	-	-	-	-	-	-	24	
1555	463	59	1371	-	-	-	-	-	-	-	25	

451. BESITZ- UND EIGENTUMSVERHAELTNISSE AN DER LANDW. GENUTZTEN FLAECHE DER LANDW. BETRIEBE 1985

100 UNG. REG. - BEGR.

LFDI	NR.	LANDW. IGEN. FLAECHE 1) VON... BIS UNTER... HA	LANDW. BETRIEBE		LANDW. BETRIEBE MIT EIGENER LF		UND ZWAR (SP. 3) BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LF		UND ZWAR (SP. 3) BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LF	
			INSGESAMT	ZUSAMMEN 2)	BETRIEBE	ZUS. 1)	BETRIEBE	ZUS. 1)	BETRIEBE	ZUS. 1)
			BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA
			1	2	3	4	5	6	7	8

01		UNTER 1	207	101	184	91	360	183	91	90
02	1	- 2	487	672	473	651	767	468	643	595
03	2	- 5	930	2981	868	2819	2436	858	2799	2091
04	5	- 10	578	4064	548	3861	2810	548	3861	2518
05	10	- 20	535	7482	496	6869	4614	496	6869	4369
06	20	- 30	367	8986	333	8153	5216	333	8153	5051
07	30	- 50	410	16018	390	15207	8311	390	15207	8252
08	50	UND MEHR	328	25114	306	23248	11439	306	23248	11321
09		INSGESAMT	3842	65418	3598	60899	35953	3582	60871	34287
10		DAR. 1 U.M.	3635	65317	3414	60808	35593	3399	60780	34197

LFDI	NR.	LANDW. IGEN. FLAECHE 1) VON... BIS UNTER... HA	UND ZWAR (SP. 3) BETRIEBE MIT VERPACHTETER EIGENER LF		UND ZWAR (SP. 3) BETRIEBE MIT UNENTGELTLICH ABGEBEBENER EIGENER LF		LANDW. BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF 3)		LANDW. BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF 3)	
			BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA
			BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA
			9	10	11	12	13	14	15	16

01		UNTER 1	42	23	264	10	4	6	28	11
02	1	- 2	31	40	118	53	68	54	79	75
03	2	- 5	95	310	249	13	52	96	417	722
04	5	- 10	63	472	179	21	168	113	358	1489
05	10	- 20	30	421	182	11	159	63	350	3081
06	20	- 30	22	563	165	3	72	293	7186	3819
07	30	- 50	21	750	59	3	141	370	14501	7719
08	50	UND MEHR	14	1213	110	2	191	8	302	13444
09		INSGESAMT	318	3792	1326	116	855	340	2197	30360
10		DAR. 1 U.M.	276	3769	1062	106	851	334	2169	30349

LFDI	NR.	LANDW. IGEN. FLAECHE 1) VON... BIS UNTER... HA	UND ZWAR (SP. 15) BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF VON FAMILIENANGEHOERIGEN 4) 5)		UND ZWAR (SP. 15) BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF VON SONSTIGEN PERSONEN 4)		LANDW. BETRIEBE MIT UNENTGELTLICH ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ERHALTENER LF		LANDW. BETRIEBE MIT UNENTGELTLICH ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ERHALTENER LF	
			BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA
			BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA
			18	19	20	21	22	23	24	25

01		UNTER 1	9	3	3	19	9	8	-	-
02	1	- 2	36	58	41	41	58	34	3	4
03	2	- 5	166	531	231	305	989	491	118	390
04	5	- 10	166	1221	523	256	1893	966	25	185
05	10	- 20	176	2446	1242	276	3992	1839	14	178
06	20	- 30	112	2697	1082	272	6633	2737	19	445
07	30	- 50	136	5460	1681	336	13144	6038	7	302
08	50	UND MEHR	89	6652	2066	280	21528	11378	12	921
09		INSGESAMT	890	19068	6869	1785	48246	23491	198	2425
10		DAR. 1 U.M.	881	19065	6866	1766	48237	23483	198	2425

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF UEBERHAUPT.- 2) EINSCHL. BETRIEBE, DIE IHRE GESAMTE EIGENE LF NICHT SELBST BEWIRTSCHAFTEN.- 3) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LF.- 4) ALS VERPAECHTER.- 5) ELTERN, GROSSELTERN, GESCHWISTER, KINDER DES BETRIEBSINHABERS BZW. SEINES EHEGATTEN.- 6) EINSCHL. NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF (VERPACHTETE ODER UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF).- 7) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF.- 8) EIGENE VERPACHTETE LF.- 9) UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF.- 10) VON FAMILIENANGEHOERIGEN.- 11) VON SONSTIGEN PERSONEN.

452. LANDW. BETRIEBE 1985 NACH GROESSENKLASSEN DER EIGENEN LANDW. GENUTZTEN

A) LANDW. BETRIEBE

100 UNG. REG. - BEGR.

		LANDW. BETRIEBE				DAVON BETRIEBE				SELBSTBEWIRT EIGENER	
LFDI		INSGESAMT				EIGENE(R) LF				BETRIEBE I LF	
NR. I		BETRIEBE I LF 1) I				BETRIEBE I LF 1) I				BETRIEBE I LF	
I		HA I				HA I				HA I	
I		1 I 2 I 3 I 4 I				5 I 6 I 7 I 8 I				9 I	
I											
01	UNTER 1	205	103	21	10	184	93	360	183	91	
02	1 - 2	485	671	14	22	471	649	766	468	643	
03	2 - 5	927	2983	60	164	867	2819	2439	858	2799	
04	5 - 10	578	4065	30	203	548	3862	2812	548	3861	
05	10 - 20	535	7480	39	611	496	6869	4611	496	6869	
06	20 - 30	368	8988	34	833	334	8155	5217	333	8153	
07	30 - 50	406	16017	18	810	388	15207	8311	390	15207	
08	50 UND MEHR	323	25112	19	1866	304	23246	11437	306	23248	
09	INSGESAMT	3827	65419	235	4519	3592	60900	35953	3582	60871	
10	DAR. 1 U.M.	3622	65316	214	4509	3408	60807	35593	3399	60780	

		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER				DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER					
LFDI		0,01 - 1				1 - 2					
NR. I		BETRIEBE I LF				BETRIEBE I LF					
I		ZUS. 1) I				ZUS. 1) I					
I		HA I				HA I					
I		22 I 23 I 24 I 25 I				26 I 27 I 28 I 29 I					
I											
01	UNTER 1	139	67	68	67	21	11	30	11		
02	1 - 2	44	67	28	26	382	524	539	518		
03	2 - 5	100	324	63	63	121	350	172	172		
04	5 - 10	29	187	17	17	89	596	119	119		
05	10 - 20	34	401	17	17	37	466	50	50		
06	20 - 30	4	96	3	3	6	145	9	9		
07	30 - 50	12	392	5	5	5	184	6	6		
08	50 UND MEHR	7	497	5	5	5	421	7	7		
09	INSGESAMT	369	2031	206	203	666	2697	932	892		
10	DAR. 1 U.M.	230	1964	138	136	645	2686	902	881		

		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)				DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)					
LFDI		20 - 30				30 - 50				50 UND	
NR. I		BETRIEBE I LF				BETRIEBE I LF					
I		ZUS. 1) I				ZUS. 1) I					
I		HA I				HA I					
I		42 I 43 I 44 I 45 I				46 I 47 I 48 I 49 I				50 I 51 I	
I											
01	UNTER 1	3	1	60	1	3	2	114	2	-	-
02	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	2 - 5	2	9	52	9	-	-	-	-	-	-
04	5 - 10	3	22	67	22	-	-	-	-	-	-
05	10 - 20	18	244	402	244	3	52	94	34	-	-
06	20 - 30	112	2856	2639	2597	8	174	281	174	-	-
07	30 - 50	127	5006	3019	3004	95	3935	3455	3416	-	-
08	50 UND MEHR	72	4865	1797	1790	96	7458	3778	3775	70	6285
09	INSGESAMT	337	13003	8036	7667	205	11621	7722	7401	70	6285
10	DAR. 1 U.M.	334	13002	7976	7666	202	11619	7608	7399	70	6285

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF UEBERHAUPT.- 2) EINSCHL. BETRIEBE, DIE IHRE GESAMTE EIGENE LF NICHT SELBST BEWIRTSCHAF
4) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LF.

FLAECHE UND DER GESAMTEN SELBSTBEWIRTSCHAFTETEN LANDW. GENUTZTEN FLAECHE

INSGESAMT

100 UNG. REG. - BEGR.

UND ZWAR (SP. 5) BETRIEBE MIT																						I	
SCHAFTETER		I	VERPACHTETER								I	GEPACHTETER								I			
LF		I	EIGENER LF								I	LF 4)					ILFD						
		I									I						I						
LF	I	BETR. I	ZUS. 1)				LF	I	BETR. I	I	ZUS. 1)	LF	GEPACHTETER				I						
EIGENFLAECHE	I						EIGENFLAECHE	I		I		EIGENFLAECHE	GEPACHTETER				I						
ZUS. 3) SELBSTBEW.	I		ZUS. 3)				ZUS. 3) SELBSTBEW.	I		I		ZUS. 3) SELBSTBEW.	FLAECHE I										
HA	I						HA	I		I		HA					I						
10	I	11	I	12	I	13	I	14	I	15	I	16	I	17	I	18	I	19	I	20	I	21	I

358	90		42		23		288		23		264		7		3		3		2		1	01	
694	595		31		40		151		31		118		65		95		124		41		54	02	
2411	2091		95		310		453		203		249		356		1174		646		574		567	03	
2808	2518		63		472		542		359		179		328		2423		1181		1081		1286	04	
4614	4369		30		421		491		295		182		311		4421		2014		1928		2468	05	
5215	5051		22		563		598		433		165		259		6353		3346		3295		2987	06	
8312	8252		21		750		479		419		59		350		13690		6794		6734		6908	07	
11438	11321		14		1213		874		755		110		282		21328		9534		9450		11597	08	
35850	34287		318		3792		3876		2518		1326		1958		49487		23642		23105		25868	09	
35492	34197		276		3769		3588		2495		1062		1951		49484		23639		23103		25867	10	

460.1 INSGESAMT **)

[illegible][illegible]

*) DER NACHWEIS IST JEWEILS AUF DIE SELBSTBEWIRTSCHAFTETE FLAECHE BEZOGEN.
**) BETRIEBE MIT GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN UND/ODER ALS GANZES GEPACHTETEN BETRIEBEN ('GESCHLOSSENE HOFPACHT').

4) FUER GEPACHTETE LF VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN.

68.

1.1 BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU PEN

DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN

11	UNTER	1	207 D	76 D	10 E	174 D	131 E	112 E	82 E	85 E	46 E	40 E	12 E
12	1 -	2	484 D	25 E	6 E	478 D	459 D	224 E	201 E	207 E	11 E	10 E	7 E
13	2 -	5	930 C	80 E	10 E	902 C	850 C	660 C	616 C	557 C	18 E	18 E	24 E
14	5 -	10	577 C	134 E	21 E	543 C	443 C	418 C	391 D	369 D	19 E	4 E	16 E
15	10 -	20	529 C	173 D	11 D	479 C	356 C	327 C	324 C	307 C	19 E	10 E	13 E
16	20 -	30	367 C	266 C	28 E	313 C	100 E	185 C	145 D	106 D	10 E	4 A	15 E
17	30 -	50	409 B	366 B	113 D	351 B	43 E	136 C	96 D	71 D	11 E	9 E	24 E
18	50 -	100	289 B	267 B	141 C	258 B	21 D	80 C	52 D	34 D	70 C	64 C	36 D
19	100 -	MEHR	36 C	33 D	14 E	28 C	3 A	9 D	8 D	4 A	18 D	16 E	11 A
20	ZUSAMMEN		3 826 A	1 421 B	355 C	3 526 B	2 406 B	2 151 B	1 914 B	1 739 B	224 C	176 C	160 D

1.2 LANDW. GENUTZTE FLAECHE DER BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU PEN

DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN

11	UNTER 1	103 D	25 E	5 E	94 D	77 E	57 E	44 E	45 E	17 E	16 E	5 E
12	1 - 2	667 D	34 E	7 E	661 D	633 D	307 E	275 E	282 E	17 E	15 E	10 E
13	2 - 5	2 983 C	291 E	32 E	2 885 C	2 692 C	2 113 C	1 972 C	1 770 D	61 E	61 E	62 E
14	5 - 10	4 054 C	907 E	143 E	3 847 C	3 147 C	2 999 C	2 803 D	2 645 D	165 E	35 E	131 E
15	10 - 20	7 391 C	2 510 D	146 D	6 595 C	4 880 C	4 609 C	4 555 C	4 337 C	264 E	143 E	153 E
16	20 - 30	8 986 C	6 645 C	699 E	7 726 C	2 341 E	4 528 C	3 491 D	2 447 D	250 F	99 A	357 E
17	30 - 50	15 985 B	14 421 B	4 424 D	13 688 B	1 564 E	5 129 C	3 587 D	2 616 D	454 E	360 E	917 E
18	50 - 100	19 966 B	18 471 B	9 993 C	17 830 B	1 495 D	5 177 C	3 380 D	2 140 D	5 056 C	4 522 E	2 552 D
19	100 U-MEHR	4 766 C	4 155 C	1 855 E	3 644 C	611 A	1 368 C	1 258 C	731 A	2 671 D	2 189 D	1 869 A
20	ZUSAMMEN	64 900 A	47 460 A	17 304 B	56 969 A	17 440 B	26 289 B	21 365 B	17 015 B	8 955 C	7 438 C	6 055 C

2.1 BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

70

3 FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1985

SAARLAND

I	I	STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE										I									
I	I	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT										I	NICHTSTAENDIGE								
I	I	IM BETRIEB	I	I											I	FAMILIENFREMDE					
I	I	LANDW. EINSCHL. HAUSHALT	I	I											I	ARBEITSKRAEFTE					
LFDI	GENUTZTE	DES BETRIEBSINH.	I	I	I	VOLLBESCHAEFTIGT										I	IN KOST UND WOHNUNG				
I	FLAECHEN	BESCHAEFTIGT	I	I	I	MAENN-	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
NR.	VON ...		I	I	ZUSAMMEN	LICH.	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
I	BIS UNTER	INS- MAENN-	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
I	... HA	GESAMT LICH	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
I			I	I																	
I			I	I																	
I			I	I																	
P E R S O N E N																					

BETRIEBE INSGESAMT

01	UNTER 1	103 E	42 E	103 E	42 E	94 E	39 E	-	-	18 E	6 E
02	1 - 2	34 E	25 E	34 E	25 E	33 E	25 E	.	.	15 E	6 E
03	2 - 5	156 E	91 E	153 E	91 E	133 E	79 E	5 E	5 E	78 E	43 E
04	5 - 10	65 E	38 E	63 E	36 E	11 E	7 E	.	.	41 E	26 E
05	10 - 20	56 E	53 E	55 E	53 E	37 E	35 E	.	.	40 D	25 E
06	20 - 30	61 C	40 C	58 B	40 C	44 A	35 A	-	-	28 E	8 E
07	30 - 50	27 E	15 E	22 E	15 E	20 E	12 E	-	-	49 E	39 E
08	50 - 100	100 C	79 C	96 C	76 C	83 C	69 C	34 D	27 D	69 D	50 D
09	100 U.MEHR	51 B	44 C	49 C	44 C	43 C	40 C	10 C	10 C	26 A	17 A
10	INSGESAMT	654 D	426 C	634 D	421 C	498 D	341 C	55 D	47 D	364 D	220 D

DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN

11	UNTER 1	103 E	42 E	103 E	42 E	94 E	39 E	-	-	18 E	6 E
12	1 - 2	28 E	19 E	28 E	19 E	27 E	19 E	.	.	15 E	6 E
13	2 - 5	156 E	91 E	153 E	91 E	133 E	79 E	5 E	5 E	78 E	43 E
14	5 - 10	61 E	36 E	59 E	34 E	9 E	5 E	.	.	41 E	26 E
15	10 - 20	40 E	37 E	39 E	37 E	21 E	19 E	.	.	40 D	25 E
16	20 - 30	61 C	40 C	58 B	40 C	44 A	35 A	-	-	28 E	8 E
17	30 - 50	26 E	14 E	21 E	14 E	19 E	11 E	-	-	49 E	39 E
18	50 - 100	97 C	78 C	93 C	75 C	81 C	68 C	34 D	27 D	69 D	50 D
19	100 U.MEHR	31 C	27 C	29 C	27 C	24 D	24 D	10 C	10 C	26 A	17 A
20	ZUSAMMEN	604 D	383 D	584 D	378 D	452 D	299 D	55 D	47 D	364 D	220 D

4.1 BETRIEBE INSGESAMT

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTÄTIGKEIT.- 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHÄFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.

5 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1985
5.1 NACH ALTERSGRUPPEN

SAARLAND

LFDI NR.	ALTER VON... BIS... JAHREN	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE			ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG UND IM BETRIEB			STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)		
				IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU-SAMMEN	ZU-SAMMEN	ANDERW. VOLLBE-SCHAEFT.	INS-GESAMT	VOLLBE-SCHAEFT.	
P E R S O N E N												
I N S G E S A M T												
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10												
001	15 - 19	BETR. INH.	5 E	5 E	3 E	5 E	3 E	1 E	1 E	1 E	- X	- X
002		MAENNL.	5 E	5 E	3 E	5 E	3 E	1 E	1 E	1 E	- X	- X
003		FAM. ANG.	845 C	344 D	54 E	285 D	39 E	250 E	89 E	68 E	- X	- X
004		MAENNL.	418 C	202 D	37 E	197 D	34 E	150 E	69 E	54 E	- X	- X
005		ZUSAMMEN	850 C	348 D	57 E	290 D	42 E	251 E	91 E	70 E	174 D	161 D
006		MAENNL.	423 C	207 D	40 E	202 D	37 E	152 E	70 E	55 E	118 D	105 D
007		EHEGAT.	-	-	-	-	-	-	-	-	X	X
008	20 - 24	BETR. INH.	61 E	61 E	34 E	61 E	34 E	24 E	24 E	16 E	- X	- X
009		MAENNL.	56 E	56 E	34 E	56 E	34 E	19 E	19 E	11 E	- X	- X
010		FAM. ANG.	880 C	490 C	148 D	444 C	99 C	420 D	186 E	179 E	- X	- X
011		MAENNL.	523 C	318 D	76 D	318 D	76 D	268 D	151 E	149 E	- X	- X
012		ZUSAMMEN	941 C	551 C	183 C	505 C	134 C	444 D	210 D	195 E	156 D	119 D
013		MAENNL.	579 C	374 C	110 C	374 C	110 C	287 D	170 E	160 E	95 D	66 D
014		EHEGAT.	52 E	50 E	41 E	36 E	8 E	9 E	-	-	- X	- X
015	25 - 34	BETR. INH.	305 C	305 C	163 C	385 C	156 C	209 E	209 E	184 E	- X	- X
016		MAENNL.	346 D	346 D	147 D	346 D	147 D	197 E	197 E	172 E	- X	- X
017		FAM. ANG.	1 027 C	740 C	350 C	582 C	130 C	432 D	210 D	176 E	- X	- X
018		MAENNL.	503 D	303 D	105 C	303 D	105 C	290 E	163 E	148 E	- X	- X
019		ZUSAMMEN	1 412 C	1 125 C	513 C	966 C	286 C	641 D	420 D	360 D	123 D	98 E
020		MAENNL.	849 C	649 C	252 C	649 C	252 C	487 D	359 D	320 D	81 D	72 D
021		EHEGAT.	372 C	361 C	219 D	231 C	24 E	97 E	42 E	25 E	- X	- X
022	35 - 44	BETR. INH.	496 C	496 C	193 C	496 C	189 C	309 D	309 D	281 D	- X	- X
023		MAENNL.	448 C	448 C	181 C	448 C	181 C	274 D	274 D	247 D	- X	- X
024		FAM. ANG.	643 C	637 C	463 C	514 C	46 E	118 E	76 E	64 E	- X	- X
025		MAENNL.	77 E	72 E	29 E	72 E	27 E	46 E	43 E	40 E	- X	- X
026		ZUSAMMEN	1 139 C	1 133 C	655 C	1 010 C	235 C	428 D	385 D	345 D	58 E	41 E
027		MAENNL.	525 C	520 C	210 C	520 C	207 C	320 D	317 D	287 D	38 E	34 E
028		EHEGAT.	562 C	558 C	422 C	438 C	19 E	85 E	45 E	36 E	- X	- X
029	45 - 54	BETR. INH.	1 435 C	1 435 C	550 C	1 435 C	475 C	726 C	726 C	667 C	- X	- X
030		MAENNL.	1 329 C	1 329 C	462 C	1 329 C	462 C	726 C	726 C	667 C	- X	- X
031		FAM. ANG.	1 361 C	1 325 C	1 010 C	1 029 C	62 D	122 E	74 E	44 E	- X	- X
032		MAENNL.	121 E	97 E	19 E	97 E	17 E	59 E	46 E	34 E	- X	- X
033		ZUSAMMEN	2 797 B	2 760 B	1 559 B	2 464 B	537 C	847 C	800 C	711 C	65 E	51 E
034		MAENNL.	1 450 C	1 426 C	481 C	1 426 C	479 C	784 C	771 C	701 C	48 E	43 E
035		EHEGAT.	1 156 C	1 139 C	924 C	863 C	45 E	73 E	32 E	13 E	- X	- X
036	55 - 59	BETR. INH.	691 C	691 C	344 C	691 C	320 C	244 E	244 E	212 E	- X	- X
037		MAENNL.	648 C	648 C	312 C	648 C	309 C	233 E	233 E	201 E	- X	- X
038		FAM. ANG.	605 C	560 C	367 D	403 D	38 E	50 E	24 E	20 E	- X	- X
039		MAENNL.	69 E	48 E	25 E	48 E	25 E	23 E	12 E	10 E	- X	- X
040		ZUSAMMEN	1 296 C	1 252 C	712 C	1 094 C	359 C	294 D	268 D	232 E	29 E	10 D
041		MAENNL.	717 C	696 C	337 C	696 C	334 C	256 E	245 E	211 E	17 E	8 D
042		EHEGAT.	460 D	441 D	305 D	305 D	6 E	30 E	14 E	10 E	- X	- X
043	60 - 64	BETR. INH.	453 D	453 D	149 D	453 D	145 E	104 E	104 E	69 E	- X	- X
044		MAENNL.	441 D	441 D	145 E	441 D	144 E	104 E	104 E	69 E	- X	- X
045		FAM. ANG.	527 C	487 D	274 D	300 D	29 E	37 E	20 E	17 E	- X	- X
046		MAENNL.	98 E	78 E	17 E	78 E	15 E	20 E	17 E	17 E	- X	- X
047		ZUSAMMEN	980 C	940 C	422 D	753 C	173 D	141 E	124 E	86 E	22 E	11 E
048		MAENNL.	540 C	520 D	162 D	520 D	159 D	123 E	120 E	86 E	17 E	6 E
049		EHEGAT.	304 D	288 D	197 E	153 E	11 E	29 E	12 E	10 E	- X	- X
050	65 - 69	BETR. INH.	131 E	131 E	30 E	131 E	6 E	.	.	.	- X	- X
051		MAENNL.	100 E	100 E	18 E	100 E	6 E	.	.	.	- X	- X
052		FAM. ANG.	184 E	156 E	50 E	106 E	10 E	.	.	.	- X	- X
053		MAENNL.	61 E	56 E	13 E	53 E	10 E	.	.	.	- X	- X
054		ZUSAMMEN	315 E	287 E	80 E	237 E	17 E	.	.	.	4 A	3 A
055		MAENNL.	161 E	156 E	32 E	153 E	17 E	.	.	.	3 A	2 A
056		EHEGAT.	38 E	38 E	14 E	25 E	-	.	.	.	- X	- X
057	70 U. MEHR	BETR. INH.	171 E	171 E	22 E	171 E	17 E	.	.	.	- X	- X
058		MAENNL.	114 E	114 E	17 E	114 E	17 E	.	.	.	- X	- X
059		FAM. ANG.	673 C	359 D	40 E	179 E	20 E	.	.	.	- X	- X
060		MAENNL.	253 D	90 E	10 E	90 E	9 E	.	.	.	- X	- X
061		ZUSAMMEN	843 C	529 D	62 E	349 D	37 E	.	.	.	3 A	3 A
062		MAENNL.	367 D	204 E	28 E	204 E	27 E	.	.	.	3 A	3 A
063		EHEGAT.	68 E	67 E	17 E	27 E	10 E	.	.	.	- X	- X
064	INSGESAMT	BETR. INH.	3 826 A	3 826 A	1 488 B	3 826 A	1 346 B	1 619 B	1 619 B	1 433 C	- X	- X
065		MAENNL.	3 487 B	3 487 B	1 319 B	3 487 B	1 303 B	1 555 B	1 555 B	1 371 C	- X	- X
066		FAM. ANG.	6 746 B	5 097 B	2 755 B	3 843 B	474 C	1 436 C	680 C	568 C	- X	- X
067		MAENNL.	2 124 B	1 265 B	331 C	1 257 B	319 C	858 C	501 C	450 D	- X	- X
068	INSGESAMT		10 573 B	8 924 A	4 243 B	7 669 B	1 820 B	3 055 B	2 299 B	2 001 B	634 D	498 D
069		MAENNL.	5 610 B	4 752 B	1 651 B	4 744 B	1 622 B	2 413 B	2 055 B	1 821 B	421 C	341 C
070		EHEGAT.	3 012 B	2 942 B	2 138 B	2 077 B	125 D	324 D	145 E	95 E	- X	- X

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

Statistisches Amt des Saarlandes Postfach 409 6600 Saarbrücken Telefon (06 81) 5 05-1 Durchwahl 5 05-9 54	ALLGEMEINE VIEHZÄHLUNG am 3. Dezember 1984 Rechtsgrundlagen siehe Rückseite	Vordruck AV 3
--	---	----------------------

Bitte berichtigen, wenn sich die Anschrift geändert hat.

Bitte beachten!

Anzugeben sind alle Tiere, die sich am 3. Dezember 1984 in Ställen und auf Flächen des Betriebes befinden, einschließlich aufgenommenes fremdes Vieh.

A. Am Zählungstichtag wurde kein Vieh gehalten. ☐ Zutreffendes ankreuzen

B. Die Viehhaltung und sonst. landw. Erzeugung wurde vollständig und für immer eingestellt. ☐ Zutreffendes ankreuzen

C. Haben Sie fremdes Vieh aufgenommen? ☐ ja ☐ nein ☐ Zutreffendes ankreuzen

D. Haben Sie eigenes Vieh weggegeben? ☐ ja ☐ nein ☐ Zutreffendes ankreuzen

Falls C. oder D. bejaht wird, bitte Rückseite ausfüllen.

		Code	Anzahl
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)		02	
Andere Pferde unter 1 Jahr alt		03	
1 bis unter 3 Jahre alt		04	
3 bis unter 14 Jahre alt		05	
14 Jahre und älter		06	
Pferde insgesamt (Summe 02 bis 06)		07	
Kälber bis unter ½ Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht		08	
Junggrinder ½ bis unter 1 Jahr alt männlich		09	
weiblich		10	
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt männlich		11	
weiblich zum Schlachten		12	
weibliche Nutz- u. Zuchttiere		13	
2 Jahre und älter männlich		14	
weibl. Schlachtrinder u. -färsen		15	
Nutz- und Zuchtfärsen		16	
Milchkühe		17	
Ammen- und Mutterkühe		18	
Schlacht- und Mastkühe		19	
Rinder insgesamt (Summe 08 bis 19)		20	
Schafe unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)		21	
1 Jahr und älter { weibliche Schafe z. Zucht		22	
{ Schafböcke z. Zucht		23	
{ Hammel u. übrige Schafe		24	
Schafe insgesamt (Summe 21 bis 24)		25	
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht		26	
Jungschweine 20 bis unter 50 kg Lebendgew.		27	
Mastschweine (einschl. ausgemerzte Zuchttiere) 50 bis unter 80 kg Lebendgew.		28	
80 bis unter 110 kg Lebendgew.		29	
110 kg und mehr Lebendgew.		30	
Zuchtschweine 50 kg u. mehr Lebendgew. Eber		31	
trächtige Zuchtsauen { Jungsauen zum 1. Mal trächtig		32	
{ andere trächtige Sauen		33	
nicht trächtige Zuchtsauen { Jungsauen noch nicht trächtig		34	
{ andere nicht trächtige Sauen		35	
Schweine insgesamt (Summe 26 bis 35)		36	
Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner) Legehennen ½ Jahr und älter		37	
zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter ½ Jahr		38	
Schlacht- u. Masthähne u. -hühner und die hierfür best. Küken u. sonst. Hähne		39	
Hühner insgesamt (Summe 37 bis 39)		40	
Gänse insgesamt		41	
Enten insgesamt		42	
Truthühner insgesamt		43	
Sonstiges Geflügel insges. (Summe 41 bis 43)		44	

Anschrift

Kenn-Nr.

Rechtsgrundlagen:

1. Gesetz über Bodennutzungs- und Ernterhebung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. 8. 1978 (BGBl. I S. 1509).
2. Gesetz über die Agrarberichterstattung (AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. 7. 1980 (BGBl. I S. 822).
3. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 289).

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 15 a des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernterhebung sowie § 4 Abs. 5 AgrBG in Verbindung mit § 10 BStatG. Dem Datenschutz und der statistischen Geheimhaltung wird voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten und dürfen nur den in § 17 des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernterhebung und § 13 AgrBG genannten Stellen zugänglich gemacht werden.

Eine Weiterleitung und Auswertung von Einzelangaben für steuerliche Zwecke ist ausgeschlossen.

A. Angaben zur Kennzeichnung des Betriebes

1. Ist der **Betriebsinhaber** außerhalb dieses land- und forstwirtschaftlichen Betriebes erwerbstätig?
z.B. als Angestellter, Arbeiter, Beamter, Selbständiger oder freiberuflich Tätiger, auch in eigener Gastwirtschaft, Metzgerei o. dgl. eigenem Gewerbebetrieb
2. Ist der **Ehegatte** des Betriebsinhabers außerhalb dieses land- und forstwirtschaftlichen Betriebes erwerbstätig?
z.B. als Angestellter, Arbeiter, Beamter, Selbständiger oder freiberuflich Tätiger, auch in eigener Gastwirtschaft, Metzgerei o. dgl. eigenem Gewerbebetrieb
3. Bezieht der **Betriebsinhaber** Rente, Miet- oder Pachtentgelt, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe oder dgl. andere außerbetriebliche Einkommen? *
4. Bezieht der **Ehegatte** des Betriebsinhabers Rente, Miet- oder Pachtentgelt, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe oder dgl. andere außerbetriebliche Einkommen? *
5. Welches Jahreseinkommen (netto) war **schätzungsweise höher**?
- das Einkommen des **Betriebsinhabers** und seines **Ehegatten** (zusammen) aus außerbetrieblicher Erwerbstätigkeit, Rente, Miet- oder Pachtentgelt, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe oder dgl. anderen außerbetrieblichen Quellen;
oder - das Einkommen aus diesem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb
6. Besteht für diesen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb **Buchführung mit Jahresabschluss**?
Mit „ja“ zu beantworten, wenn alle Einnahmen und Ausgaben des Betriebes systematisch und regelmäßig aufgezeichnet werden (auch wenn mit solchen Aufzeichnungen erst während der letzten zwölf Monate begonnen wurde), jährlich eine „Inventaraufnahme“ erfolgt eine „Gewinn- und Verlustrechnung“ aufgestellt wird
7. Wenn „ja“ bei Frage 6, erfolgt die Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften?

Zulassendes ankreuzen

1. Ja 5 Nein 6 8

2. Ja 5 Nein 6 9

3. Ja 7 Nein 8 10

4. Ja 7 Nein 8 11

5. 3 4 12

6. Ja 7 Nein 8 13

7. Ja 1 2 14

Lsp.

Die Fragen 1 bis 5 müssen vollständig beantwortet werden. Betriebe in der Hand juristischer Personen (z. B. Gemeinde, Kirche) haben jedoch nur die Fragen 6 und 7 zu beantworten. Außerbetriebliche Einkünfte unter 1000 DM im ganzen Jahr 1984 sind hier nicht zu berücksichtigen.

8. Rechtsform (wird vom statistischen Landesamt ausgefüllt)

Lsp.

*) Außerbetriebliche Einkommen unter 1000 DM im oben genannten Bezugszeitraum bleiben unberücksichtigt.

B. Flächennachweis - Teil 1

Hauptnutzungs- und Kulturarten		I. Flächenstand 1984		II. Flächenstand 1985	
		Hektar	Ar	Hektar	Ar
I	Ackerland einschl. Hopfenanlagen, Flächen für Gemüse, Spargel, Erdbeeren, Blumen und Zierpflanzen (auch unter Glas oder Folie), jedoch ohne Baumschulkulturen			62	
II	Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten) Ziergärten sind unter lfd. Nr. XIV anzugeben			63	
III	Obstanlagen (Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern) - auch Baumwiesen, bei denen die Hauptnutzung die Obsterzeugung darstellt - einschl. der noch nicht im Ertrag stehenden Neuanlagen			64	
IV	Baumschulen einschl. Forstbaumschulen, jedoch ohne Saat- und Pflanzgärten für den Eigenbedarf der Forstbetriebe			65	
V	Dauergrünland (ohne nicht mehr abgemähte oder abgeweidete Flächen)			66	
	a) Wiesen (in der Regel nur durch Abmähen genutzt) einschl. Baumwiesen, jedoch ohne Flächen mit Obst als Hauptnutzung			67	
	b) Mähweiden (intensiv genutztes Weideland wie Portionsweiden, Mäh- und Weidenutzung wechselt mehrmals während des Jahres)			68	
	c) Sonstige Dauerweiden ohne Hutungen (Standweiden, in der Regel nur durch Beweiden genutzt)			69	
VI	Hutungen (Schafhutungen oder nur gelegentlich mit Weidevieh genutzte Flächen)			70	
	d) Hutungen			71	
VII	Rebland a) im Ertrag stehende Rebfläche b) nicht im Ertrag stehende Rebfläche einschl. des Reblandes in Rebflurbereinigungen			72	
VIII	Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes			73	
IX	Landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes - Summe lfd. Nr. I bis VII -			74	
X	Brachliegende, nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Flächen (brachliegendes ehem. Acker- u. Dauergrünland sowie ehem. Obst- u. Rebanlagen)			75	
XI	Öd- und Unland (einschl. Abbau- u. Kiesgruben, Steinbrüche usw.)			76	
XII	Unkultivierte Moorflächen			77	
XIII	Waldflächen, Forsten und Holzungen (Holzbodenflächen und zum Forstbetrieb gehörende Saat- und Pflanzgärten)			78	
XIV	Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche, Staubecken, Wassergräben, Kanäle und dgl.)			79	
XV	Gebäude- und Hofflächen, Wege, Straßen, Ziergärten, Rasenflächen, Parkanlagen, Sportflächen (z. B. Reitplätze) zusammen			80	
XV	Gesamtfläche des Betriebes (Betriebsfläche) - Summe lfd. Nr. VIII bis XIV -				

muß mit der Ackerfläche (Code 62) im Teil 2 (Rückseite) übereinstimmen

Zur Beachtung:
Anzugeben sind alle Flächen, gleichgültig ob sie bewirtschaftet werden oder brach liegen, ob gepachtet oder sonst in Bewirtschaftung genommen, auch wenn sie in anderen Gemeinden liegen.

Angabe in Code 73 muß mit Angabe in Code 08 des Vordrucks AB1 übereinstimmen.

- Bitte wenden -

Falls die landwirtschaftlich genutzte Fläche bei kleiner als 1 ha ist, bitte angeben, ob zu dem Betrieb mindestens einer der nachfolgend aufgeführten Mindesttierbestände (gleich welchen Alters) gehört:

Code 73

8 Stück Rindvieh,
8 Schweine,
50 Schafe
200 Stück einer Geflügelart

Zutreffendes ankreuzen

Code 95	1	2
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ja Nein

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Fragebogen nach bestem Wissen gemacht habe

Falls die Betriebsfläche bei kleiner als 1 ha ist, bitte angeben, ob eine der nachstehend aufgeführten Pflanzenarten bzw. -gruppen für den Verkauf angebaut wird; oder die angegebenen Flächen erreicht werden bei:

Code 80

30 Ar Gemüse, Spargel, Erdbeeren (Code 43-45)
10 Ar Blumen, Zierpflanzen u. dgl. (Code 46-47)
30 Ar Obstanlagen (Code 64)
30 Ar Baumschulerzeugnisse (Code 65)
30 Ar bestocktes Rebland (Code 70)

Zutreffendes ankreuzen

Code 96	3
	<input type="checkbox"/>

Ja Nein

den 1985

(Unterschrift des Betriebsinhabers oder seines Stellvertreters)

C. Flächennachweis - Teil 2

Anzugeben sind alle von diesem Betrieb aus bewirtschafteten Ackerflächen einschl. der Flächen für Gemüse, Spargel, Erdbeeren, Blumen und Zierpflanzen sowie Hopfen. Im einzelnen sind die derzeit angebauten oder noch zur Feldbestellung vorgesehenen Hauptfrüchte nachzuweisen.

Anbau auf dem Ackerland als Hauptnutzung	Hektar	Ar	Code
1. Winterweizen einschl. Dinkel (Spelz)			24
2. Sommerweizen			25
3. Winterroggen			26
4. Sommerroggen			27
5. Wintergerste			28
6. Sommergerste			29
7. Hafer			30
8. Wintermischgetreide (verschiedene Getreidearten in gemischtem Anbau)			31
9. Sommermischgetreide (verschiedene Getreidearten in gem. Anbau, z. B. Hafer-Gerste-Gemenge)			32
10. Körnermais einschl. Corn Cob Mix (Zuckermals bei Nr. 21 a) Feldgemüse angeben)			33
11. Grünmais, Silomais (zur Grünfütter- oder Gärfuttergewinnung)			59
12. Trocken-Spelschülfrüchte (z. B. gelbe Erbsen, weiße Bohnen)			34
13. Ackerbohnen zum Ausstreuen bestimmt			35
14. Futtererbsen, Wicken, Hülsenfruchtgemenge u. a. Arten v. Hülsenfrucht u. Getreide z. Körnergewinn (z. Grünfüttergewinn bei Nr. 34 angeben)			36
15. Frühkartoffeln (z. B. Sieglinde, Saskia, Ostara u. dergl.)			37
16. Mittelfrühe und Spätkartoffeln (einschl. mittelspäte Sorten)			38
17. Zuckerrüben (zur Samengewinnung bei Nr. 29. angeben)			39
18. Futterrüben, Runkelrüben, Angerssen (zur Samengewinnung bei Nr. 29. angeben)			40
19. Kohlrüben, Steckrüben (zur Samengewinnung bei Nr. 29. angeben)			41
20. Futtermöhren, Futterkohl, Markstammkohl, Kürbis, Topinambur und andere Hackfrüchte			42
Zwischensumme Code 24 bis 42 - zu übertragen nach rechts oben -			

Gesamte Ackerfläche des Betriebes 1985 (von Vorderseite zu übertragen ●)

Hektar	Ar

Anbau auf dem Ackerland und in Erwerbsgärtnereien als Hauptnutzung	Hektar	Ar	Code
Übertrag (Zwischensumme Code 24 bis 42)			
Gemüse (ohne Samenbau), Spargel und Erdbeeren im Freiland 21. a) im Wechsel m. landw. Kulturen - Feldgemüse - z. B. Spargel, Kopfkohl, Frischerbosen, Gurken, Bohnen, Spinat, Meerrettich u. dergl. b) im Wechsel mit Gartengewächsen - gärtnerischer Anbau von Gemüse und Erdbeeren im Freiland			43
22. Gemüse (Erdbeeren in Gewächshäusern einschl. Folienhäuser) und Frühbeeten			44
Blumen u. Zierpflanzen a) im Freiland einschl. Stauden u. Jungpflanzen (ohne Baumschulen) b) in Gewächshäusern (einschl. Folienhaus) und Frühbeeten			45
23. Blumen u. Zierpflanzen a) im Freiland einschl. Stauden u. Jungpflanzen (ohne Baumschulen) b) in Gewächshäusern (einschl. Folienhaus) und Frühbeeten			46
24. Gärtenbauzämereien (z. B. Gemüse- u. Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas)			47
25. Winterraps zur Körnergewinnung			48
26. Sommererbsen, Winter- und Sommererbsen zur Körnergewinnung			49
27. Hopfen (Alt- und Junghopfen)			50
28. Tabak			51
29. Grassamen einschl. Rüben zur Samengewinnung			52
Heil- u. Gewürzpflanzen Digitalis, Estragon, Pfefferminze usw., Zichorien, Körnersenf, Hanf und andere Öl- und Faserpflanzen			53
30. Klee aller Art und Klee gras einschl. Klee-Luzerne Gemisch u. Kleebrache			54
31. Luzerne			55
32. Grasbau als Hauptfrucht zur Futtergewinnung - nicht Dauergrünland -			56
33. Serradella, Esparselle, Wicken, Süßlupinen, Futtererbsen u. a. Ackerfütterpflanzen			57
34. Gründüngungspflanzen u. sonstige besäete, aber vorübergehend nicht bestellte Felder			60
35. Ackerland (Übertrag + Summe Code 43 bis 61) muß mit obiger und der in Teil 1 nachgewiesenen Ackerfläche übereinstimmen			61
36. Falls keine Ackerflächen oder gärtnerisch genutzte Flächen bewirtschaftet werden, hier ankreuzen			62

Bei Flächenveränderungen gegenüber 1984 Anschriften und Flächen der beteiligten Betriebe auflisten. (Bitte vollständige Anschrift!)

Nicht zutreffendes streichen	Name, Vorname	Gemeinde	Straße, Haus-Nr.	Flächen Hektar	Ar
angenommen von					
abgegeben an					
angenommen von					
abgegeben an					

Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über die Agrarberichterstattung (AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 822).
2. Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 820).
3. Verordnung (EWG) Nr. 1463/84 des Rates (EG-Verordnung) vom 24. Mai 1984 (ABl. der EG Nr. L 142 S. 3).
4. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus: § 4 Abs. 5 AgrBG, § 2 Abs. 2 des Gesetzes über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft und Artikel 4 der EG-Verordnung in Verbindung mit § 10 BStatG.

Danach sind auskunftspflichtig:

- die Inhaber und Leiter der Betriebe
 - mit mindestens 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF),
 - mit weniger als 1 ha LF (einschließlich der Betriebe ohne LF), wenn sie eine oder mehrere der auf S. 4 dieses Erhebungsbogens, im letzten Abschnitt genannten Erzeugungseinheiten erreichen oder überschreiten,
- sowie ihre Familienangehörigen für die sie betreffenden Erhebungstatbestände.

Erhebungstatbestände

Erhoben werden mit diesem Erhebungsbogen Tatbestände zu § 4 Abs. 1 AgrBG, § 2 Abs. 1 des Gesetzes über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft und zu Art. 6 der EG-Verordnung.

Weitere Informationen z. B. über Datenschutz siehe S. 4 dieses Erhebungsbogens.

Statistisches Amt
des Saarlandes
Referat B 3 - Landwirtschaft

Erhebungsbogen zur

Agrarberichterstattung 1985

zugleich Erhebungsbogen für EG-Strukturerhebung 1985

Kenn-Nr. des Betriebes

SST
2-8

SA 1

Gemeinde-Schlüssel-Nr.

Besitzverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Pachtpreise

SA 1

Stand Bodennutzungshaupterhebung 1985

- ① **Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

abzüglich:

- ② **verpachtete LF** -

- ③ **unentgeltlich abgegebene LF** -

- ④ **Eigene selbstbewirtschaftete LF** (Nr. ① abzüglich ② und ③) .

zuzüglich:

- ⑤ **gepachtete LF** (Einzelgrundstücke und geschlossene Hofpacht)

5.1 von Familienangehörigen (Eltern, Großeltern, Geschwister, Kinder des Betriebsinhabers oder seines Ehegatten als Verpächter) +

5.2 von anderen Verpächtern +

- ⑥ **unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF** +

- ⑦ **Landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes** (Nr. ④ zu-

züglich ⑤ und ⑥)
Angabe in Frage ⑦ muß mit Angabe der LF zu Code 73 der Bodennutzungshaupterhebung 1985 übereinstimmen.

- ⑧ Bei Angaben zu der Frage 5.2:
Enthalten die „von anderen Verpächtern“
gepachteten landwirtschaftlich genutzten
Flächen **Einzelgrundstücke**?

Hierzu rechnen auch mehrere als Ganzes gepachtete Einzelgrundstücke (z. B. auch die gepachtete gesamte LF eines aufgegebenen Betriebes), jedoch nicht die LF geschlossener Hofpachtungen mit Gebäuden und Inventar

Ja	Nein
Bitte Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- ⑨ Wenn ja bei Frage ⑧, bitte nachstehend nur diejenigen Einzelgrundstücke angeben,
9.1 die seit dem 1. Mai 1983 **erstmalig** gepachtet wurden

9.2 die schon vor dem 1. Mai 1983 gepachtet wurden, soweit der für sie gezahlte **Pachtpreis** nach dem 1. Mai 1983 **geändert** wurde

Code	LF	
	Hektar	Ar .
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		

Code	Jahrespacht insgesamt für die Fläche bei Code 06				
	volle DM				
13					

Code	Fläche dieser Einzelgrundstücke insgesamt	
	Hektar	Ar
14		
16		

Code	Jahrespacht insgesamt für diese Einzelgrundstücke				
	volle DM				
15					
17					

● ⑩ Betriebsinhaber, sein Ehegatte und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen sowie ihre Erwerbs- und Unterhaltssituation

Zeilen-Nr.	Verwandtschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber Falls Betriebsinhaber ledig, verwitwet oder geschieden, Zeile 02, „Ehegatte“, freilassen	Betriebsleiter	Geschlecht		Geburts-		Welche der ir				
			männlich	weiblich	monat (z. B. Jan. = 01 Dez. = 12)	jahr (z. B. 1898 = 98 1900 = 00 1956 = 56)	Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche (Im Durchschnitt dies Arbeits- wochen)			
									Bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>		
(1)	(2)	(3)	(4)		(5)	(6)	(7a)	(7b)			
Beispiel	Betriebsinhaber	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	0	8	2	9	4	6	0
	Ehegatte	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1	2	3	3	4	2	8
	Sohn	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	0	6	6	0	2	1	5
	Schwiegermutter	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1	0	1	1			
Bei Betrieben in der Hand von juristischen Personen sind die Arbeitskräfte											
01	Betriebsinhaber	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
02	Ehegatte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
03		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
04		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
05		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
06		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
07		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
08		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
09		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3							
Satz- stelle	9-10	11	12	13-14	15-16	17	18-19				
	32-33	34	35	36-37	38-39	40	41-42				
	55-56	57	58	59-60	61-62	63	64-65				

Weitere Personen zu Frage ⑩ bitte in einem Zweitexemplar dieses Vordrucks ab Zeile 03 eintragen und in Sp. 1 als 2

● ⑪ Ständige familienfremde Arbeitskräfte, ihre Stellung im Betrieb
(einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers)
Hierzu zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossene

Zeilen-Nr.	Bezeichnung der Tätigkeit im Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers z. B. Verwalter, Gärtner, Schlepperfahrer, Auszubildender (Lehrling)	Betriebsleiter	Geschlecht		Geburts-	Get
			männlich	weiblich		
(1)	(2)	(3)	(4)		(5)	
001		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
002		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
003		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
004		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
005		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
006		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
Satz- stelle	9-11	12	13	14-15		
	25-27	28	29	30-31		
	41-43	44	45	46-47		

Weitere Personen zu Frage ⑪ bitte in einem Ergänzungsbogen (Vordruck E) eintragen.

Landten und Verschwägerten (einschließlich Kinder) und ihre Beschäftigung im April 1985
Zeitraum Mai 1984 bis April 1985

[illegible]

SA 2

schäftigung im April 1985

halb des Betriebes leben)

zum Betrieb stehen.

Welche der in Sp. 2 aufgeführten Personen waren in den 4 Wochen vom 1. bis 28. April 1985

für diesen landw. Betrieb beschäftigt? (Feld-, Hof-, Stallarbeiten, Arbeiten im Wald dieses Betriebes, Betriebsführung)		für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt?		Arbeitnehmer in Kost und Wohnung
Wieviel Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durchschnitt dieser Arbeitswochen)	Wieviel Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durchschnitt dieser Arbeitswochen)	betreffende Person bitte ankreuzen
(7 a)	(7 b)	(8 a)	(8 b)		(9)
				<input type="checkbox"/> 4
				<input type="checkbox"/> 4
				<input type="checkbox"/> 4
				<input type="checkbox"/> 4
				<input type="checkbox"/> 4
				<input type="checkbox"/> 4
18	19-20	21	22-23	24
34	35-36	37	38-39	40
50	51-52	53	54-55	56

● ⑫ **Nichtständige familienfremde
Arbeitskräfte im April 1985**

Nur die Arbeitskräfte angeben, die in den 4 Wochen vom **1. bis 28. April 1985** für diesen landw. Betrieb beschäftigt waren (einschl. Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben, soweit nicht nebenstehend unter Frage ⑪ erfaßt).

	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen 8 Std. \approx 1 Arbeitstag
	Personen	
Männer		
	57–59	60–63
Frauen		
	64–66	67–70

**Bitte Unterschrift auf der Rückseite
des Erhebungsbogens
nicht vergessen** →

Ich erkläre, daß ich die zur Ausfüllung des Erhebungsbogens erforderlichen Angaben nach bestem Wissen gemacht habe.

Angaben geprüft:

Datum

Unterschrift des Betriebsinhabers oder -leiters

Unterschrift des Erhebers

Telefonnummer (freiwillige Angabe für evtl. Rückfragen)

Fortsetzung der Informationen für den Auskunftspflichtigen

Aufgaben des Erhebers, Zutrittsrecht, Möglichkeiten der Ausfüllung des Erhebungsbogens

Wegen des Schwierigkeitsgrades des Frageprogramms werden zur Durchführung der Erhebung besonders geschulte Erheber eingesetzt. Diese sind verpflichtet, die Erhebungsbogen an Ort und Stelle im Beisein eines Auskunftspflichtigen auszufüllen (§ 9 Abs. 1 AgrBG). Den mit der Durchführung der Erhebungen betrauten Personen ist das Betreten der Grundstücke sowie der Räume, die nicht als Wohnung dienen, während der üblichen Betriebszeiten zu gestatten, soweit dies zur Erhebung erforderlich ist (§ 9 Abs. 2 AgrBG).

Auf Wunsch kann der Auskunftspflichtige

- die Angaben zu den Fragen selber in den Erhebungsbogen eintragen; in derartigen Fällen muß der Erheber dem Auskunftspflichtigen die für die sach- und termingerechte Beantwortung der Fragen erforderlichen Hinweise und Erläuterungen schriftlich übergeben bzw. ausführlich mündlich erteilen,
- den vollständig und korrekt ausgefüllten Erhebungsbogen **ungeknickt** in einem verschlossenen Umschlag dem Erheber übergeben oder ihn in einem ausreichend frankierten Umschlag innerhalb einer Woche an die Erhebungsstelle oder die zuständige Stelle des Statistischen Landesamtes übersenden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist vom Auskunftspflichtigen auf dem Erhebungsbogen durch eigenhändige Unterschrift zu bestätigen.

Betriebsnummer (Kenn-Nr. des Betriebes)

Aufgrund von § 7 AgrBG wird seit 1975 zur Agrarberichterstattung eine Betriebsnummer vergeben und in eine Betriebsdatei übernommen; sie ermöglicht die nach § 2 AgrBG vorgesehene betriebsweise Zusammenführung der in verschiedenen an der Agrarberichterstattung beteiligten agrarstatistischen Erhebungen erfragten Angaben (Viehzählung, Bodennutzungshaupterhebung, Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft).

Trennung

Name und Anschrift des Betriebsinhabers, die für etwaige Rückfragen als freiwillige Angabe erbetene Telefonnummer und die Unterschrift des Auskunftspflichtigen werden spätestens nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsbogen abgetrennt und vernichtet.

Datenschutz

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Nach § 11 BStatG werden die erhobenen Einzelangaben grundsätzlich geheimgehalten; nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte weitergeleitet werden. Gemäß § 13 AgrBG dürfen Einzelangaben an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Behörden des Bundes und der Länder oder an von ihnen bestimmte Stellen ohne Nennung der Namen der Auskunftspflichtigen weitergegeben werden. Weiterhin ist eine Weitergabe von Namen und Anschriften der Inhaber ausgewählter Betriebe an die im vorstehenden Satz genannten Behörden und Stellen zur Durchführung der in § 2 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (BGBl. I S. 565) genannten Zwecke (Feststellung der Lage der Landwirtschaft und ihrer einzelnen Gruppen) sowie für Forschungsvorhaben dieser Behörden im Benehmen mit der für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Behörde des jeweils betroffenen Landes zugelassen.

Eine Weiterleitung an andere Stellen und zu anderen – insbesondere steuerlichen – Zwecken ist ausgeschlossen.

Zweck der Erhebung

Seit 1975 wird in zweijährigem Abstand die Agrarberichterstattung durchgeführt. In dieser in 80 000 bis knapp 100 000 landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführten statistischen Erhebung werden die Angaben der Betriebe zur Viehzählung, zur Bodennutzungshaupterhebung und zur Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft betriebsbezogen zusammengeführt und mit dem Ziel der Gewinnung wirklichkeitsgetreuer, aktueller und detaillierter Ergebnisse über die Strukturverhältnisse in der Landwirtschaft und deren Veränderungen im Zeitablauf verwendet. Zugleich werden mit den Ergebnissen aus der Agrarberichterstattung die Anforderungen der EG-Strukturerhebungen abgedeckt.

Diese Informationen sind notwendig, um den strukturellen und sozialen Wandel in der Landwirtschaft erkennen, auf seine Ursachen und Zwänge hin untersuchen und für die nähere Zukunft abschätzen zu können. Deshalb sind diese Informationen und die daraus zu ziehenden Schlüsse eine unentbehrliche Grundlage für die Findung sachgerechter agrarpolitischer Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Erzeugungseinheiten (siehe Seite 1, oben rechts, Auskunftspflicht)

30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Rindvieh jeden Alters
30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Schweine jeden Gewichts
30 Ar Hopfen	50 Stück Schafe jeden Alters
30 Ar Tabak	200 Stück Legehennen
30 Ar Baumschulen	200 Stück Junghennen
30 Ar Gemüsebau im Freiland	200 Stück Schlacht-, Masthähne und -hühner, sonstige Hähne
10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland	200 Stück Gänse, Enten, Truthühner
1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke	
1 Ar Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke	

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,— DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,— DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,— DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,— DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,— DM
10. Ausgabe 1984	Preis 35,— DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,— DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
7. Ausgabe 1985	Preis 12,— DM

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,— DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,— DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,— DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,— DM
9. Ausgabe 1978	Preis 12,— DM
10. Ausgabe 1979	Preis 12,— DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,— DM
12. Ausgabe 1981	*)
13. Ausgabe 1982	Preis 12,— DM
14. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
15. Ausgabe 1986	Preis 12,— DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	*)
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 - 4	Preis 4,— DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,— DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,— DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 5 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern -Standardtabellen 1960 bis 1970-	Preis 15,— DM
Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,— DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,— DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,— DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis 16,— DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,— DM
Heft 11 — Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,— DM
Heft 12 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,— DM
Heft 13 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1982	Preis 18,— DM
Heft 14 — Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundes- republik Deutschland 1980 und 1982	Preis 10,— DM
Heft 15 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985	Preis 16,— DM

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1	Die saarländische Industrie 1957	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3, — DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1, — DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3, — DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1, — DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3, — DM
4	Berufsberatung — Lehrstellenvermittlung 1957	1, — DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 — Industrie (ohne Bauindustrie) —	4, — DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1, — DM	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4, — DM
6	Die eisenverarbeitende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1, — DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4, — DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1, — DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4, — DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	82	Umsätze und ihre Besteuerung 1970	5, — DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1, — DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7, — DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1, — DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
12	Die saarländische Industrie 1959	1, — DM	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5, — DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5, — DM
14	Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1, — DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5, — DM
15	Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1, — DM	88	Kinderspielflächen im Saarland 1973	5, — DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1, — DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	90	Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5, — DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1, — DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6, — DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1, — DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6, — DM
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1, — DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6, — DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1, — DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6, — DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1, — DM	95	Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8, — DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1, — DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6, — DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1, — DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7, — DM
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1, — DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7, — DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1, — DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8, — DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1, — DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8, — DM
28	Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1, — DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8, — DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1, — DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8, — DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1, — DM	104	Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8, — DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1, — DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8, — DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1, — DM	106	Straßenverkehrsunfälle 1976	8, — DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1, — DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8, — DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1, — DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8, — DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1, — DM	109	Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10, — DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1, — DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6, — DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7, — DM
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	112	Personalstand am 30.06. 1977	15, — DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1, — DM	113	- Individualerhebung -	7, — DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	114	Produzierendes Gewerbe 1978	7, — DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	115	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8, — DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	116	Produzierendes Gewerbe 1979	7, — DM
44	Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	117	Produzierendes Gewerbe 1980	*)
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	118	Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8, — DM
46	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	119	Produzierendes Gewerbe 1981	*)
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	120	Produzierendes Gewerbe 1982	7, — DM
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	121	Straßenverkehrsunfälle 1982	8, — DM
49	Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	122	Arbeitskostenerhebung im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7, — DM
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2, — DM	123	Produzierendes Gewerbe 1983	*)
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2, — DM	124	Straßenverkehrsunfälle 1983	8, — DM
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2, — DM	125	Agrarberichterstattung 1983	9, — DM
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2, — DM	126	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982	9, — DM
54	Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2, — DM	127	— Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters —	9, — DM
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2, — DM	128	Produzierendes Gewerbe 1984	7, — DM
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2, — DM	129	Straßenverkehrsunfälle 1984	8, — DM
57	Straßenverkehrsunfälle 1967	2, — DM	130	Wohngeld 1982 bis 1984	9, — DM
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2, — DM	131	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983	9, — DM
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2, — DM	132	— Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters —	10, — DM
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 09. 1969	3, — DM	133	Produzierendes Gewerbe 1985	8, — DM
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3, — DM	134	Agrarberichterstattung	9, — DM
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2, — DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3, — DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3, — DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3, — DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3, — DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2.10.1968-	3, — DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3, — DM			

*) vergriffen

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 01.01.1974 u. 31.12.1974 —	*)
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	51	Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	8,— DM
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	52	Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8,— DM
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12,— DM
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,— DM	54	Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12,— DM
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,— DM	55	Periodika	15,— DM
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10,— DM
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	57	Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	10,— DM
9	Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,— DM	58	Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung (Teil I)	8,— DM
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	59	Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II)	8,— DM
11	Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,— DM	60	Gemeinde- und Kreisstatistik	*)
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	2,— DM	61	Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	10,— DM
13	Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	62	Bundestagswahl am 6. März 1983	10,— DM
14	Bodennutzung und Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 —	*)	63	Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,— DM
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	64	Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8,— DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	65	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,— DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,— DM	66	Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,— DM
18	Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Bers bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,— DM	67	Saarländische Krebsdokumentation 1979-1981	*)
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,— DM	68	Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	*)
20	Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3,— DM	69	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	8,— DM
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,— DM	70	Gastgewerbe im Saarland	*)
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06.06.1961 u. 30.06.1963 —	3,— DM	71	Allgemeinbildende Schulen 1984/85	10,— DM
23	GEMEINDESTATISTIK 1960/61 Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3,— DM	72	Landtagswahl am 10. März 1985 Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	10,— DM
24	Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3,— DM		Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
25	Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,— DM		Allgemeinbildende Schulen 1985/86	10,— DM
26	Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,— DM		Allgemeinbildende Schulen 1986/87	10,— DM
27	Arbeitsstättenzählung 1961	4,— DM			
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,— DM			
29	Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,— DM			
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I. Textteil — Tl. II. Tabellenteil)	15,— DM			
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,— DM			
32	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4,— DM			
33	Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,— DM			
34	Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,— DM			
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27.05.1970 u. 30.06.1971 —	6,— DM			
36	Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,— DM			
37	Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,— DM			
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,— DM			
39	Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,— DM			
40	Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15,— DM			
41	Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,— DM			
42	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,— DM			
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.05.1970	9,— DM			
44	Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6,— DM			
45	Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,— DM			
46	Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung — (Grunderhebung 1971)	6,— DM			
47	Einzelhandel im Saarland	6,— DM			
48	Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,— DM			
49	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,— DM			

*) vergriffen